Halbjahresbericht 06/2026

CHAPTERS
GROUP

HALF YEAR 26

KEY FACTS
HALBJAHRESZAHLEN

(Stand 30.06.2026)

Länder
10

Operative Unternehmen
60

Mitarbeiter*innen
› 1.300

Investiertes Kapital
› 585 Mio. €

Gesamtleistung
› 106 Mio. €

EBITDA (adj.)
› 32 Mio. €

HALBJAHRESZAHLEN

Illustration: stock.adobe.com/starlineart

Foto: stock.adobe.com/Steffen

06/2026

Vorwort des Vorstands
Seite 6

Manuscript Method
Seite 10

Key Figures
Seite 12

Inside CHAPTERS Group
Seite 14

Zusammengefasster Zwischenlagebericht
Seite 28

Verkürzter Konzernzwischenabschluss
Seite 60

Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht
Seite 94

Verkürzter Zwischenabschluss CHAPTERS Group AG
Seite 95

VORWORT DES VORSTANDS

Liebe Aktionär*innen, liebe Freund*innen des Unternehmens,

mit dem kontinuierlichen Wachstum von CHAPTERS betrachten wir unseren Fortschritt zunehmend nicht nur anhand der Unternehmen, die wir erwerben, oder der Ergebnisse, die diese erzielen. Ebenso wichtig ist für uns die Frage, welche Fähigkeiten und welches Wissen wir als Organisation aufbauen und weiterentwickeln.

Werden wir besser darin, außergewöhnliche Unternehmen zu identifizieren? Sind wir ein stärkerer langfristiger Partner für diese Unternehmen? Gelingt es uns, ihr Wachstum zu beschleunigen, ihre operative Leistungsfähigkeit zu steigern und innovative Produkte voranzutreiben? Und schaffen wir es, Erkenntnisse aus einem Geschäftsbereich erfolgreich auf andere Teile der Gruppe zu übertragen?

Im Geschäftsbericht des vergangenen Jahres haben wir geschrieben, dass die Grundlagen, die wir über Jahre geschaffen haben, zunehmend ihre volle Wirkung entfalten. Unser Geschäftsmodell basiert seit jeher auf zwei zentralen Prinzipien: dem Erwerb hochwertiger, geschäftskritischer Softwareunternehmen und der konsequenten Weiterentwicklung dieser Unternehmen nach ihrer Integration in die Gruppe. Wir sind überzeugt, dass wir in beiden Bereichen deutliche Fortschritte erzielen.

Die operative Entwicklung innerhalb der Gruppe bestätigt dies: Das organische Wachstum hat sich spürbar beschleunigt und die Profitabilität hat sich besser entwickelt als ursprünglich erwartet. Entscheidend ist dabei, dass diese Entwicklung nicht auf einzelne Ausnahmen zurückzuführen ist. Vielmehr zeigt sich die positive Dynamik über die gesamte Unternehmensgruppe hinweg. Unsere Teams verschlanken Organisationsstrukturen, etablieren wertorientierte Preismodelle, nutzen Künstliche Intelligenz sowie Automatisierungslösungen und teilen bewährte Methoden zunehmend gruppenweit über die sogenannte Manuscript Method.

Auch im ersten Halbjahr haben wir unsere Gruppe gezielt weiter ausgebaut und zwei Akquisitionen im Bereich Public Sector erfolgreich abgeschlossen. Seitdem konnten wir vier weitere Transaktionen vollziehen, eine zusätzliche Übernahme wurde bereits vertraglich vereinbart.

Das aktuelle Marktumfeld bietet weiterhin attraktive Investitionsmöglichkeiten. Durch die im Sommer durchgeführte Kapitalmaßnahme verfügen wir über zusätzliche finanzielle Flexibilität, um diese Chancen mit derselben Disziplin und langfristigen Perspektive wahrzunehmen, die unseren Akquisitionsansatz seit jeher prägt.

Im Segment Financial Technologies erleben wir den konkreten Mehrwert einer skalierbaren Branchenplattform. Durch den Zusammenschluss von drei Unternehmen, die denselben Markt bedienen, konnten wir unser Leistungsangebot deutlich stärken, substanzielle Synergien realisieren und die Entwicklung neuer Technologien beschleunigen.

Ein attraktiveres Leistungsversprechen vertieft bestehende Kundenbeziehungen und eröffnet zusätzliche Wachstumspotenziale. Gleichzeitig ermöglicht die gemeinsame technologische Plattform Effizienzgewinne und steigert die operative Skalierbarkeit der Gruppe.

Von besonderer Bedeutung sind die Erfahrungen, die wir beim Zusammenführen von Unternehmen sammeln. Unser Ziel ist es, Synergien zu fördern, ohne die unternehmerischen Stärken zu verlieren, die diese Unternehmen ursprünglich erfolgreich gemacht haben. Dies erfordert eine sorgfältige Balance zwischen Zentralisierung und unternehmerischer Eigenständigkeit sowie die klare Entscheidung, wo Standardisierung Mehrwert schafft und wo sie Innovationskraft und Kundennähe beeinträchtigen würde.

Im Abschnitt „Inside CHAPTERS“ erläutert Tobias Fischer, CEO von Lumeira, der gemeinsamen Plattform der drei zusammengeführten Unternehmen, seine Erkenntnisse aus den ersten zwölf Monaten, die bewältigten Herausforderungen, die erzielten Erfolge sowie die Perspektiven für die weitere Entwicklung.

Die Erfahrungen aus dem Bereich Financial Technologies reichen weit über dieses Segment hinaus. Wir gewinnen zunehmend die Überzeugung, dass die Verbindung führender vertikaler Softwareunternehmen innerhalb einer gemeinsamen Industrieplattform einen größeren Wert schaffen kann als die Summe ihrer Einzelteile.

Langfristig wollen wir weitere marktführende Branchencluster innerhalb von CHAPTERS aufbauen und damit nachhaltige Wettbewerbsvorteile schaffen.

Welche Rolle spielt Künstliche Intelligenz dabei?

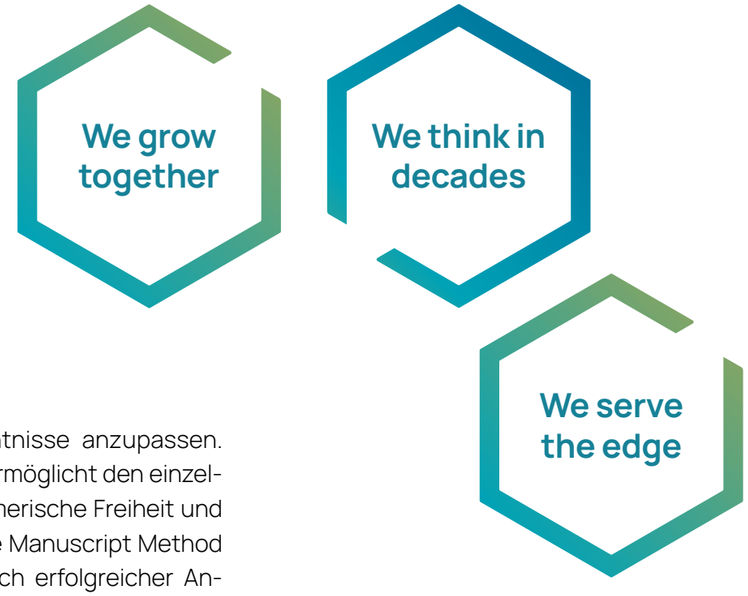
In den vergangenen Monaten haben wir dem Thema KI höchste Priorität eingeräumt. Künstliche Intelligenz verändert die Softwareindustrie grundlegend. Sie wird auch CHAPTERS und seine Beteiligungen nachhaltig prägen.

Die unmittelbaren Auswirkungen sind bereits heute sichtbar. Unsere Unternehmen nutzen KI, um Software effizienter zu entwickeln, Prozesse zu automatisieren, den Kundenservice zu verbessern und bestehende Arbeitsabläufe neu zu gestalten. Einige dieser Veränderungen erfolgen schrittweise, andere führen zu grundlegenden strukturellen Verbesserungen. Zusammengenommen verändern sie bereits heute die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen einzelner Geschäftsbereiche.

Wir sehen das größte Potenzial jedoch nicht allein in Effizienzsteigerungen. KI erweitert die Möglichkeiten von Software grundlegend und schafft neue Mehrwerte für Kunden. Viele unserer Unternehmen haben über Jahre, teils über Jahrzehnte hinweg, tiefes Branchenwissen aufgebaut, komplexe Prozesse verstanden und das Vertrauen ihrer Kunden gewonnen. Mithilfe von KI können sie dieses Wissen schneller und wirkungsvoller in innovative Produkte und Lösungen überführen.

Gleichzeitig stellt die technologische Entwicklung bestehende Annahmen infrage. Die Kosten der Softwareentwicklung sinken, Produktzyklen verkürzen sich und die Erwartungen der Kunden verändern sich. Was vor fünf Jahren ein hervorragendes Softwareunternehmen auszeichnete, wird in fünf Jahren möglicherweise nicht mehr ausreichen.

Keiner kann heute mit Sicherheit vorhersagen, wie KI unsere Märkte in den kommenden Jahren verändern wird. Was wir jedoch gestalten können, ist eine Organisation, die schnell lernt, neue Ansätze konsequent testet und bereit ist, bestehende Überzeugungen an neue Erkenntnisse anzupassen. Unsere dezentrale Struktur ermöglicht den einzelnen Unternehmen unternehmerische Freiheit und Innovationskraft, während die Manuscript Method den gruppenweiten Austausch erfolgreicher Ansätze fördert. Vor allem in Zeiten technologischer Umbrüche sehen wir darin einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil.



Wir haben uns sehr gefreut, zahlreiche Aktionärinnen und Aktionäre im Juli bei unserem Capital Markets Day sowie der Hauptversammlung in Hamburg persönlich begrüßen zu dürfen.

Der direkte Austausch mit Ihnen ist für uns von großer Bedeutung. Er bietet die Möglichkeit, unsere strategischen Überlegungen transparent darzustellen, die Menschen hinter unseren Unternehmen vorzustellen und gemeinsam über die langfristigen Perspektiven von CHAPTERS zu sprechen.

Mit dem weiteren Wachstum von CHAPTERS wollen wir unsere Lernfähigkeit kontinuierlich ausbauen, unsere Organisation fortlaufend verbessern und die Grenzen dessen verschieben, was unsere Unternehmen und die Gruppe insgesamt erreichen können.

Für Ihr fortwährendes Vertrauen und Ihre Unterstützung danken wir Ihnen herzlich. Wir freuen uns darauf, den erfolgreichen Weg der CHAPTERS Group AG gemeinsam mit Ihnen fortzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Jan-Hendrik Mohr
CEO

Marlene Carl
CFO

DIE MANUSCRIPT METHOD FÖRDERT ORGANISCHES WACHSTUM, WÄHREND SIE DIE UNTERNEHMERISCHE DYNAMIK EINER DEZENTRALEN ORGANISATION BEWAHRT

Unsere **Werte** sind unser Nordstern

Wir schaffen eine Erfolgsbilanz bei der **Steigerung des Aktionärswerts**, was uns die langfristige Unterstützung gibt, um uns auf unsere Werte zu konzentrieren

Policy Deployment ist unsere interne Sprache zur **Abstimmung von Zielen und Vorgaben**

Verschiedene Kapitel vom *Manuscript* behandeln **Benchmarking**, **KI-Tools** und den **Austausch von Best Practices**

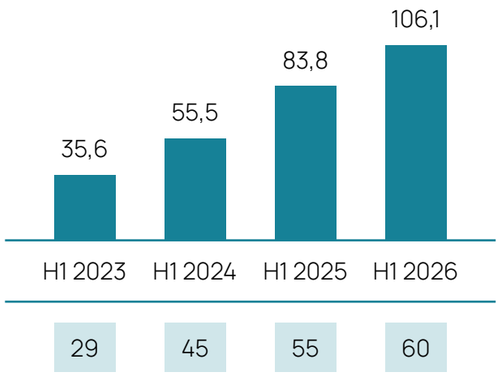
Unser Betriebsmodell basiert auf **Autonomie**. Autonomie erfordert die unseren **Führungskräften** übertragene **Autorität**. **Autorität** setzt **Verantwortlichkeit** voraus.

Illustration: stock.adobe.com/vectorcreator

Foto: stock.adobe.com/hungry_bear.wore

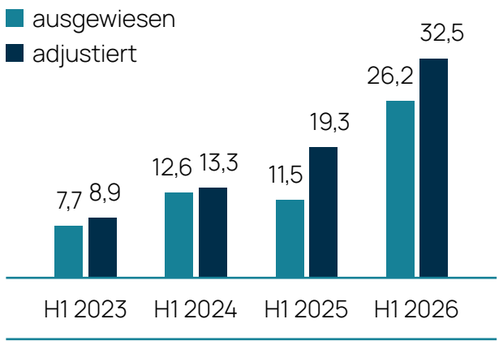
KEY FIGURES

GESAMTLEISTUNG in EUR Mio.



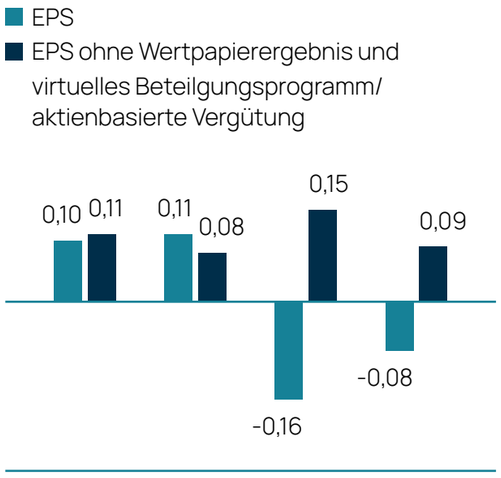
Anzahl der operativen Unternehmen

OPERATIVES EBITDA in EUR Mio.



Für die Berechnung der operativen Gesamtleistung und des operativen EBITDAs berücksichtigen wir alle operativen Unternehmen, an denen CHAPTERS eine Mehrheitsbeteiligung hält und die am Ende der jeweiligen Berichtsperiode Teil der Gruppe sind, mit 100% ihrer Halbjahresergebnisse.

GEWINN JE AKTIE in EUR



Für den Gewinn je Aktie wird der Halbjahresüberschuss aller zum Ende der jeweiligen Berichtsperiode zur Gruppe gehörenden Unternehmen berücksichtigt, wobei der der CHAPTERS Group AG zurechenbare Anteil einbezogen und durch die zum Ende der Berichtsperiode ausstehenden Aktien dividiert wird. Für die Berechnung werden alle rein buchhalterischen Effekte (z. B. Goodwill-Abschreibungen) auf den konsolidierten Halbjahresüberschuss nicht berücksichtigt.

Anteil CHAPTERS am EBITDA

73,9%

Anteil wiederkehrender Umsätze

51%

Illustration: stock.adobe.com/starlineart

INSIDE CHAPTERS GROUP

Zum 30.06.2026 gehören insgesamt 60 Unternehmen zur Gruppe, die allein im ersten Halbjahr eine Gesamtleistung von rd. EUR 106 Mio. erzielten und mehr als 1.300 Mitarbeiter*innen beschäftigen. Wir betrachten die Gruppe in drei zentralen Verticals:

Public Sector
Enterprise
Financial Technologies

Diese Segmentierung schafft eine klarere und strukturierte Sicht auf den Aufbau unseres Portfolios, unsere Investitionslogik und unsere strategische Ausrichtung. Jedes Segment folgt dabei einer eigenständigen strategischen Logik – sei es durch regulatorische Resilienz, branchenspezifische Digitalisierungstrends oder durch Potenziale zur Skalierung von Plattformmodellen. Die verbesserte Transparenz fördert nicht nur das Verständnis unserer aktuellen Marktpositionierung, sondern hilft auch dabei, Potenziale zu identifizieren und Synergien innerhalb unseres Ökosystems zu erschließen. Gleichzeitig wird es Investoren erleichtert, die Nachhaltigkeit unserer langfristigen Wachstumsstrategie zu bewerten.

Die Segmentierung synchronisiert interne Steuerung, Kapitalallokation und Führungsverantwortung mit der tatsächlichen operativen Logik der Geschäftsbereiche. Sie ermöglicht dem Management, Leistung im Vergleich zu branchenspezifischen Benchmarks zu messen, relevante KPIs zu verfolgen und segmentbezogene Best Practices gezielt zu implementieren. Diese vertikale Integration erhöht die strategische Fokussierung, Verantwortlichkeit und Umsetzungsqualität auf allen Ebenen.

Die Segmentdaten beziehen sich auf die vollständig konsolidierte Gesamtleistung und das EBITDA sämtlicher Gesellschaften, an denen die CHAPTERS Group AG eine Mehrheitsbeteiligung hält (100% Gesamtleistung bzw. EBITDA über das volle erste Halbjahr).

Segment	Gesamtleistung in EUR Mio.	Anteil wiederkehrender Umsatz	EBITDA in EUR Mio.	Operative Einheiten
Public Sector	53,0	60,7%	10,8	31
Enterprise	27,7	67,6%	8,4	26
Financial Technologies	25,4	15,1%	13,3	3

WIE LUMEIRA ZUM MARKTFÜHRER WIRD

Die Lumeira Group ist das erste Branchencluster „at scale“ innerhalb der CHAPTERS Group AG und erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2026 rund 41 % des bereinigten operativen EBITDA.

Lumeira ist im Mai 2025 aus dem Zusammenschluss von Expatrio und Fintiba sowie deren Tochtergesellschaft Coracle entstanden. Die Gruppe bietet digitale Lösungen für internationale Studierende, Fachkräfte und Expats, die nach Deutschland ziehen. Das Kernprodukt sind Sperrkonten, die für die Beantragung eines Visums erforderlich sind. Darüber hinaus umfasst das Angebot Krankenversicherungen sowie ein Girokonto und weitere Finanzdienstleistungen. Bis heute haben mehr als 750.000 Kunden aus 190 Ländern die Lösungen der Gruppe genutzt.

AUSGANGSSITUATION: DREI MARKEN, DREI SYSTEME

Was 2021 mit einer Minderheitsbeteiligung an Fintiba begann, entwickelte sich Schritt für Schritt zu einer starken Marktposition in einem klar definierten Segment: Finanzlösungen für internationale Studierende und qualifizierte Fachkräfte auf dem Weg nach Deutschland.

Fintiba übernahm anschließend Coracle, während Expatrio 2025 zur Gruppe stieß. Die Transaktion war die bislang größte in der Geschichte von CHAPTERS.

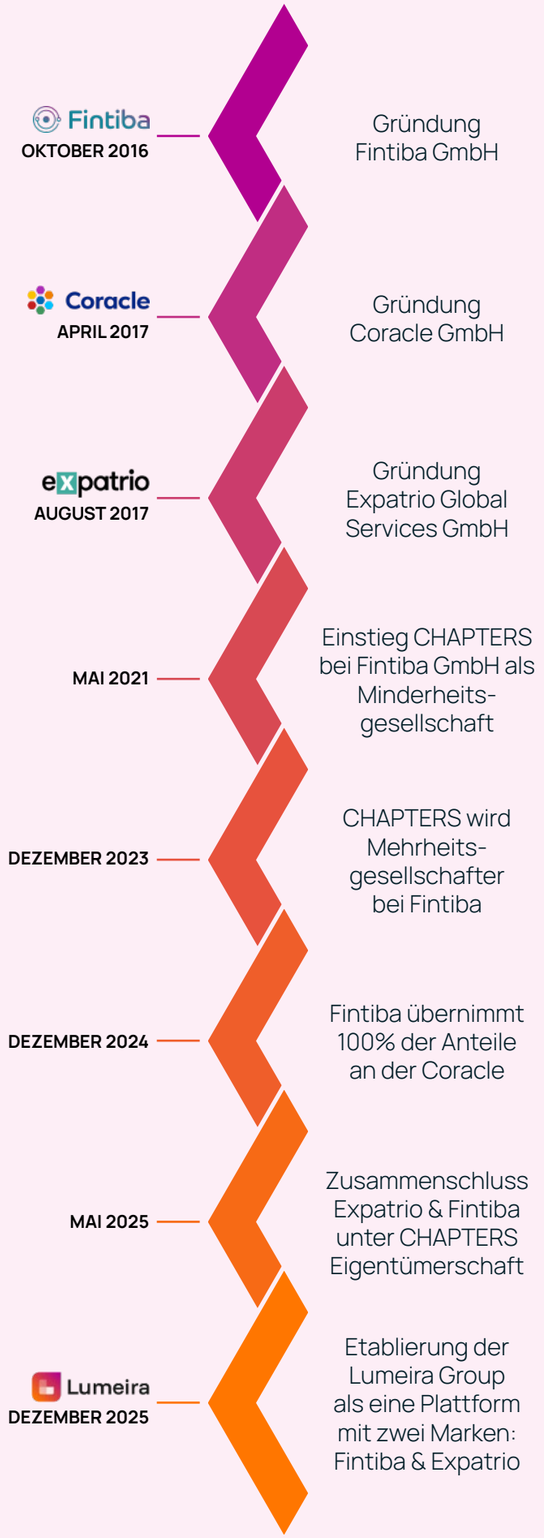
So überzeugend die strategische Logik auch war, erwies sich der Start als anspruchsvoll: drei Marken, drei Technologieplattformen und drei operative Geschäftsmodelle. Managemententscheidungen wurden langsamer als geplant getroffen, Synergiepotenziale blieben zunächst ungenutzt und der parallele Betrieb mehrerer Systeme band erhebliche Ressourcen.

DIE ENTSCHEIDUNG: EIN NEUES FÜHRUNGSTEAM, EINE PLATTFORM, EIN BETRIEBSMODELL

Die Antwort bestand nicht in einem weiteren Integrationsplan, vielmehr wurde ein konsequenter Neuanfang geplant und umgesetzt.

Alle Marken werden künftig auf einer gemeinsamen Plattform betrieben, die mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz neu aufgebaut wurde und höchsten Compliance-Standards entspricht. Grundlage ist ein einheitliches Betriebsmodell. Parallel dazu wurde die Organisation verschlankt, das Marketingbudget neu ausgerichtet, die Positionierung der Marken überprüft und zentrale Lieferantenverträge neu verhandelt.

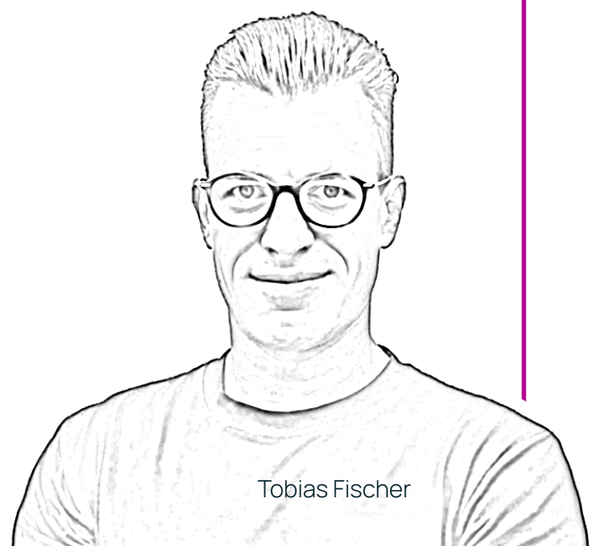
Die erzielten Effekte übertreffen die ursprünglichen Erwartungen an das Synergiepotenzial. Insbesondere die gemeinsame Plattform hat für eine klare Aufgabenteilung gesorgt: Die Marken bleiben dort präsent, wo sie den Kunden bekannt sind und Vertrauen genießen. Im Hintergrund arbeitet ein gemeinsames Team auf einer gemeinsamen Infrastruktur – unter einem gemeinsamen Namen: Lumeira Group, dem ersten Branchencluster „at scale“ von CHAPTERS.



Mit langjähriger Erfahrung in der FinTech-Branche in Deutschland und Asien war Tobias Mitgründer von Expatrio. Als CEO spielte er in den vergangenen Jahren eine maßgebliche Rolle beim Aufbau des Unternehmens zu einem führenden Anbieter von Finanzlösungen für internationale Studierende und qualifizierte Fachkräfte, die nach Deutschland kommen.

Seit Dezember 2025 führt Tobias die Lumeira Group als CEO gemeinsam mit Ed Schmidt (COO), Pablo Giner Abad (CTO) und Oliver Loesdau (CFO).

Im Interview teilt er seine Erkenntnisse aus den ersten zwölf Monaten und die Perspektiven für die weitere Entwicklung.



Tobias Fischer

Beginnen wir mit dem Namen: Warum eine neue Marke und wofür steht Lumeira?
Was ursprünglich als drei eigenständige Visionen begann, ist durch den Zusammenschluss zu einem gemeinsamen Unternehmen zusammengewachsen. Wir sind nicht länger drei separate Unternehmen. Wir agieren als ein Team mit einem gemeinsamen Ziel: die führende Plattform für Menschen aus aller Welt in Deutschland zu werden.
Ein gemeinsames Unternehmen bedeutet auch eine gemeinsame Identität. Eine Marke, die repräsentiert, wer wir sind und wofür wir stehen: Lumeira. Der Name leitet sich von lumen, dem lateinischen Wort für Licht, ab. Licht steht für Klarheit, Orientierung und eine positive Richtung. Genau das wollen wir für jeden Studierenden sein, der sich auf einen der größten Schritte seines Lebens vorbereitet.

Als wir die Transaktion im Mai 2025 abgeschlossen haben, bestand die ursprüngliche These darin, die drei Unternehmen getrennt weiterzuführen. Heute werden die Geschäfte als ein Unternehmen mit zwei Marken – Expatrio und Fintiba – geführt. Was hat aus Deiner Sicht zu diesem Strategiewechsel geführt?
Im Mai 2025 war unsere Arbeitshypothese, drei Unternehmen unter einem gemeinsamen Konzerndach zu führen. Als wir begannen, enger zusammenzuarbeiten, wurde schnell deutlich, dass die Realität komplexer war und dass sich die Chance bot, die Integration schneller und ambitionierter voranzutreiben.
Eine wichtige Erkenntnis betraf Coracle. Wir identifizierten Compliance-Bedenken, die letztlich dazu führten, dass wir das Geschäft eingestellt haben. Gleichzeitig wurde deutlich, dass wir für den Aufbau einer dauerhaft leistungsfähigen Organisation grundlegende und schnellere Veränderungen in den operativen Strukturen vornehmen mussten. Deshalb haben wir zunächst analysiert, worin die jeweiligen Stärken der einzelnen Unternehmen lagen – bei Produkten, Kompetenzen, Mitarbeitern und Arbeitsweisen – und wie wir die besten Elemente aller drei Unternehmen miteinander verbinden können.
Die Antwort bestand darin, über die reine Verwaltung von drei Unternehmen unter einem gemeinsamen Dach hinauszugehen und stattdessen eine integrierte Organisation zu entwickeln und aufzubauen. Gleichzeitig wollten wir die beiden stärksten Marken Expatrio und Fintiba am Markt erhalten.

Wie weit ist die Integration inzwischen fortgeschritten?
Trotz anfänglicher Herausforderungen bei der Post-Merger-Integration war die Geschwindigkeit der Transformation seit Dezember 2025 bemerkenswert. In sehr kurzer Zeit haben wir mehr als 90 % der Integrationsmaßnahmen nach dem Zusammenschluss bearbeitet, die identifizierten Synergien skaliert und das von uns definierte zukünftige Betriebsmodell erreicht.
Das bedeutet nicht, dass wir bereits am Ziel sind. Im Gegenteil: Wir sind überzeugt, ein solides Fundament geschaffen zu haben, haben aber das volle Potenzial dieses Zusammenschlusses noch nicht ausgeschöpft. In der nächsten Phase geht es darum, die Zusammenarbeit innerhalb der Organisation weiter zu verbessern, die Synergiepotenziale vollständig zu realisieren und eine Plattform aufzubauen, die internationale Kunden in Deutschland in großem Maßstab bedienen kann.

Was hat sich mit CHAPTERS als Mehrheitsgesellschafter verändert?
Im operativen Tagesgeschäft hat sich nicht viel verändert, was ich für sehr positiv halte. CHAPTERS gewährt uns ein hohes Maß an Vertrauen und

unternehmerischer Eigenständigkeit und unterstützt die Entscheidungen unseres Managementteams bei Lumeira. Dieser Unternehmergeist entspricht sehr stark der Art und Weise, wie wir selbst arbeiten wollen. Gleichzeitig haben wir den Policy-Deployment-Ansatz von CHAPTERS übernommen. Er bietet uns einen klaren Rahmen, um Prioritäten abzustimmen, ambitionierte Ziele zu definieren und sicherzustellen, dass wir für deren Umsetzung verantwortlich sind.
Es geht uns um Klarheit und Fokus bei gleichzeitiger operativer Eigenständigkeit und nicht darum, zusätzliche Managementebenen einzuziehen.
Die vielleicht größte Veränderung besteht darin, dass wir nun Teil eines größeren börsennotierten Konzerns sind. Damit gehen eine stärkere Wahrnehmung an den Kapitalmärkten sowie höhere Anforderungen an Transparenz und Rechenschaftspflicht einher. Ich sehe dies jedoch eher als Chance denn als Einschränkung: Wir haben die Freiheit, das Unternehmen unternehmerisch zu führen, kombiniert mit der Struktur, Unterstützung und Ambition eines größeren Konzerns. Diese Kombination ermöglicht es uns, größer zu denken, schneller zu handeln und unsere Ambitionen für Lumeira weiter zu erhöhen.

Was war die größte Herausforderung bei der Integration der Unternehmen?
Die Unternehmenskultur. Eine neue Unternehmenskultur zu schaffen und sich an sie anzupassen, ist nicht einfach und ein fortlaufender Prozess. Wir haben drei Unternehmen mit grundlegend unterschiedlichen Arbeitsweisen, unterschiedlichen Führungsstilen und mehr als einem Jahrzehnt Wettbewerb untereinander zusammengeführt. Die Integration erforderte daher mehr als die Harmonisierung von Strukturen und Prozessen. Es war notwendig, eine neue Form der Zusammenarbeit zu etablieren.
Seit der Übernahme der Führung haben wir viel Zeit darauf verwendet, über Kultur zu sprechen und alle Mitarbeiter auf eine gemeinsame Vision auszurichten. Ein wesentlicher Bestandteil war die Definition gemeinsamer Arbeits- und Verhaltensprinzipien, die festlegen, wie wir bei Lumeira zusammenarbeiten und handeln.
Das Team muss verstehen, was wir erreichen und wie wir zusammenarbeiten wollen. Letztlich bauen wir eine leistungsorientierte Organisation auf, in der unsere Unternehmenskultur zu einem Wettbewerbsvorteil wird.

Sind erste Anzeichen für diese Entwicklung bereits erkennbar?
Wir bemerken eine engere Zusammenarbeit, eine schnellere Umsetzung sowie die stärkere Nutzung von Daten und KI bei Entscheidungsprozessen. Kultur braucht jedoch Zeit. Ihre erfolgreiche Weiterentwicklung bleibt daher eine unserer wichtigsten Prioritäten.

Was verändert sich konkret für die Kunden? Das Sperrkonto war der Einstiegspunkt – was kommt auf der Produktseite als Nächstes?
Für den Kunden bedeutet der Zusammenschluss, dass wir die Stärken und Best Practices beider Unternehmen zusammenführen und damit einen neuen Standard in der Betreuung internationaler Kunden in Deutschland schaffen.
Das Sperrkonto kann als Einstieg in die Kundenbeziehung betrachtet werden und ist daher erst der Anfang. Wir entwickeln uns von einer bislang eher transaktionalen Kundenbeziehung hin zu einer langfristigen Kundenbeziehung. Dies mit einem starken Produkt- und Serviceangebot, das Studierende und angehende Fachkräfte während ihres gesamten Weges begleitet: von der Vorbereitung des Umzugs nach Deutschland bis zum Aufbau ihres Lebens hier.

Wo sehen Sie derzeit die größten praktischen Einsatzmöglichkeiten für Künstliche Intelligenz bei Lumeira?
Ich sehe KI als eine der zentralen Kernkompetenzen von Lumeira – mit einer gemeinsamen KI-Plattform, die sowohl die Kundeninteraktion als auch unsere operativen Abläufe und unternehmerischen Entscheidungsprozesse unterstützt. Dabei denke ich an drei Dimensionen.

Erstens: KI-gestützte Beratung und Empfehlungssysteme. Sie unterstützen Studierende und internationale Kunden bereits in der ersten Phase ihres Umzugs ins Ausland: von unserem KI-Studybuddy und Chatbots bis hin zu personalisierten Checklisten und Empfehlungen.
Zweitens: Generative KI im Kundenservice. Wir haben unseren KI-gestützten Kundenservice und unsere operativen Prozesse deutlich skaliert. Heute erhalten rund 40 bis 50 % der eingehenden Kundenanfragen eine erste KI-generierte Antwort. Rund 30% aller Kundenservice-Tickets werden vollständig durch KI gelöst.
Unser Ziel ist es, den Automatisierungsgrad kontinuierlich zu erhöhen und gleichzeitig Servicequalität und Effizienz zu verbessern.
Drittens: KI-gestützte Workflows und Entscheidungsprozesse im gesamten Unternehmen. KI-Agenten und Copiloten verändern grundlegend die Arbeitsweise unserer Teams über Abteilungsgrenzen hinweg und ermöglichen es uns, mit unveränderter Kapazität deutlich mehr zu leisten.
Letztlich wollen wir die Organisation grundlegend auf KI-native Kompetenzen ausrichten und unseren Output deutlich steigern, ohne die Kapazitäten proportional erhöhen zu müssen. Das ist unsere Ambition: Lumeira als KI-native Organisation aufzubauen.

Was sind die strategischen Prioritäten für die nächste Phase und wie definiert ihr Erfolg?
Unsere Priorität für die nächste Phase besteht darin, das volle Potenzial des Zusammenschlusses auszuschöpfen und die Reichweite unserer Distribution weiter auszubauen.
Unser Ansatz ist einfach: Wir wollen die Zahl der von uns betreuten Kunden erhöhen, die Kundenbeziehung vertiefen und den Wertbeitrag je Kunde steigern. Gleichzeitig möchten wir unsere operative Effizienz kontinuierlich verbessern.
Erfolg in den kommenden 12 bis 24 Monaten bedeutet für mich daher nicht allein Wachstum. Unser Ziel ist es zu zeigen, dass das Lumeira-Modell ein überzeugenderes Leistungsversprechen für Kunden schafft, zu einem höheren Customer Lifetime Value führt und mit zunehmender Skalierung eine steigende operative Hebelwirkung erzielt. Vor uns liegt eine einmalige Chance, eine der größten Branchen in Deutschland grundlegend neu zu gestalten. Es wird nicht einfach werden. Wir sind jedoch bereit für diese Herausforderung. Es ist die erste Minute der ersten Halbzeit.

Frankfurt International Bank AG
Im Rahmen der Strategie in diesem Segment wurde die Frankfurt International Bank AG („FIB“) im Jahr 2022 gegründet und erhielt 2024 ihre Banklizenz.
CHAPTERS hält eine Minderheitsbeteiligung von rund 31% an der FIB. Die FIB fungiert als strategischer Bankpartner der Fintiba GmbH.
Nach der Gründungsphase befindet sich die FIB nun in der Skalierungsphase und baut ihr Kreditportfolio weiter aus. Dazu gehören auch durch Exportkreditagenturen abgesicherte Finanzierungen sowie Akquisitionsfinanzierungen.

SEGMENTE

PUBLIC SECTOR
ENTERPRISE
FINANCIAL TECHNOLOGIES

PUBLIC

Das Segment Public hat sich als ein zentrales strategisches Segment der CHAPTERS Group etabliert. Dies beruht auf unserer Überzeugung, dass digitale Infrastrukturen für öffentliche und halböffentliche Einrichtungen zu den kritischsten, robustesten, skalierbarsten und wirkungsvollsten Investitionsfeldern innerhalb der europäischen Softwarelandschaft gehören. Öffentliche Institutionen, Kommunen, Bildungseinrichtungen, Verkehrsbetriebe und Anbieter sozialer Dienstleistungen stehen unter wachsendem Druck, veraltete IT-Strukturen zu modernisieren, regulatorische Vorgaben zu erfüllen und den steigenden Erwartungen der Bürger an effiziente digitale Services gerecht zu werden. Viele dieser Organisationen greifen dabei auf tief integrierte, hochspezialisierte Softwarelösungen zurück, die langfristige Partnerschaften, fundierte Domänenkenntnisse und höchste Zuverlässigkeit erfordern — daraus ergibt sich eine attraktive Marktdynamik: planbare, wiederkehrende Erlöse, geringe Kundenfluktuation, hohe Krisenresilienz sowie wachsender Bedarf an sicherheitskritischen digitalen Lösungen.

Unsere Unternehmen stellen geschäftskritische Software für zentrale Bereiche der öffentlichen Infrastruktur bereit — darunter Fallmanagement-Software für kommunale Sozialdienste, Cybersecurity- und Compliance-Lösungen für öffentliche Verwaltungen sowie individuell entwickelte Branchensoftware für den öffentlichen Nahverkehr, die innere Sicherheit, Versorger, Bildungseinrichtungen und Non-Profit-Organisationen — und fördern damit nicht nur die operative Effizienz, sondern auch Transparenz, Regelkonformität und die Qualität sozialstaatlicher Leistungen.

ENTERPRISE

Das Segment Enterprise umfasst digitale Lösungen für Branchen wie Bauwesen, Fertigung und Logistik. Unsere Unternehmen bieten tief in die Geschäftsprozesse eingebettete Softwarelösungen — darunter Projektmanagementsysteme, CAD- und Engineering-Software, Dokumenten- und Datenmanagement-Plattformen, ERP-Systeme sowie spezialisierte Planungs- und Abrechnungstools. Die Stärke dieser Unternehmen liegt in ihrer ausgeprägten Branchenerfahrung, etablierten regionalen Marken und langjährigen Kundenbeziehungen — mit Lösungen, die für viele kleine und mittlere Unternehmen geschäftskritisch und fest in deren Arbeitsalltag integriert sind. Das Segment profitiert von hoher Kundenbindung, wiederkehrenden Umsätzen und skalierbaren Wachstumschancen in bislang unterdigitalisierten Märkten.

FINANCIAL TECHNOLOGIES

Das Segment Financial Technologies entstand durch den Zusammenschluss der Fintiba GmbH und der Expatrio Global Services GmbH — zwei eigenständig aufgebauten Fintech-Unternehmen, die internationale Studierende und Fachkräfte in Deutschland seit vielen Jahren mit Finanzdienstleistungen versorgen. Gemeinsam bieten sie geschäftskritische Finanzlösungen für grenzüberschreitende Mobilität: Sperrkonten, Krankenversicherungen sowie Mietbürgschaften. Durch eine strategische Zusammenarbeit mit der Frankfurt International Bank AG (FIB) wird das Angebot künftig um Girokonten, Debitkarten und weitere innovative Finanzprodukte erweitert.
Mit bislang über 750.000 Kundinnen und Kunden aus 190 Ländern ist die fusionierte Plattform optimal positioniert, um zur zentralen Finanzanlaufstelle für Internationals in Deutschland zu werden. Der Zusammenschluss erschließt erhebliches Potenzial für Produkterweiterungen sowie bedeutende Synergien — in einem strukturell wachsenden Markt.

ZUM 30. JUNI 2026 UMFASST DIE GRUPPE 60 OPERATIV TÄTIGE GESELLSCHAFTEN, DIE „MISSION CRITICAL DIGITAL SOLUTIONS“ FÜR IHRE KUNDEN BEREITSTELLEN

PUBLIC SECTOR

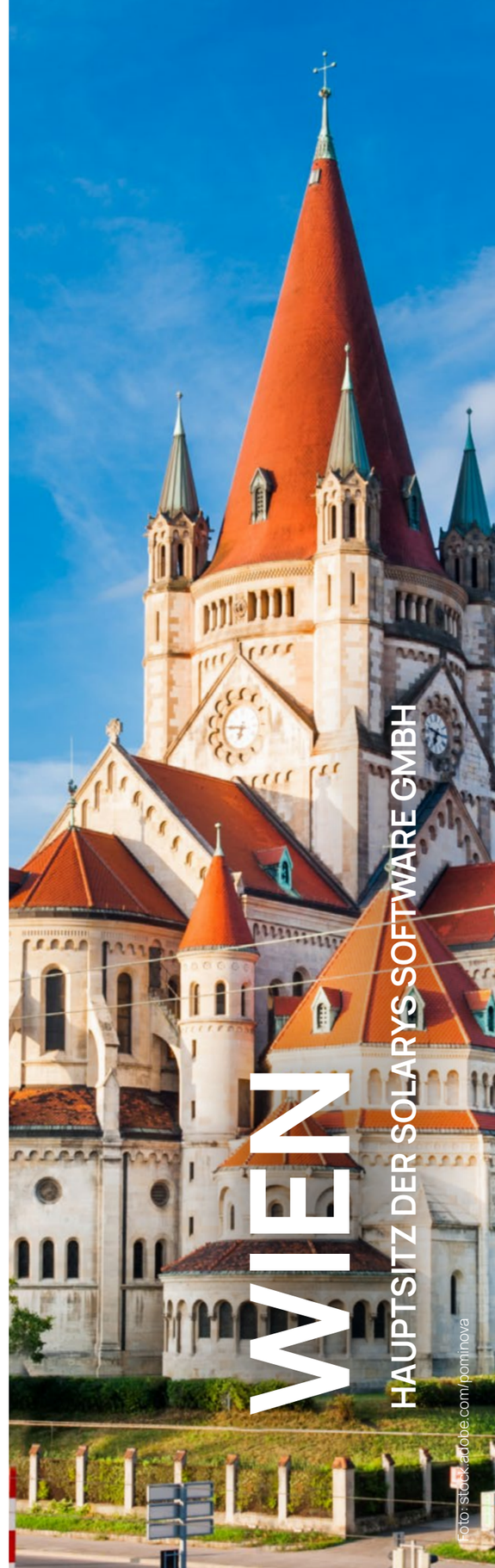
- **D2L Informatique SAS**
- **icomedias GmbH**
- UniSoft GmbH
- Somentec Software GmbH
- Interconsult SAS
- Linear Service GmbH
- Cybersense GmbH
- Finfox Software and Technology AG
- PEAK Mobility GmbH
- Technocarte SAS
- DIVERA GmbH
- filmwerte GmbH mit ihrer Tochtergesellschaft myfilmfriend LLC
- Xplain AG mit ihrer Schwestergesellschaft Xplain Iberica S.L.
- GBS Europa GmbH
- MAJELIS Tutelle SAS
- CSWin SAS mit ihrer Schwestergesellschaft ACM2J SAS
- rocom GmbH
- Solarys Software GmbH
- LITTERA Software & Consulting GmbH (in Österreich und Deutschland)
- appwerke GmbH
- Glasfaser Direkt GmbH, Jobst-NET GmbH und Eifel-Net GmbH
- Utilities Systems s.r.o. mit ihrer Tochtergesellschaft Usys Slovakia s.r.o.
- Condition – Integrierte Softwarelösungen GmbH
- Software und Beratung Meinhard GmbH
- ingenia Glasfaser GmbH
- Interactive Network Communications GmbH
- carrierwerke GmbH
- OPAS Software GmbH mit ihrer Tochtergesellschaft OPAS USA Inc.
- SWH Softwarehaus Heider GmbH

FINANCIAL TECHNOLOGIES

- Expatrio Global Services GmbH mit ihren Tochtergesellschaften DeGiS gGmbH und Lumeira Invest GmbH
- Fintiba GmbH
- Coracle GmbH

ENTERPRISE

- Lang Finanzsoftware GmbH
- Haiberg GmbH (vormals HUP GmbH und Haiberg GmbH) und AdFlow Systems
- ProLogic Computer GmbH mit ihrer Tochtergesellschaft ProLogic Handelsgesellschaft GmbH
- Simmeth System GmbH
- Cogima Logiciels SAS
- Inedee SAS mit BillJobs SAS
- 3GWIN SAS
- Equinoxe Software SAS mit ihrer Tochtergesellschaft Equinoxe Automotive SAS
- GAIN Software GmbH
- BG Informatique SAS
- GI Informatique SAS
- CSB Bruns & Börjes GmbH
- KeyLogic GmbH
- MWM Software & Beratung GmbH
- Teamsware GmbH
- WAREHaus GmbH
- Voigt Software und Beratung AG
- elKom solutions GmbH
- Corporate Montage Europe GmbH
- direkt cnc-systeme GmbH
- DATEX Software GmbH
- Software24.com GmbH
- gripsware datentechnik GmbH
- Parity Software GmbH
- BleTec Software GmbH



Silao

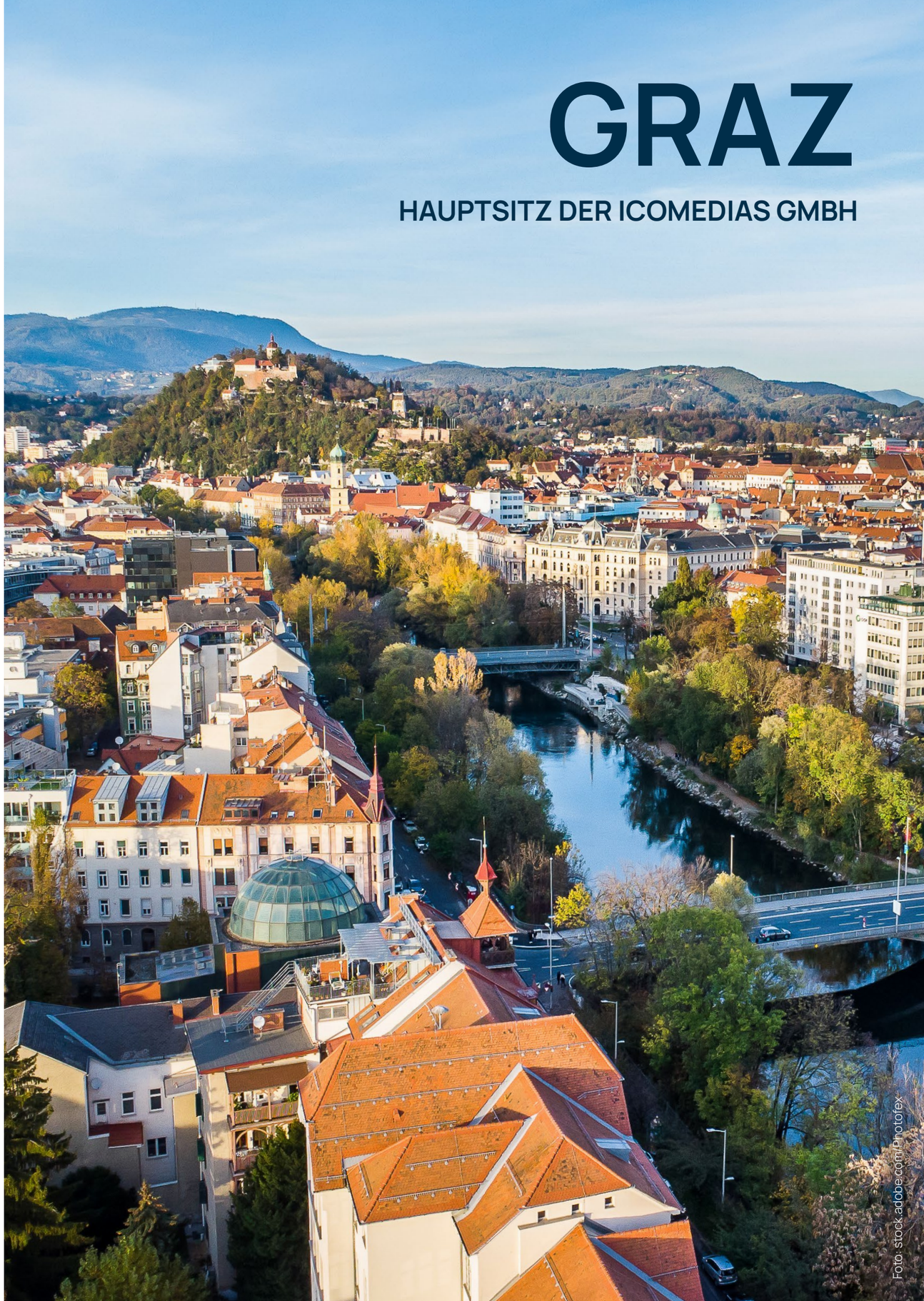
Teil der Gruppe seit März 2026

D2L Informatique ist ein französisches Softwareunternehmen, das Silao entwickelt hat, eine digitale Plattform für Sozialdienstleister. Die Lösung ist SEGUR-zertifiziert und bietet ein umfassendes Verwaltungssystem für „Benutzerdateien", das administrative, bildungsbezogene und gesundheitsbezogene Daten abdeckt. Ziel ist es, Verwaltungsprozesse zu digitalisieren und die Zusammenarbeit innerhalb von Teams zu erleichtern. Die cloudbasierte Software ermöglicht eine sichere und strukturierte Verwaltung sozialer Dienste. Zu den Kunden zählen vor allem Kinderschutzzentren (90%), aber auch Wohneinrichtungen für Menschen mit Behinderungen und Organisationen für soziale Wiedereingliederung.

icomedias®

Teil der Gruppe seit Februar 2026

icomedias GmbH entwickelt seit über 30 Jahren in Österreich Software für geschäftskritische Prozesse in der DACH-Region. Die Lösungen sind für stark regulierte Bereiche gebaut und ermöglichen sichere, papierlose digitale Workflows – von Verwaltung und Gesundheitswesen bis zu kritischen Infrastrukturen sowie Polizei und öffentlicher Sicherheit. Als Plattform für strukturierte, mobile und durchgängige digitale Formulare unterstützt icomedias zentrale Behördendienste wie die Onlinewache, die in Deutschland in 15 Bundesländern genutzt wird. On-Premise KI-Module ergänzen das Angebot: mehr Datenqualität und Automatisierung, bei gleichzeitiger Datenhoheit beim Kunden.



ZUSAMMEN-GEFASSTER ZWISCHEN-LAGEBERICHT ZUM 30.06.2026

A. Grundlagen des Konzerns und der CHAPTERS Group AG

GESCHÄFTSTÄTIGKEIT UND AUSRICHTUNG

Die CHAPTERS Group AG verfolgt das Ziel, das Zuhause für „mission critical digital solutions“ zu sein. „mission critical“ sind für uns solche Produkte und Dienstleistungen, die essenziell für die Endkunden sind – sei es ein ERP-System oder ein Sperrkonto für den Visumsprozess.

Seit der ersten Unternehmensbeteiligung Anfang 2019 sind mehr als 60 Unternehmen Teil der Gruppe geworden. Seit dem Geschäftsjahr 2024 segmentieren wir unsere Unternehmen in drei wesentliche Kernbereiche:

- Digitale Lösungen für Unternehmen der öffentlichen Hand und zivilgesellschaftlichen Institutionen („Public“)
- Digitale Lösungen für privatwirtschaftliche Unternehmen („Enterprise“)
- Digitale Lösungen für Finanzdienstleistungen („Financial Technologies“)

Jedes Segment folgt einer eigenen strategischen Logik – sei es durch regulatorische Stabilität, branchenspezifische Digitalisierungstrends oder Skalierungspotenziale innerhalb von Plattformen.

Diese Segmentierung erlaubt es uns, unser Portfolio durch strategische Kapitalallokation gezielt entlang relevanter Marktvertikalen zu entwickeln, Wertschöpfungsketten zu identifizieren und Synergien innerhalb der jeweiligen Cluster besser zu identifizieren und zu realisieren.

Bei der Weiterentwicklung der Gruppe lassen wir uns von unseren drei Kernwerten leiten:

WE THINK IN DECADES

Unsere Unternehmensbeteiligungen erfolgen mit unbegrenztem Zeithorizont. Veräußerungen zur kurzfristigen Steigerung des Unternehmenswerts sind ausdrücklich nicht Teil der Strategie. Gleichwohl können Veräußerungen stattfinden, insbesondere dann, wenn sie den Unternehmen und ihren Geschäftsführer*innen ermöglichen, den nächsten Schritt auf ihrem Wachstumspfad zu gehen. Die Unternehmen, die Teil der CHAPTERS Group AG sind oder werden, haben üblicherweise über viele Jahre – basierend auf einem starken Kundenfokus sowie Markt- und Branchenwissen – Lösungen entwickelt, die optimal auf die Bedürfnisse ihrer Kunden zugeschnitten sind. Bei der Weiterentwicklung der Unternehmen verfolgen wir einen nachhaltigen und unternehmerischen Ansatz. Gemeinsam mit den Geschäftsführer*innen und Mitarbeiter*innen vor Ort wollen wir die nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen erhalten und stärken sowie die Lösungen für die Kunden kontinuierlich verbessern und ausbauen.

WE GROW TOGETHER

Unsere Unternehmensbeteiligungen finden üblicherweise über Tochterunternehmen der CHAPTERS Group AG statt, unseren Plattformen. Die Strategie und der Fokus der einzelnen Plattformen wird vom jeweiligen Management-Team eigenständig gesetzt und die Entwicklung vorangetrieben. Durch eine Beteiligung am Eigenkapital der Plattformen ermöglichen wir den Teams, langfristig an der Wertsteigerung zu partizipieren.

WE SERVE THE EDGE

Wir operieren in einem dezentralen Organisationsmodell, welches auf Autonomie beruht. Die zur Gruppe gehörenden Unternehmen leben individuelle Unternehmenskulturen, die wir bewahren. Entscheidungen sollen stets von den Teams getroffen werden, die am nächsten am jeweiligen Kunden sind und werden nicht zentralisiert. Kombiniert mit der Vernetzung und dem Wissensaustausch zwischen Gruppenunternehmen, Benchmarking und Best Practice Sharing sowie der Bereitstellung von zentralen Ressourcen und Experten für bestimmte Fokusthemen können wir die Entwicklung der Unternehmen effektiv fördern.

ZIELE UND STRATEGIE

Die CHAPTERS Group AG verfolgt das Ziel, den Unternehmenswert der Gruppe langfristig und nachhaltig zu steigern. Als Indikator für die Entwicklung des Unternehmenswerts nutzen wir die langfristige Entwicklung des Gewinns je Aktie, den wir bereits seit dem Geschäftsjahr 2020 berechnen. Wesentliche Einflussfaktoren auf den Gewinn je Aktie sind die organische Entwicklung der zur Gruppe gehörenden Unternehmen, das anorganische Wachstum sowie die Finanzierungsstruktur.

NACHHALTIGE WEITERENTWICKLUNG DER OPERATIVEN BETEILIGUNGSUNTERNEHMEN

Die zur Gruppe gehörenden Unternehmen wollen wir langfristig und nachhaltig weiterentwickeln. Hierzu unterstützen wir die Unternehmen bei ihrem Wachstum z.B. durch Best-Practice Sharing im Bereich Vertrieb und Preissetzung.

WEITERE AKQUISITIONEN ALS WACHSTUMSTREIBER

Wesentlicher Treiber für das Wachstum der vergangenen Jahre war das anorganische Wachstum durch den Erwerb neuer operativer Unternehmen. Wir wollen auch weiterhin akquisitorisch wachsen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Akquisition von Unternehmen, die in einer Branche agieren, in der wir bereits mit anderen Gruppenunternehmen aktiv sind, sowie auf Unternehmen, die Lösungen anbieten, die komplementär zu den Lösungen unserer bestehenden Unternehmen sind.

OPTIMIERUNG DER FINANZIERUNGSSTRUKTUR

Die zur Gruppe gehörenden Unternehmen zeichnen sich durch eine hohe und stabile Cash-Flow-Konvertierung aus. Bereits in der Vergangenheit haben wir einen Teil der gezahlten Kaufpreise mit Fremdkapital finanziert. Die von den operativen Unternehmen erwirtschafteten Liquiditätsüberschüsse werden vorrangig zur Rückführung der bestehenden Fremdfinanzierung genutzt. Durch die fortlaufende Entschuldung entsteht so kontinuierlich zusätzliche Kapazität, um neue Finanzierung aufzunehmen. Zusätzlich können wir durch eine Optimierung der Tilgungsstrukturen hin zu teilweise endfälligen Strukturen weitere Kapazität schaffen, um das anorganische Wachstum mit weniger zusätzlichem Eigenkapital zu finanzieren.

STEUERUNGSSYSTEM

Wir operieren in einem dezentralen Organisationsmodell, das auf **Autonomie** beruht. Entscheidungen werden nicht zentral getroffen. Die **Entscheidungsautorität** soll stets bei den Teams liegen, die am nächsten am jeweiligen Kunden sind: Sei es in den operativen Gesellschaften oder auf Ebene unserer Plattformen im Zusammenhang mit der Steuerung der Unternehmen oder bei der Identifikation und Analyse von neuen Beteiligungsunternehmen und der Transaktionsstrukturierung. Um in dieser dezentralen Struktur effektiv agieren zu können, bedarf es klar definierter Rahmenparameter und **Accountability**. Entscheidungsträger in unserer Organisation müssen Verantwortung für Ergebnisse übernehmen und offen dafür sein, von anderen zu lernen.

INVESTITIONSENTSCHEIDUNGEN ENTLANG DEFINIERTER RAHMENPARAMETER

Die Verantwortung für die Identifikation und Analyse von neuen Beteiligungsunternehmen liegt bei unseren Plattformen. Gemeinsam mit den Plattform-Verantwortlichen haben wir Rahmenparameter zu wesentlichen Kennzahlen wie Größe (Umsatz und Anzahl Mitarbeiter*innen), Anteil an wiederkehrenden Umsätzen, Kundenkonzentration, Abwanderungsrate („Churn“) und EBITDA-Marge definiert, welche als Diskussionsgrundlage für eine Investitionsentscheidung dienen. Neben diesen Kennzahlen ist auch die Positionierung des Unternehmens mit Bezug auf Künstliche Intelligenz wesentlicher Teil der Rahmenparameter. Potenzielle neue Investments werden der CHAPTERS Group AG vorgestellt und seitens des Vorstands (gegebenenfalls gemeinsam mit dem Aufsichtsrat) diskutiert und validiert, woraufhin eine Investitionsentscheidung getroffen wird.

MANUSCRIPT METHOD ALS FUNDAMENT FÜR ACCOUNTABILITY

Die Verantwortung für die Entwicklung der operativen Gruppenunternehmen liegt bei den jeweiligen Plattform-Verantwortlichen. Die CHAPTERS Group AG begleitet die Entwicklung auf Basis monatlicher Finanzkennzahlen. Dabei betrachten wir insbesondere die Entwicklung von Umsatz und Gesamtleistung sowie die Entwicklung des adjustierten, operativen Ergebnisses vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (Adjustiertes EBITDA) im Vergleich zum Vorjahreszeitraum und im Vergleich zum zwischen den jeweiligen Geschäftsführer*innen, Plattform-Verantwortlichen und der CHAPTERS Group AG abgestimmten Budget.

Zusätzlich entwickeln wir gemeinsam mit den Plattform-Verantwortlichen unsere „Manuscript Method“. Neben Modulen zum „Best-Practice-Sharing“ enthält die Manuscript Method eine Reihe an Standardprozessen, die in den operativen Gruppenunternehmen eingeführt und umgesetzt werden sollen. Hierzu gehören u.a. die Entwicklung strategischer Prioritäten für die nächsten Jahre inklusive der zugehörigen Verbesserungsinitiativen und Aktionsplänen, eine regelmäßige Überprüfung der Preisstrategie des Unternehmens oder ein standardisierter Ansatz zur Identifikation und Weiterentwicklung von Talenten in der Organisation.

Die Verantwortung für die Einführung und Umsetzung der Manuscript Method liegt bei den jeweiligen Plattform-Verantwortlichen. Zwischen der CHAPTERS Group AG und den Plattform-Verantwortlichen finden monatliche Review-Meetings statt, bei denen die wesentlichen Entwicklungen der jeweils zur Plattform gehörenden Gruppenunternehmen besprochen werden und – sofern notwendig – auch gemeinsam Maßnahmen diskutiert werden, um bei potenziellen Fehlentwicklungen frühzeitig gegenzusteuern oder neue Potenziale optimal zu nutzen.

EIGENKAPITALBETEILIGUNG ALS STRUKTURELLES STEUERUNGSELEMENT

Ein wesentliches strukturelles Steuerungselement in der CHAPTERS-Gruppe ist die gewählte Beteiligungs- und Anreizstruktur. Die Plattform-Verantwortlichen sind üblicherweise am Eigenkapital der von ihnen geführten Gruppen beteiligt.

Für die Finanzierung des Erwerbs neuer operativer Beteiligungsunternehmen und gegebenenfalls auch für die Geschäftstätigkeit der Unternehmen benötigtes Kapital wird durch die CHAPTERS Group AG als oberster Konzerngesellschaft in Form von Gesellschafterdarlehen bereitgestellt. Diese werden jährlich mit 10% verzinst. Damit besteht ein klarer Anreiz für die Gruppenunternehmen, nur solche Investitionen zu tätigen, deren erwartete Rendite diesen Wert deutlich überschreitet. Zudem besteht ein Anreiz, überschüssige Mittel an die CHAPTERS Group AG zurückzugeben, sofern eine Reinvestition in das eigene Geschäft keine höhere Rendite erwarten lässt.

B. Wirtschaftsbericht

GESAMTWIRTSCHAFTLICHE UND BRANCHENBEZOGENE RAHMENBEDINGUNGEN

Im ersten Quartal des Jahres 2026 ist das Bruttoinlandsprodukt in der Europäischen Union lediglich 0,1%[1] gegenüber dem vierten Quartal 2025 gewachsen. Im zweiten Quartal des Jahres 2026 zeichnet sich eine leichte Erholung des Wachstums ab und das Bruttoinlandsprodukt ist um 0,5%[1] gewachsen.

In Deutschland lag das Wachstum des Bruttoinlandsprodukts mit 0,4%[1] im ersten Quartal 2026 noch oberhalb des europäischen Durchschnitts – im zweiten Quartal 2026 lag der Wert mit 0,2%[1] etwas geringer.

Während die Inflationsrate in Europäischen Union zu Jahresanfang gegenüber 2025 noch leicht gesunken ist, ist sie im Verlauf des ersten Halbjahres auf 2,9%[1] per Juni 2026 angestiegen und liegt damit oberhalb der Inflationsrate im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Auch in Deutschland lag die Inflationsrate mit 2,4%[1] oberhalb der Inflationsrate im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Die EZB hat als Reaktion auf die gestiegenen Inflationsraten den Leitzins im Juni 2026 von zuletzt 2,00% auf 2,25% angehoben. Eine weitere Erhöhung auf 2,5% folgte im September 2026.

[1] European Statistical Monitor Edition: August 2026

GESCHÄFTSVERLAUF

Das erste Halbjahr 2026 war geprägt von operativen Fortschritten in der gesamten Gruppe, die sich in einem deutlichen Anstieg der EBITDA-Marge widerspiegeln. Die positive Entwicklung der Gruppenunternehmen unterstreicht die Wirksamkeit der konsequenten Anwendung der Manuscript Methode. Ein besonderer Fokus lag im ersten Halbjahr 2026 auf Automatisierung und Effizienzsteigerungen durch den Einsatz von KI. Auch das anorganische Wachstum wurde fortgesetzt und zwei weitere Unternehmen aus dem Segment Public sind Teil der Gruppe geworden. Im Rahmen der strategischen Fokussierung wurde zudem die Beteiligung an der Kältehelden GmbH reduziert. Unter Berücksichtigung der Verschmelzung zweier operativer Gesellschaften im Segment Enterprise, die die gleiche Kundengruppe bedienen, gehörten zum 30.06.2026 insgesamt 60 Unternehmen mehrheitlich zur Gruppe (31.12.2025: 60).

WESENTLICHE KENNZAHLEN ZUM 30.06.2026

Die positive Entwicklung im ersten Halbjahr 2026 spiegelt sich in der Entwicklung der wesentlichen Kennzahlen der Gruppe wider, wobei die wesentlichen Steuerungsgrößen die Entwicklung der Gesamtleistung und des EBITDAs sind.

	30.06.2026	30.06.2025	31.12.2025
Operative Beteiligungsunternehmen (Mehrheitsbeteiligungen)	60	55	60
Pro-forma Gesamtleistung[2] operativer Beteiligungsunternehmen (Mehrheiten)	EUR 106,1 Mio.	EUR 83,8 Mio.	EUR 195,0 Mio.
Pro-forma EBITDA (adjustiert) operativer Beteiligungsunternehmen (Mehrheiten)	EUR 32,5 Mio.	EUR 19,3 Mio.	EUR 49,1 Mio.
Adj. Gewinn je Aktie ohne Wertpapierergebnis und Ergebnis aus der aktienbasierten Vergütung[3]	EUR 0,09	EUR 0,15	EUR -0,05
Adj. Gewinn je Aktie ohne Wertpapierergebnis[3]	EUR -0,11	EUR -0,32	EUR -0,48
Adjustierter Gewinn je Aktie[3]	EUR -0,08	EUR -0,16	EUR -0,03
Nettoverschuldung[4] Investiertes Kapital[5]	EUR 162,3 Mio. EUR 585,6 Mio.	EUR 151,1 Mio. EUR 543,5 Mio.	EUR 138,5 Mio. EUR 563,4 Mio.
Zusätzlich in den Erwerb und die Investitionen in Minderheitsbeteiligungen investiertes Kapital[6]	*EUR 24,9 Mio.*	*EUR 29,6 Mio.*	*EUR 21,7 Mio.*

[2] Umsatz abzgl./zzgl. Bestandsveränderungen
[3] Enthält Erträge aus dem Verkauf operativer Beteiligungsunternehmen durch die NGC Nachfolgekapital in Höhe von EUR 0,28 je Aktie im ersten Halbjahr 2025 und EUR 0,27 je Aktie im Gesamtjahr 2025.
[4] Enthält die Positionen Bankverbindlichkeiten, Anleihe (abzgl. der selbstgehaltenen Anteile), Verkäuferdarlehen und Rückstellungen für Kaufpreise sowie Verbindlichkeiten gegenüber Minderheitsgesellschaftern. Im ersten Halbjahr 2026 neu hinzugekommen sind die in den sonstigen Rückstellungen enthaltenen Rückstellungen für ein virtuelles Beteiligungsprogramm auf Ebene von Tochtergesellschaften im Segment Financial Technologies.
[5] Umfasst das insgesamt für den Erwerb von Gruppenunternehmen investierte Kapital (inkl. Fremdfinanzierung und Eigenkapitalbeitrag von Minderheitsgesellschaftern) Mittel für den operativen Geschäftsbetrieb von Tochtergesellschaften, an denen die CHAPTERS Group AG mehrheitlich beteiligt ist. Enthält in Höhe von EUR 98,1 Mio. einen impliziten Eigenkapitalbeitrag der Minderheitsgesellschafter am Segment Financial Technologies, der durch die Einbringung der Anteile in die neu geschaffene Holding-Gesellschaft entstanden ist.
[6] Enthält nur den von der CHAPTERS Group AG investierte Betrag. Der Anstieg gegenüber dem 31.12.2025 ist der Investition in zwei weitere Minderheitsbeteiligungen sowie der Reduktion der Anteile an der Kältehelden GmbH geschuldet. Die CHAPTERS Group AG hält nur noch 49% der Anteile an der Gesellschaft, so dass die zur Verfügung gestellten Gesellschafterdarlehen zukünftig in den Investitionen in Minderheitsbeteiligungen ausgewiesen werden.

Bei den hier ausgewiesenen Werten für die Gesamtleistung und das adjustierte operative EBITDA handelt es sich um eine Pro-forma-Betrachtung, die sämtliche zum 30.06.2026 zur Gruppe gehörenden operativen Unternehmen für das gesamte erste Halbjahr 2026 einbezieht.

Für den **adjustierten Gewinn je Aktie** werden die Effekte auf das Konzernergebnis, die ausschließlich den Vorgaben des HGBs zur Konsolidierung geschuldet sind, nicht berücksichtigt. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die Abschreibungen auf im Rahmen der Kaufpreisallokation aufgedeckte Vermögensgegenstände und damit im Zusammenhang stehenden latenten Steuern sowie Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwert.

Zudem werden gemäß § 301 HGB die Ergebnisse der Tochterunternehmen lediglich für den Zeitraum nach Erwerb im Konzernzwischenabschluss berücksichtigt. Für das adjustierte Ergebnis je Aktie werden zusätzlich die Ergebnisse vor dem Akquisitionszeitpunkt berücksichtigt. Weitere Adjustierungen (z. B. für Einmalausgaben) werden – anders als für die Berechnung des operativen EBITDAs – nicht vorgenommen.

GESAMTLEISTUNG UND EBITDA

Die Gesellschaft hat sich im Geschäftsjahr 2025 entschieden, zukünftig im Wesentlichen anstelle des Umsatzes die **Gesamtleistung** (Umsatz abzgl./zzgl. Bestandsveränderungen vor Effekten aus der Kaufpreisallokation) zu betrachten.

Hintergrund ist das zunehmend wichtiger werdende Segment Public, in dem langlaufende Dienstleistungsprojekte üblich sind. Je nach Abschlusszeitpunkt der Projekte können die jährlichen Umsatzwerte und damit die Bestandsveränderungen stark schwanken, so dass die Gesamtleistung hier ein besseres Bild auf den tatsächlichen Geschäftsverlauf zeichnet.

Bei den hier ausgewiesenen Werten handelt es sich um eine Pro-forma-Betrachtung, die sämtliche zum 30.06.2026 zur Gruppe gehörenden operativen Gruppenunternehmen für das gesamte erste Halbjahr 2026 einbezieht.

ÜBERLEITUNGSRECHNUNG GESAMTLEISTUNG ZUM KONZERNABSCHLUSS

		30.06.2026 in EUR Mio.	30.06.2025 in EUR Mio.	31.12.2025 in EUR Mio.
	Summe Umsatz operativer Beteiligungsunternehmen	**105,36**	**84,54**	**205,88**
±	Bestandsveränderungen auf Ebene der operativen Beteiligungsunternehmen	0,77	-0,76	-10,84
	Summe Gesamtleistung operativer Beteiligungsunternehmen	**106,13**	**83,78**	**195,04**
-	*davon vor Erwerbszeitpunkt*	*1,04*	*19,51*	*30,95*
+	*davon vor Veräußerungszeitpunkt*	*0,54*	*6,07*	*6,07*
=	Summe operativer Beteiligungsunternehmen im Konzernabschluss	105,63	70,34	170,17
+	*Beteiligungsplattformen und Akquisitionsgesellschaften*	*0,04*	*0,05*	*0,05*
=	**Wert im Konzernabschluss**	**105,66**	**70,39**	**170,21**
±	*Bestandsveränderungen aus Kaufpreisallokation*	*-1,67*	*-1,70*	*0,14*
=	**Ausgewiesene Gesamtleistung im Konzernabschluss**	**103,99**	**68,69**	**170,36**

ÜBERLEITUNGSRECHNUNG EBITDA ZUM KONZERNABSCHLUSS

		30.06.2026 in EUR Mio.	30.06.2025 in EUR Mio.	31.12.2025 in EUR Mio.
	Adjustiertes EBITDA der operativen Beteiligungsunternehmen	**32,49**	**19,28**	**49,12**
-	Adjustierungen	6,27	7,80	22,69
=	**Ausgewiesenes EBITDA der operativen Beteiligungsunternehmen[7]**	**26,22**	**11,48**	**26,44**
-	*davon vor Erwerbszeitpunkt*	*0,52*	*3,62*	*4,44*
+	*davon vor Veräußerungszeitpunkt*	*-0,12*	*1,41*	*1,23*
=	Ausgewiesenes EBITDA der operativer Beteiligungsunternehmen im Konzernabschluss	25,57	9,27	23,23
+	*Beteiligungsplattformen und Akquisitionsgesellschaften*	*-1,92*	*- 1,79*	*-4,42*
+	*CHAPTERS Group AG und Beteiligungsgesellschaft (vor aktienbasierter Vergütung)*	*-3,43*	*-2,31*	*-6,54*
=	**Ausgewiesenes EBITDA vor aktienbasierter Vergütung**	**20,22**	**5,17**	**12,27**
+	Aktienbasierte Vergütung auf Ebene der CHAPTERS Group AG & virtuelle Beteiligungsprogramme auf Ebene von Tochtergesellschaften	-7,88	-11,13	-10,20
=	**Wert im Konzernabschluss**	**12,34**	**-5,95**	**2,07**

ADJUSTIERUNGEN

Die Adjustierungen belaufen sich im ersten Halbjahr 2026 insgesamt auf EUR 6,27 Mio. Hiervon entfallen EUR 2,22 Mio. auf Unternehmen, die ein negatives EBITDA ausweisen, das auf EUR 0,00 adjustiert wird. Enthalten sind Unternehmen, die sich derzeit noch im Aufbau befinden und entsprechende Hochlaufkosten ausweisen (i.W. Unternehmen der CarMa-Gruppe) einerseits und anderseits ein Unternehmen, das im vierten Quartal 2024 Teil der Gruppe geworden ist und sich noch in einer Phase der operativen Neuausrichtung mit Fokus auf Kostendisziplin, Prozessoptimierung und Effizienz befindet. EUR 1,48 Mio. entfallen auf nachlaufende Abfindungs- und Gehaltskosten aus im Geschäftsjahr 2025 vorgenommenen personellen Umstrukturierungen. Ein Betrag in Höhe von EUR 0,68 Mio. entfällt auf Rechtsberatungskosten im

[7] Für die Berechnung des ausgewiesenen EBITDAs werden die aus der Kaufpreisallokation resultierende Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen, Erträge und Verluste aus der Währungsumrechnung sowie Erträge, Verluste und Kosten aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens nicht berücksichtigt. Die Berechnung findet sich in den Erläuterungen zur Ertragslage des Konzerns.

Zusammenhang mit Transaktionen aus Vorjahren und EUR 0,42 Mio. auf Zahlungen an Verkäufer von Unternehmen sowie doppelte Geschäftsführergehälter während der Übergangsphase, die im Personal- oder Beratungsaufwand enthalten sind. In Höhe von EUR 0,75 Mio. sind einmalige Aufwendungen für die (Weiter-)Entwicklung von Produkten angefallen. Periodenfremde Erträge wurden in Höhe von EUR 0,30 Mio. zum Abzug gebracht, periodenfremde Aufwendungen in Höhe von EUR 0,27 Mio. adjustiert. Bei den sonstigen Adjustierungen in Höhe von EUR 0,75 Mio. handelt es sich um Einmalaufwendungen für u.a. die Personalsuche und Rechtsberatung.

HOLDINGKOSTEN

Im ersten Halbjahr 2026 lagen die Netto-Holdingkosten (inkl. der Kosten bei Beteiligungsplattformen und Akquisitionsgesellschaften) insgesamt bei EUR 5,36 Mio. Bereinigt um Sondereffekte für Finanzierungskosten in Höhe von EUR 0,14 Mio. auf Ebene der CHAPTERS Group AG für die Platzierung einer weiteren Tranche des Corporate Bonds lagen die Holdingkosten insgesamt bei EUR 5,22 Mio. und beliefen sich damit auf rd. 16,1% des adjustieren operativen EBITDAs. Im Geschäftsjahr 2025 lagen die um Sondereffekte für Finanzierungskosten bereinigten Holdingkosten bei EUR 9,46 Mio. und damit bei rd. 19,3% des adjustieren operativen EBITDAs. Die rückläufige Quote resultiert zum einen aus der starken operativen Entwicklung und zum anderen aus der Einführung interner Weiterbelastungen für solche Kosten, die unmittelbar der operativen Wertsteigerung der Beteiligungen dienen. Die nicht weiterbelastenden Kosten auf Ebene der Beteiligungsplattformen und Akquisitionsgesellschaften entfallen im Wesentlichen auf Personal- und Beratungskosten für die fortlaufenden M&A Aktivitäten.

ADJUSTIERTER GEWINN JE AKTIE

Dem Geschäftsmodell der CHAPTERS Group AG und ihren Tochtergesellschaften inhärent ist das Konzernergebnis der Gesellschaft in besonderem Maße durch die Ergebnisse der Kapitalkonsolidierung, die resultierenden Abschreibungen auf (immaterielle) Vermögensgegenstände, die Auflösung des im Rahmen der Kaufpreisallokation aufgedeckten Auftragsbestands sowie die damit einhergehende Auflösung der passiven latenten Steuern geprägt. Darüber hinaus hat die Abschreibung auf den Geschäfts- oder Firmenwert einen signifikanten Einfluss auf das Konzernergebnis. Für den adjustierten Konzerngewinn wird der Konzernjahresfehlbetrag um diese Effekte (sowie die hieraus entfallenden Anteile auf Minderheiten) korrigiert. Zudem wird – wie auch für Gesamtleistung und EBITDA – das Ergebnis der im laufenden Geschäftsjahr erworbenen Unternehmen, das vor dem Erwerb durch eine Gruppengesellschaft erzielt wurde, mitberücksichtigt (anteilig korrigiert um die Anteile der Minderheitsgesellschafter auf den verschiedenen Ebenen). Das Ergebnis aus assoziierten Unternehmen wird für die Berechnung nur dann berücksichtigt, wenn es sich um Ausschüttungen handelt (nach Steuern).

Weitere Adjustierungen (z. B. für Einmalausgaben) werden – anders als für die Berechnung des operativen EBITDAs – **nicht** vorgenommen.

ÜBERLEITUNGSRECHNUNG VOM KONZERNERGEBNIS ZUM ADJUSTIERTEN GEWINN JE AKTIE

		30.06.2026 in EUR Tsd.	30.06.2025 in EUR Tsd.	31.12.2025 in EUR Tsd.
	(Halb-)Jahresfehlbetrag	-31.444,66	-17.843,08	-40.214,18
-	Anteile anderer Gesellschafter	-10.287,55	-1.763,62	-10.568,98
=	**Konzern(halb-)jahresfehlbetrag**	**-21.157,11**	**-16.079,47**	**-29.645,20**
±	Verminderung/Erhöhung des Bestands an fertigen Erzeugnissen aus Kaufpreisallokation	1.666,50	1.700,94	-144,70
+	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände aus Kaufpreisallokation und Geschäfts- oder Firmenwerte	29.386,21	15.139,27	43.877,48
-	Auflösung latenter Steuern[8]	-1.886,07	-1.320,43	2.283,95
-	davon in Anteilen anderer Gesellschafter enthalten	-9.154,02	3.090,80	12.013,46
+	Sonstige konsolidierungsbedingte Anpassungen (soweit auf die Muttergesellschaft entfallend)	-1.342,88	-1.249,14	1.223,07
	Korrektur des Konzernverlusts aus den Ergebnissen der Kapitalkonsolidierung	**18.669,74**	**11.179,84**	**28.212,29**
-	Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	140,01	-352,50	520,22
+	Erhaltene Dividende aus assoziierten Unternehmen	0,00	0,00	0,00
	Korrektur des Konzernverlusts aus den Ergebnissen assoziierter Unternehmen	**-140,01**	**352,50**	**-520,22**
±	Ergebnisse von Tochterunternehmen vor Erwerbszeitpunkt/Verkaufszeitpunkt	843,07	-933,65	-302,22
-	davon Anteile anderer Gesellschafter	162,29	-1.743,48	-1.627,85
	Korrektur des Konzernverlusts aus Ergebnissen vor Erwerbszeitpunkt	**680,78**	**809,83**	**1.325,63**
=	**Adjustierter Konzerngewinn**	**-1.946,59**	**-3.737,29**	**-627,51**
/	Anzahl Aktien zum Ende der Berichtsperiode	23.842,52	23.457,246	23.842,152
=	**Adj. Gewinn je Aktie**	**- 0,08**	**-0,16**	**-0,03**
-	Ergebnis je Aktie aus Wertpapierportfolio der CHAPTERS Group AG	0,03	0,16	0,45
=	**Adj. Gewinn je Aktie ohne Wertpapierergebnis**	**-0,11**	**-0,32**	**-0,48**
-	Ergebnis je Aktie aus aktienbasierter Vergütung	-0,20	-0,47	-0,43
	Adj. Gewinn je Aktie ohne Wertpapierergebnis und Ergebnis aus der aktienbasierten Vergütung[9]	**0,09**	**0,15**	**-0,05**

[8] Differenzen zur Gewinn- und Verlustrechnung in Höhe von EUR 26,85 Tsd. resultieren aus latenten Steuern auf Ebene der operativen Gesellschaften, die nicht korrigiert werden.

[9] Enthält einmaligen Ertrag aus dem Verkauf einer Minderheitsbeteiligung und Reduktion der Anteile an einer anderen Gesellschaft durch die CHAPTERS Group AG in Höhe von EUR 0,02 je Aktie. In den Vorjahren enthalten ist der einmalige Ertrag aus dem Verkauf einer operativen Beteiligungsfirma durch die NGC Nachfolgekapital in Höhe von EUR 0,27 je Aktie zum 31.12.2025 und EUR 0,28 je Aktie zum 30.06.2025.

ERTRAGSLAGE DES KONZERNS

Die Gesellschaft hat sich entschieden, zukünftig im Wesentlichen anstelle des Umsatzes die **Gesamtleistung** vor Effekten aus der Kaufpreisallokation zu betrachten.

Hintergrund ist das zunehmend wichtiger werdende Segment Public, in dem langlaufende Dienstleistungsprojekte üblich sind. Je nach Abschlusszeitpunkt der Projekte können die jährlichen Umsatzwerte und damit die Bestandsveränderungen stark schwanken, so dass die Gesamtleistung hier ein besseres Bild auf den tatsächlichen Geschäftsverlauf zeichnet.

Die **Gesamtleistung** vor Effekten aus der Kaufpreisallokation beläuft sich in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres auf EUR 105,66 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 70,39 Mio.) und setzt sich zusammen aus Umsatzerlösen in Höhe von EUR 105,12 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 70,96 Mio.) und einer Bestandserhöhung auf Ebene der operativen Gruppengesellschaften in Höhe von EUR 0,54 Mio. (Vorjahreszeitraum Bestandsminderung EUR 0,58 Mio.).

	Summe in EUR Mio.	**Public** in EUR Mio.	**Enterprise** in EUR Mio.	**Financial Technologies** in EUR Mio.	**Other** in EUR Mio.	**Holdinggesellschaften** in EUR Mio.
Pro-Forma Umsatz H1 2025	**84,54**	**37,58**	**25,31**	**20,42**	**1,23**	**0,00**
Bestandsveränderung (operative Ebene)	*-0,76*	-0,70	-0,51	0,00	0,44	0,00
Pro-Forma Gesamtleistung H1 2025	**83,78**	**36,88**	**24,81**	**20,42**	**1,67**	**0,00**
davon aus Unternehmen, die seit dem 01.07.2025 entkonsolidiert wurden					*1,67*	
Gesamtleistung aus Unternehmen, die bereits zum 30.06. 2025 Teil des Konsolidierungskreis waren	93,54	40,67	26,85	25,44	0,54	0,04
Gesamtleistung aus Unternehmen, die seit dem 01.07.2025 Teil des Konzerns geworden sind (zeitanteilig)	12,12	11,25	0,87	0,00	0,00	0,00
Konzern-Gesamtleistung H1 2026	**105,66**	**51,92**	**27,72**	**25,44**	**0,54**	**0,04**
Abzgl. der Gesamtleistung aus Unternehmen, die 2026 entkonsolidiert wurden	-0,54	0,00	0,00	0,00	-0,54	0,00
Zzgl. der Gesamtleistung in den Monaten vor Einbeziehung in den Konzernabschluss	1,04	1,04	0,00	0,00	0,00	0,00
Pro-Forma-Gesamtleistung H1 2026	**106,16**	**52,96**	**27,72**	**25,44**	**0,00**	**0,04**

Die **Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und unfertigen Leistungen auf Kaufpreisallokation** beläuft sich im ersten Halbjahr 2026 auf EUR 1,67 Mio. (Vorjahreszeitraum Verminderung um EUR 1,70 Mio.).

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** in Höhe von EUR 3,75 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 17,04 Mio.) resultieren in Höhe von EUR 0,19 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 3,80 Mio.) aus Erträgen aus dem Abgang von sowie aus Zuschreibungen auf Wertpapieren auf Ebene der CHAPTERS Group AG.

In Höhe von EUR 1,76 Mio. sind Erträge aus dem Abgang von Unternehmen aus dem Konsolidierungskreis enthalten, wobei hiervon EUR 0,42 Mio. liquiditätswirksam realisiert wurden und EUR 1,34 Mio. auf nicht liquiditätswirksamen Erträge entfallen, die aus dem Abgang von Verlustvorträgen der Vergangenheit resultieren. Im Vorjahr war ein Ertrag aus dem Abgang von Unternehmen aus dem Konsolidierungskreis in Höhe von EUR 11,10 Mio., davon EUR 1,23 Mio. nicht liquiditätswirksam, enthalten.

Der **Materialaufwand** beläuft sich auf EUR 12,46 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 8,98 Mio.). Die Materialaufwandsquote ist im Vergleich zum Vorjahr von 12,7% auf 11,8% leicht gesunken.

Der **Personalaufwand** beläuft sich auf EUR 60,90 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 50,82 Mio.). Dabei sind im ersten Halbjahr 2026 EUR 7,88 Mio. Aufwendungen für die Bildung von Rückstellungen im Zusammenhang mit dem im laufenden Jahr etablierten virtuellen langfristigen Beteiligungsprogramm im Segment Financial Technologies enthalten. Das Programm incentiviert ein deutliches, nachhaltiges Wachstum der operativen Ertragskraft der Lumeira-Gruppe bis Ende 2029. Hierfür werden bei der Gesellschaft Rückstellungen entsprechend dem Erwartungswert für eine Zahlung im Jahr 2030 gebildet, die in den Personalkosten enthalten sind. Im Rahmen der Steuerung der Gruppe werden die relevanten Beträge in die Betrachtung der Nettoverschuldung einbezogen. Der Vorjahreswert enthält EUR 11,13 Mio. Aufwendung im Zusammenhang mit der aktienbasierten Vergütung auf Ebene der CHAPTERS Group AG und Transaktionsboni an Mitarbeiter*innen in Höhe von EUR 2,04 Mio. Bereinigt um diese Sondereffekte lagen die Personalkosten für das erste Halbjahr 2026 bei EUR 53,02 Mio. und im ersten Halbjahr 2025 bei EUR 37,65 Mio. Die Personalaufwandsquote im Verhältnis zur Gesamtleistung (vor Kaufpreisallokation) ist von 53,5% auf 50,1% gesunken.

Die **Abschreibungen** belaufen sich auf EUR 31,35 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 16,72 Mio.). Hiervon entfallen EUR 5,27 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 3,12 Mio.) auf Abschreibungen auf im Rahmen der Kaufpreisallokation aufgedeckte stillen Reserven auf Vermögensgegenstände und EUR 24,12 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 12,01 Mio.) auf Abschreibungen auf aus der Kapitalkonsolidierung resultierenden Geschäfts- oder Firmenwerte. Der Anstieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum resultiert einerseits aus der Aufnahme weiterer Unternehmen in die Gruppe, andererseits werden die Abschreibungen auf die ersten Halbjahr 2025 erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände und den Geschäfts- oder Firmenwert für das gesamte erste Halbjahr berechnet, während im Vorjahr im Vergleichszeitraum aufgrund des Erwerbszeitpunkts die Abschreibungen nur zeitanteilig berechnet wurden.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** belaufen sich auf EUR 21,71 Mio. (Vorjahr EUR 19,09 Mio.). Der Anstieg ist dem Wachstum der Gruppe geschuldet – im Verhältnis zur Gesamtleistung sind die sonstigen betrieblichen Aufwendungen unterproportional gestiegen und belaufen sich auf rd. 20,5% der Gesamtleistung (vor Kaufpreisallokation; Vorjahreszeitraum: 27,1%).

Für die Berechnung des **ausgewiesenen EBITDA** (Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen, inklusive aktienbasierter Vergütung) in Höhe von EUR 12,34 Mio. (Vorjahr EUR -5,95 Mio.) auf Konzernebene wird neben den Abschreibungen auch

die Verminderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen, die aus der Auflösung des im Rahmen der Kaufpreisallokation aufgedeckten Auftragsbestands resultiert, zum Ergebnis vor Steuern hinzugerechnet. Zudem werden die Aufwendungen und Erträge aus der Währungsumrechnung korrigiert und Erträge und Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens sowie damit in Zusammenhang stehende Kosten für die Berechnung nicht berücksichtigt. Die konsolidierungsbedingten Aufwendungen und Erträge enthalten im Wesentlichen die Aufwendungen aus der erstmaligen Bildung von Pensionsrückstellungen für die französischen Tochtergesellschaften im Rahmen der Harmonisierung der Rechnungslegungsvorschriften. In kleinerem Umfang sind sonstige betriebliche Erträge u.a. aus der Auflösung von Unterschiedsbeträgen aus der Kapitalkonsolidierung enthalten. Das EBITDA enthält in Höhe von EUR 7,88 Mio. Aufwendungen im Zusammenhang mit der Etablierung eines langfristigen, virtuellen Beteiligungsprogramm auf Ebene einer Tochtergesellschaft, welches im Jahr 2030 zu einer Auszahlung führt. Für die erwarteten Zahlungen wird eine Rückstellung gebildet, die in den Personalkosten reflektiert ist. Die relevanten Beträge werden im Rahmen der Steuerung der Gruppe in die Betrachtung der Nettoverschuldung einbezogen. Im ersten Halbjahr 2025 sind Aufwendungen in Höhe von EUR 11,13 Mio. im Zusammenhang mit der Bildung von Rückstellungen für die aktienbasierte Vergütung auf Ebene der CHAPTERS Group AG enthalten. Im ersten Halbjahr 2026 wurden aufgrund der Kursentwicklung im ersten Halbjahr 2026 und der daraus resultierenden Bewertung der Virtual Share Options keine zusätzlichen Rückstellungen gebildet. Auf die Auflösung von bereits gebildeten Rückstellungen wurden vor dem Hintergrund der Kursentwicklung seit dem 30.06.2026 verzichtet.

		01.01.-30.06.2026 in EUR Mio.	01.01.-30.06.2025 in EUR Mio.	01.01.-31.12.2025 in EUR Mio.
	Ergebnis vor Zinsen und Steuern gem. Konzern-GuV	**-18,67**	**-9,88**	**-22,85**
+	Verminderung des Warenbestands aus Kaufpreisallokation	1,67	1,70	-0,14
+	Abschreibungen	31,35	16,72	47,67
±	Aufwendungen/Erträge aus der Währungsumrechnung	0,03	-0,25	-0,46
-	Erträge aus dem Abgang/Zuschreibungen auf Anlagevermögen	-2,02	-14,90	-23,38
+	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,03	0,66	0,77
±	Konsolidierungsbedingte Aufwendungen/Erträge	-0,04	0,00	0,47
=	**EBITDA nach Ergebnis aus Veräußerungen von Gegenständen des Anlagevermögens**	**12,34**	**-5,95**	**2,07**
+	**Aktienbasierte Vergütung und virtuelle Beteiligungsprogramme auf Ebene von Tochtergesellschaften**	**7,88**	**11,13**	**10,20**
=	**EBITDA nach Ergebnis aus Veräußerungen von Gegenständen des Anlagevermögens und aktienbasierter Vergütung**	**20,22**	**5,18**	**12,27**

Für die Berechnung des **adjustierten EBITDA** wird auf die Ausführungen zum Geschäftsverlauf verwiesen.

Das **Finanzergebnis** beläuft sich insgesamt auf EUR -9,65 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR -6,46 Mio.). Die Zusammensetzung kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Das auf die CHAPTERS Group AG entfallende Finanzergebnis wird in der nachfolgenden Darstellung zur Ertragslage der CHAPTERS Group AG erläutert.

	01.01.-30.06.2026 in EUR Mio.	01.01.-30.06.2025 in EUR Mio.	01.01.-31.12.2025 in EUR Mio.
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	**0,14**	**-0,35**	**0,52**
Erträge aus Beteiligungen	**0,01**	**0,00**	**0,01**
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Anlagevermögens	**0,09**	**0,12**	**0,22**
davon auf Ebene CHAPTERS Group AG	*0,09*	*0,12*	*0,22*
davon auf Ebene Tochtergesellschaften	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**0,97**	**0,63**	**1,44**
davon auf Ebene CHAPTERS Group AG	*0,71*	*0,27*	*0,62*
davon auf Ebene Tochtergesellschaften	*0,26*	*0,37*	*0,82*
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**-10,32**	**-6,05**	**-15,86**
davon auf Ebene CHAPTERS Group AG	*-2,65*	*-0,42*	*-1,85*
davon auf Ebene Tochtergesellschaften	*-7,67*	*-5,63*	*-14,01*
Abschreibungen auf Finanzanlagen	**-0,53**	**-0,82**	**-1,29**
davon auf Ebene CHAPTERS Group AG	*-0,53*	*-0,82*	*-1,24*
davon auf Ebene Tochtergesellschaften	*0,00*	*0,00*	*-0,05*
Finanzergebnis	**-9,65**	**-6,46**	**-14,96**

Das **Ergebnis aus assoziierten Unternehmen** belief sich im ersten Halbjahr 2026 auf EUR 0,14 Mio. gegenüber EUR -0,35 Mio. im Vorjahreszeitraum. Der Vorjahreswert war dabei von den im Ergebnis enthaltenen Abschreibungen auf den erworbenen Geschäfts- und Firmenwert der Software Circle plc geprägt. Die CHAPTERS Group AG war bis Oktober 2025 mit mehr als 20% an der Gesellschaft beteiligt, seitdem wird kein Ergebnis aus assoziierten Unternehmen im Zusammenhang mit der Software Circle plc bilanziert. Zum 30.06.2026 hält die Gesellschaft rd. 9% der Aktien.

Die **sonstigen Zinsen und ähnliche Erträge** auf Ebene der Tochtergesellschaften in Höhe von EUR 0,26 Mio. enthalten in Höhe von EUR 0,07 Mio. Zinserträge mit Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht. Die übrigen Beträge entfallen auf Zinserträge auf Sichtguthaben.

Die **Zinsen und ähnlichen Aufwendungen** beliefen sich auf EUR 10,32 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 6,05 Mio.) gegenüber einer Bruttoverschuldung von EUR 265,57 Mio. zum 30.06.2026. Der deutliche Anstieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf Ebene der Tochtergesellschaften ist im Wesentlichen der Aufnahme von Bank- und Verkäuferdarlehen in Höhe von rd. EUR 93,3 Mio. im Mai 2025 im Zusammenhang mit dem Zusammenschluss der Fintiba GmbH mit der Expatrio Global Services GmbH geschuldet. Die Aufwendungen enthalten zudem Zinsaufwendungen gegenüber Minderheitsgesellschaftern in Höhe von EUR 0,12 Mio.

Die **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** belaufen sich insgesamt auf EUR 3,09 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 1,47 Mio.) wobei hier EUR 1,91 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 1,35 Mio.) aus der Auflösung aktiver und passiver latenter Steuern enthalten sind (die im Wesentlichen aus den Ergebnissen der Kaufpreisallokation resultieren) und mit den auf Ebene der Einzelgesellschaften angefallenen Steuern von EUR 5,00 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 2,82 Mio.) verrechnet werden.

Der **Halbjahresfehlbetrag** im Konzern beträgt insgesamt EUR 31,44 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 17,84 Mio.). Hiervon entfällt ein Betrag von EUR 10,29 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 1,76 Mio.) auf Minderheitsgesellschafter aus den verschiedenen Ebenen des Konzerns und ein Betrag von EUR 21,16 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 16,08 Mio.) auf die Konzernobergesellschaft.

Der Anstieg der auf Minderheitsgesellschafter entfallenden Beträge ist v.a. dem Erwerb der Expatrio Global Services GmbH und der Zusammenlegung mit der Fintiba GmbH geschuldet. Strukturbedingt fallen hier relativ hohe Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation und Geschäfts- oder Firmenwert an, die anteilig auch den Minderheitsgesellschaftern in der Struktur zugeordnet werden. Für die konsolidierungsbedingten Effekte auf das Konzernergebnis wird auf die Überleitungsrechnung vom Konzernverlust zum adjustierten Gewinn je Aktie in der Darstellung des Geschäftsverlaufs verwiesen.

LIQUIDITÄTSLAGE DES KONZERNS

Insgesamt hat sich der **Zahlungsmittelbestand** im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2026 um EUR 3,49 Mio. auf EUR 103,25 Mio. verringert (31.12.2025: EUR 106,74 Mio.).

Der CHAPTERS Group AG-Konzern wies im Berichtszeitraum einen **positiven Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** in Höhe von EUR 20,72 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 15,77 Mio.[10]) aus.

Der **Cashflow aus Investitionstätigkeit** belief sich auf insgesamt EUR -28,62 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR -82,95 Mio.).

Hiervon entfällt ein Betrag von EUR 24,81 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 94,20 Mio.) auf Auszahlungen für den Erwerb bzw. die Erhöhung des Anteils an operativen Beteiligungsunternehmen.

Die Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen in Höhe von insgesamt EUR 0,98 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 0,64 Mio.) und für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen in Höhe von EUR 0,41 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 0,99 Mio.) verteilen sich auf kleinere Investitionen in den Gruppenunternehmen.

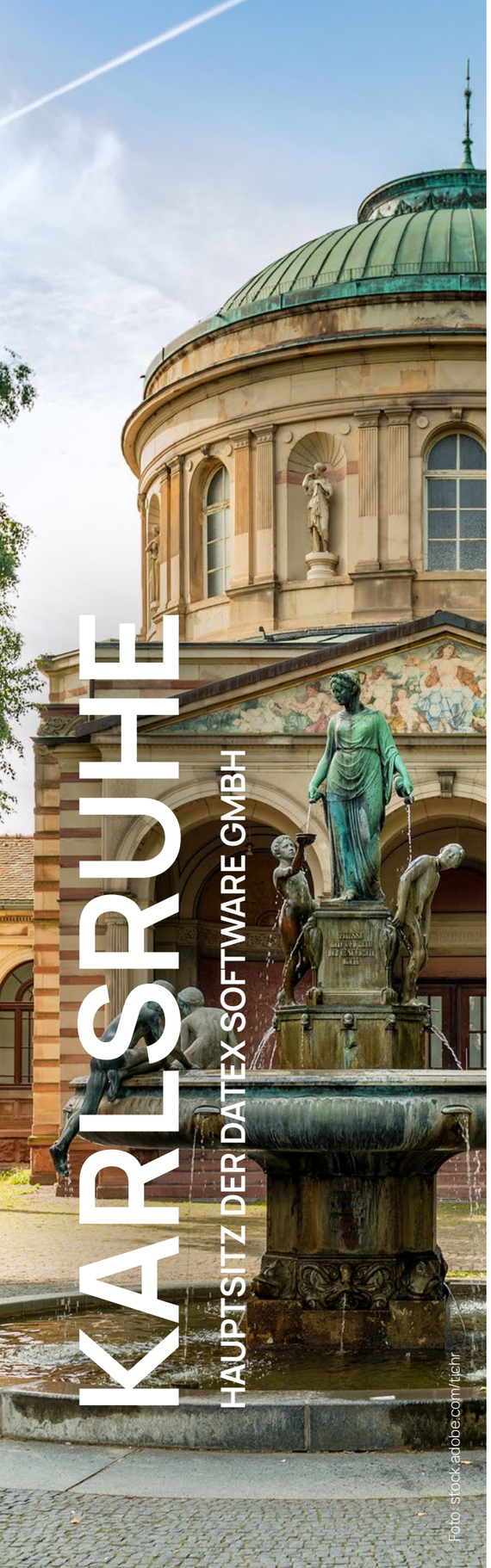
Die Auszahlungen für das **Finanzanlagevermögen** in Höhe von insgesamt EUR 6,55 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 8,36 Mio.) resultieren im Wesentlichen aus den Investitionen in zwei neue Minderheitsbeteiligungen durch die CHAPTERS Group AG. Die Einzahlungen in Höhe von EUR 3,22 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 11,51 Mio.) resultieren im Wesentlichen aus den Zuflüssen aus dem Verkauf der Beteiligung an der NPV Nachfolge Beteiligungen GmbH im Rahmen eines Management Buy-Outs und der damit verbundenen Rückführung bestehender Gesellschafterdarlehen. In kleinerem Umfang sind Erlöse aus Verkäufen von Wertpapieren auf Ebene der CHAPTERS Group AG enthalten. Im Vorjahreszeitraum wurde das Wertpapierportfolio der CHAPTERS Group AG deutlich stärker abgebaut sowie die Position an der Software Circle plc deutlich reduziert.

Der **Cashflow aus Finanzierungstätigkeit** beläuft sich auf EUR 2,98 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 55,55 Mio.[10]).

Die Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und Aufnahme von Krediten entfallen in Höhe von EUR 4,91 Mio. auf die Ausgabe einer dritten Tranche der Unternehmensanleihe (25/30) durch die CHAPTERS Group AG. Der Nominalbetrag in Höhe von EUR 10 Mio. wird verrechnet mit den Anteilen, die die Gesellschaft auf das eigene Buch genommen hat und erhöht um die erhaltenen Stückzinsen, die im Zuge der Aufstockung im April 2026 zugeflossen sind. Im Zusammenhang mit der Ausgabe sind Kosten in Höhe von EUR 0,14 Mio. angefallen, die ebenfalls dem Cashflow aus Finanzierungstätigkeit zugeordnet werden.

Durch Tochtergesellschaftern wurden Fremdfinanzierungen in Höhe von insgesamt EUR 15,73 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 70,26 Mio.) aufgenommen. Tilgungen wurden in Höhe von EUR 7,70 Mio. geleistet, wobei hiervon EUR 2,65 Mio. auf die Tilgung von bestehenden Verkäuferdarlehen entfallen.

[10] Abweichung zum im Konzernzwischenabschluss 2025 enthaltenen Wert von EUR 15,73 Mio. für den operativen Cashflow und EUR 55,59 Mio. für den Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit resultieren aus der Allokation der Kosten für Kapitalmaßnahmen.



Der Betrag an liquiden Mitteln, der im Rahmen der Akquisition neuer operativer Beteiligungsunternehmen durch die Plattformgesellschaften erworben wurde, beläuft sich auf EUR 2,16 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 8,13 Mio.). Die Veränderung infolge des Abgangs von Unternehmen, die zum Konsolidierungskreis 2025 gehörten, beläuft sich auf insgesamt EUR -0,77 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR -2,79 Mio.).

Die wechselkursbedingten Änderungen des Finanzmittelfonds in Höhe von EUR 0,05 Mio. resultieren aus zum Konsolidierungskreis gehörenden Unternehmen, die in Fremdwährungen bilanzieren (USA, China, Tschechische Republik und Schweiz) und den unterschiedlichen Wechselkursen, die für die Konsolidierung zum 31.12.2025 für den Endbestand des dort in lokaler Währung vorhandenen Kassenbestands und die Umrechnung zum 30.06.2026 angewandt werden.

VERMÖGENSLAGE DES KONZERNS

Die **Bilanzsumme** des Konzerns hat sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2026 von EUR 665,02 Mio. zum 31.12.2025 um rd. 1,1% auf EUR 671,97 Mio. erhöht.

Das **Anlagevermögen** des Konzerns verringerte sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2026 von EUR 510,50 Mio. zum 31.12.2025 auf EUR 504,25 Mio. zum 30.06.2026, wobei einem Anstieg des Finanzanlagevermögens um EUR 1,40 Mio. ein Rückgang der immateriellen Vermögensgegenstände um EUR 7,56 Mio. gegenüber steht.

Der Rückgang der immateriellen Vermögensgegenstände ist i.W. den fortlaufenden Abschreibungen auf die im Rahmen der Kaufpreisallokation aufgedeckten stillen Reserven auf Vermögensgegenstände sowie dem Geschäfts- und Firmenwert geschuldet. Das Jahr 2025 war geprägt von starker Akquisitionstätigkeit, die sich in einem deutlichen Anstieg der beiden Positionen gegenüber 2024 widerspiegelte. Entsprechend steigen auch die Abschreibungen auf die beiden Positionen und belaufen sich im ersten Halbjahr 2026 auf EUR 29,44 Mio. Im ersten Halbjahr 2026 wurden Zugänge zu den beiden Positionen in Höhe von EUR 22,61 Mio. aus neuen Akquisitionen verzeichnet, so dass die beiden Positionen insgesamt gesunken sind und per 30.06.2026 rd. 88% des Anlagevermögens ausmachen (31.12.2025: 88%).

Der leichte Anstieg des **Finanzanlagevermögens** ist Investitionen der CHAPTERS Group AG in neue Beteiligungen sowie der Zeichnung eines Wandeldarlehens im Zusammenhang mit dieser Beteiligung geschuldet. Zudem wurde ein Betrag in Höhe von rd. EUR 1,75 Mio. in die Global Heart Beteiligungsgesellschaft mbH investiert, die die Mittel ihrerseits für eine Erhöhung des Eigenkapitals der FIB Frankfurt International Bank AG genutzt hat. Die bisher im Anlagevermögen ausgewiesenen, von der CHAPTERS Group AG selbst gehaltenen Anteile an der Unternehmensanleihe (25/30) wurden aufgrund der bestehenden Veräußerungsabsicht ins Umlaufvermögen umgegliedert. Im ersten Halbjahr 2026 hat die CHAPTERS Group AG eine zusätzliche Tranche der Unternehmensanleihe (25/30) ausgegeben und teilweise aufs eigene Buch genommen, so dass der Betrag von EUR 7,32 Mio. zum 31.12.2025 auf EUR 12,16 Mio. zum 30.06.2026 angestiegen ist.

Der Anstieg der **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** ist im Wesentlichen dem Erwerb weiterer Tochtergesellschaften geschuldet. Die Entwicklung der einzelnen Positionen kann nachstehender Tabelle entnommen werden.

	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in EUR Mio.	Sonstige Vermögensgegenstände in EUR Mio.
31.12.2025	**22,92**	**8,23**
Veränderungen aus Unternehmen, die im ersten Halbjahr 2026 erworben wurden	2,14	0,16
Veränderungen aus Unternehmen, die im ersten Halbjahr 2026 entkonsolidiert wurden	-0,45	-0,02
Änderungen bei Unternehmen, die in beiden Zeiträumen Teil der Gruppe waren	0,75	-0,18
30.06.2026	**25,36**	**8,19**

Der Rückgang der **Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht** resultiert aus der Reduktion des im Vorjahr enthaltenen Brückendarlehens an die Global Heart Beteiligungsgesellschaft mbH im Zuge der oben erläuterten Investition ins Eigenkapital der Gesellschaft. Der verbleibende Betrag von rd. EUR 1,04 Mio. wurde im Juli 2026 zurückgeführt. Zudem sind hier Forderungen der Fintiba GmbH gegenüber der FIB Frankfurt International Bank AG enthalten. Die FIB Frankfurt International Bank AG agiert seit Sommer 2025 als Partner für die Fintiba GmbH im Bereich der Sperrkonten.

Das **Eigenkapital** ist von EUR 313,57 Mio. zum 31.12.2025 auf EUR 282,69 Mio. zum 30.06.2026 gesunken, die Eigenkapitalquote beläuft sich auf 42,1% (31.12.2025: 47,2%). Grund für den Rückgang ist der auf den Konzern entfallende Halbjahresfehlbetrag einerseits sowie der Rückgang der nicht beherrschenden Anteile andererseits. Die nicht beherrschenden Anteile entfallen im Wesentlichen auf die Minderheitsgesellschafter im Segment FinTech und sind im Rahmen des Zusammenschlusses der Fintiba GmbH mit der Expatrio Global Services GmbH im Mai 2025 entstanden. Den Minderheitsgesellschaftern wird ein signifikanter Anteil der Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte zugewiesen, was zu einem auf andere Gesellschafter entfallenden Halbjahresfehlbetrag und einem entsprechenden Rückgang der nicht beherrschenden Anteile führt.

Die Position **Währungsdifferenz aus Neubewertung** ist von EUR 0,71 Mio. auf EUR 0,82 Mio. gestiegen. Durch unterschiedliche Wechselkurse bei der Bewertung zum Akquisitionszeitpunkt und der Aufstellung des Konzernzwischenabschlusses resultiert eine Differenz in den neu bewerteten Vermögensgegenständen aus Kaufpreisallokation, die über diese Position ausgeglichen wird.

Der dem Konzern zuzuordnende **Ergebnisvortrag** hat sich durch die Aufnahme eines zusätzlichen Minderheitsgesellschafters auf Ebene einer der Tochtergesellschaften um EUR 0,29 Mio. reduziert.

Der **Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung** in Höhe von EUR 2,13 Mio. (31.12.2025: EUR 2,13 Mio.) resultiert aus dem Erwerb zweier Gesellschaften aus der Insolvenz heraus durch die CarMa Holding GmbH im Jahr 2023, für die aufgrund der Insolvenzsituation ein Kaufpreis gezahlt wurde, der unterhalb des neubewerteten Werts des erworbenen Anlagevermögens lag. Beide Unternehmen haben sich seit Akquisition entsprechend der Erwartungen bei Kauf positiv entwickelt. Eine der Gesellschaften hat wie erwartet im Jahr 2025 den Break Even erreicht, bei der zweiten Gesellschaft sollte dies wie ursprünglich geplant im Jahr 2026 erreicht werden, so dass keine Korrektur aufgrund von erwarteten Verlusten stattfindet.

Bei dem **Sonderposten** in Höhe EUR 2,90 Mio. (31.12.2025: EUR 1,68 Mio.) handelt es sich um erhaltene Fördermittel für den Ausbau eines Glasfasernetzes bei einem Unternehmen aus der Glasfaser-Direkt-Gruppe. Die erhaltene Förderung wird passiv ausgewiesen und über die Nutzungsdauer des geförderten Netzes erfolgswirksam über den sonstigen betrieblichen Ertrag aufgelöst. Der Anstieg resultiert aus der Fertigstellung eines Glasfasernetzes, das in halbfertigem Zustand miterworben wurde. Mit der Fertigstellung des Baus sind auch die Fördermittel fällig geworden und werden entsprechend passiv ausgewiesen.

Die seit dem 31.12.2025 enthaltenen **Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen** belaufen sich auf EUR 5,73 Mio. (31.12.2025: EUR 5,82 Mio.).

Die **Steuerrückstellungen** sind im ersten Halbjahr 2026 von EUR 7,81 Mio. zum 31.12.2025 auf EUR 8,00 Mio. leicht angestiegen. Ein Betrag in Höhe von EUR 0,13 Mio. resultiert aus dem Zugang von Unternehmen zum Konsolidierungskreis.

Die **sonstigen Rückstellungen** in Höhe von EUR 38,92 Mio. (31.12.2025: EUR 32,12 Mio.) enthalten wie bereits zum 31.12.2025 in Höhe von EUR 13,86 Mio. Rückstellungen für die aktienbasierte Vergütung auf Ebene der CHAPTERS Group AG (31.12.2025: EUR 13,86 Mio.). Die aktienbasierte Vergütung wurde im Geschäftsjahr 2023 eingeführt. Im ersten Halbjahr 2026 wurden aufgrund der Kursentwicklung im ersten Halbjahr 2026 und der daraus resultierenden Bewertung der Virtual Share Options keine zusätzlichen Rückstellungen gebildet. Auf die Auflösung von bereits gebildeten Rückstellungen wurde vor dem Hintergrund der Kursentwicklung seit dem 30.06.2026 verzichtet. Weitere Erläuterungen zu der Rückstellungsberechnung finden sich in den nachfolgenden Erläuterungen zur Finanz- und Vermögenslage der CHAPTERS Group AG. Neu gebildet wurden im ersten Halbjahr 2026 EUR 7,88 Mio. Rückstellungen im Zusammenhang mit dem im laufenden Jahr etablierten, virtuellen langfristigen Beteiligungsprogramm im Segment Financial Technologies. Das Programm incentiviert ein deutliches, nachhaltiges Wachstum der operativen Ertragskraft der Lumeira-Gruppe bis Ende 2029. Hierfür werden bei der Gesellschaft Rückstellungen entsprechend dem Erwartungswert für eine Zahlung im Jahr 2030 gebildet.

	Sonst. Rückstellungen in EUR Mio.
31.12.2025	**32,12**
Anstieg der Rückstellungen für die aktienbasierte Vergütung & virtuelle Beteiligungsprogramme auf Ebene von Tochtergesellschaften	7,88
Veränderung der Rückstellungen für Earn-Out Verpflichtungen	-0,42
Zugang aus Unternehmen, die im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2026 erworben wurden	0,24
Abgang aus Unternehmen, die im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2026 entkonsolidiert wurden	-0,04
Veränderung bei Unternehmen, die in beiden Geschäftsjahren Teil der Gruppe waren	-0,85
30.06.2026	**38,92**

Die Rückstellungen für **Earn-Out Verpflichtungen** haben sich aufgrund von Zahlungen an die jeweiligen Verkäufer im ersten Halbjahr 2026 um EUR 0,42 Mio. von EUR 2,28 Mio. auf EUR 1,86 Mio. verringert.

Der darüber hinausgehende Rückgang der sonstigen Rückstellungen ist im Wesentlichen dem Abbau von Rückstellungen bei Unternehmen geschuldet, die bereits zum 31.12.2025 Teil der Gruppe waren. Die Entwicklung der einzelnen Positionen kann vorstehender Tabelle entnommen werden.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** haben sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahrs 2026 um insgesamt EUR 10,68 Mio. auf EUR 121,87 Mio. erhöht. Die relevanten Effekte können nachstehender Tabelle entnommen werden.

	Verb. ggü. Kredit-instituten in EUR Mio.
31.12.2025	**111,19**
Neuaufnahme Akquisitionsfinanzierungen	15,00
Tilgung Akquisitionsfinanzierungen	-4,34
Abgang von Unternehmen aus dem Konsolidierungskreis	-0,07
Aufnahme / Tilgung auf operativer Ebene	0,02
Zugang von Unternehmen zum Konsolidierungskreis	0,00
thesaurierte Zinsen	0,07
30.06.2026	**121,87**

Die **erhaltenen Anzahlungen** sind im ersten Halbjahr 2026 weitgehend unverändert geblieben und belaufen sich zum 30.06.2026 auf EUR 1,51 Mio. (31.12.2025: EUR 1,57 Mio.).

Der Abbau der **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** resultiert im Wesentlichen aus dem Abbau bei Unternehmen, die bereits zum 31.12.2025 Teil der Gruppe waren.

	Verb. aus Lieferungen und Leis-tungen in EUR Mio.
31.12.2025	**8,03**
Anstieg durch Unternehmen, die im ersten Halbjahr 2026 erworben wurden	0,06
Rückgang durch Unternehmen, die im ersten Halbjahr 2026 entkonsolidiert wurden	-0,03
Rückgang bei Unternehmen, die in beiden Jahren Teil der Gruppe waren	-2,57
30.06.2026	**5,48**

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht,** resultieren aus Verbindlichkeiten der Fintiba GmbH gegenüber der FIB Frankfurt International Bank AG.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** belaufen sich auf EUR 74,90 Mio. (31.12.2025 EUR 77,23 Mio.) und enthalten in Höhe von EUR 61,60 Mio. (31.12.2025 EUR 64,52 Mio.) **Verbindlichkeiten gegenüber Verkäufern.** Ein Betrag von EUR 2,65 Mio. wurde im ersten Halbjahr 2026 durch Zahlung beglichen. Ein Betrag von EUR 0,30 Mio. wurde mit Garantieansprüchen gegenüber dem Verkäufer verrechnet. Thesaurierte Zinsen sind in Höhe von EUR 0,04 Mio. enthalten.

Zudem enthalten die sonstigen Verbindlichkeiten EUR 2,52 Mio. (31.12.2025 EUR 2,58 Mio.) **Verbindlichkeiten gegenüber Minderheitsgesellschaftern.** Zahlungen an die Minderheitsgesellschafter aus dem operativen Cashflow der jeweiligen Gesellschaften in Höhe von EUR 0,18 Mio. stehen thesaurierte Zinsen von zusätzlich EUR 0,12 Mio. gegenüber.

Die **passiven Rechnungsabgrenzungsposten** sind um EUR 15,19 Mio. auf EUR 32,34 Mio. zum 30.06.2026 angestiegen. Hiervon resultieren EUR 1,36 Mio. aus dem Zugang von Unternehmen zum Konsolidierungskreis. Auf Ebene der Unternehmen, die bereits zum 31.12.2025 Teil des Konsolidierungskreis waren, resultiert der Anstieg auf die im Rahmen der Aufstellung des Halbjahreskonzernabschlusses vorgenommenen Abgrenzungen von Umsätzen aus (Software-) Wartungsverträgen. Diese Verträge sehen üblicherweise die Rechnungsstellung für das gesamte Geschäftsjahr im Januar des Jahres vor.

Die **passiven latenten Steuern** in Höhe von EUR 13,40 Mio. (31.12.2025 EUR 14,50 Mio.) resultieren im Wesentlichen aus der im Rahmen der Kapitalkonsolidierung vorgenommenen Kaufpreisallokation.

ERTRAGSLAGE DER CHAPTERS GROUP AG (KONZERNOBERGESELLSCHAFT)[11]

Bei den im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2026 erzielten **Umsatzerlösen** in Höhe von EUR 0,66 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 1,41 Mio.) handelt es sich um Weiterbelastung von – von der CHAPTERS Group AG getragenen – Kosten (i.W. für Personal) an Tochterunternehmen (Plattformen). Der Rückgang gegenüber dem Vorjahreszeitraum resultiert aus im Vorjahr enthaltenen Einmaleffekten.

Die **Zinserträge** aus den ausgereichten Gesellschafterdarlehen (inklusive der Darlehen an Unternehmen, an denen die CHAPTERS Group AG eine Minderheitsbeteiligung hält) sowie zinsähnliche Erträge mit verbundenen Unternehmen belaufen sich auf insgesamt EUR 8,16 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 6,95 Mio.). Der Anstieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum reflektiert die fortlaufende Investitionstätigkeit der Gruppe und den resultierenden Anstieg der von der CHAPTERS Group AG für den Erwerb bereitgestellten Gesellschafterdarlehen.

Für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2026 beläuft sich der **Zinsaufwand** insgesamt auf EUR 2,65 Mio. und entfällt in voller Höhe auf den Zinsaufwand für die im August 2025 erstmalig platzierte Unternehmensanleihe (25/30).

Das **Wertpapierergebnis** der CHAPTERS Group AG beläuft sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2026 auf EUR -0,35 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 3,66 Mio.). Die Zusammensetzung kann der nachstehenden Tabelle entnommen werden.

	01.01.-30.06.2026 in EUR Mio.	01.01.-30.06.2025 in EUR Mio.	01.01.-31.12.2025 in EUR Mio.
Realisierte Erträge aus dem Verkauf von Wertpapieren	0,09	0,35	10,90
Auflösung von Abschreibungen aus den Vorjahren	0,00	2,31	0,18
Zuschreibungen auf Wertpapiere des Anlagevermögens	0,10	1,14	0,69
Realisierte Verluste aus dem Verkauf von Wertpapieren	-0,01	-0,34	-0,28
Auflösung von Abschreibungen aus den Vorjahren	0,00	0,17	0,07
Dividenden und Zinserträge auf Rentenanlagen	0,00	0,05	0,09
Abschreibungen auf Finanzanlagen	-0,53	-0,03	-0,44
Wertpapierergebnis	**-0,35**	**3,66**	**11,22**

[11] Die Erläuterungen zur Ertragslage der CHAPTERS Group AG sind im Rahmen der prüferischen Durchsicht des Konzernzwischenabschlusses mit einbezogen, eine prüferische Durchsicht des Einzelzwischenabschluss hat nicht stattgefunden.

Zusätzlich wurden Erträge in Höhe von EUR 0,40 Mio. aus dem Verkauf einer Minderheitsbeteiligung im Rahmen eines Management Buy-Outs realisiert.

Die Kosten der CHAPTERS Group AG als Einzelgesellschaft verteilen sich im Wesentlichen auf den Personal-, Rechts- und Beratungsaufwand sowie Kosten, die im Zusammenhang mit der Gesellschaftsform entstehen.

Der **Personalaufwand** lag im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2026 bei EUR 1,52 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 12,27 Mio.). Der Vorjahreswert enthält dabei EUR 11,13 Mio. Aufwendungen für (zusätzlich zu den bereits aus dem Vorjahr bestehenden) gebildete Rückstellungen im Zusammenhang mit der aktienbasierten Vergütung. Im ersten Halbjahr 2026 wurden aufgrund der Kursentwicklung im ersten Halbjahr 2026 und der daraus resultierenden Bewertung der Virtual Share Options keine zusätzlichen Rückstellungen gebildet.

Bereits im Geschäftsjahr 2023 hat der Aufsichtsrat der Gesellschaft einen virtuellen Aktienoptionsplan („Virtual Share Option Plan", „VSOP") für den Vorstand der Gesellschaft etabliert. Im Geschäftsjahr 2024 wurde der Aktienoptionsplan für Schlüsselmitarbeiter in der Gesellschaft übernommen. Die gewährten und unverfallbar gewordenen Optionen zum 30.06.2026 belaufen sich auf 1.037.886, wobei hiervon 875.000 auf den Vorstand entfallen. Auf Basis des durchschnittlichen volumengewichteten Durchschnittkurses (30 Handelstage) zum 30.06.2026 lag der Optionswert zwischen EUR 4,29 und EUR 11,88 und damit deutlich unterhalb der Werte zum 31.12.2025. Auf die Auflösung von bereits gebildeten Rückstellungen wurden vor dem Hintergrund der Kursentwicklung seit dem 30.06.2026 verzichtet. Weitere Informationen zum Aktienoptionsplan sind im Konzernanhang unter „Vergütung der Organe" zu finden.

Der Anstieg des sonstigen Personalaufwands ist vor allem dem weiteren Aufbau von Mitarbeiter*innen für die Erfüllung der Rolle als Holding Gesellschaft geschuldet. Nicht enthalten ist – wie in den Vorjahren – der Personalaufwand für die im März 2024 geschaffene Position eines „Chief Operating Officers" für den Bereich Branchensoftware. Der Personalaufwand wird von einer 100% Tochtergesellschaft der AG getragen und der CHAPTERS Group AG in Rechnung gestellt. Der Betrag ist im Einzelzwischenabschluss der CHAPTERS Group AG in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** belaufen sich im ersten Halbjahr 2026 auf EUR 2,68 Mio. gegenüber EUR 2,68 Mio. im Vorjahreszeitraum. Hier enthalten sind EUR 0,35 Mio. im Rahmen des Ende 2025 gestarteten Projekts zur Erreichung der IFRS-Readiness der Gruppe. Ebenfalls enthalten sind EUR 0,14 Mio. Kosten im Zusammenhang mit der Aufstockung der Unternehmensanleihe 25/30 im April 2026.

Die **Steuern auf Einkommen und Ertrag** belaufen sich auf EUR 1,00 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR 0,07 Mio.). Seit dem Geschäftsjahr 2023 besteht kein steuerlicher Verlustvortrag mehr.

Insgesamt weist die Gesellschaft zum 30.06.2026 einen **Halbjahresüberschuss** in Höhe von EUR 1,83 Mio. (Vorjahreszeitraum Halbjahresfehlbetrag EUR -3,84 Mio.) aus. Der **Bilanzgewinn** beläuft sich damit auf EUR 5,35 Mio. (Vorjahreszeitraum Bilanzverlust EUR 6,81 Mio.).

FINANZ-, VERMÖGENS- UND LIQUIDITÄTSLAGE DER CHAPTERS GROUP AG (KONZERNOBERGESELLSCHAFT)[12]

Die **Bilanzsumme** der Gesellschaft ist im ersten Halbjahr 2026 um EUR 13,21 Mio. auf EUR 391,88 Mio. angestiegen. Unter Berücksichtigung des Halbjahresüberschusses von EUR 1,83 Mio. hat sich das **Eigenkapital** der Gesellschaft zum 30.06.2026 insgesamt auf EUR 288,21 Mio. (31.12.2025 EUR 286,37 Mio.) erhöht.

Die **Rückstellungen** sind mit EUR 18,48 Mio. gegenüber dem 31.12.2025 aufgrund von zusätzlichen Steuerrückstellungen für das laufende Geschäftsjahr angestiegen (31.12.2025: EUR 17,45 Mio.). Hiervon entfallen – wie schon zum 31.12.2025, EUR 13,86 Mio. auf die Rückstellungen für die aktienbasierte Vergütung im Rahmen des Virtual Share Option Programms. Die Steuerrückstellungen belaufen sich auf EUR 3,05 Mio. (31.12.2025: EUR 2,19 Mio.).

Unter den **Verbindlichkeiten** wird die Unternehmensanleihe (25/30) ausgewiesen. In drei Tranchen (August 2025, Oktober 2025 und April 2026) hat die Gesellschaft insgesamt EUR 82 Mio. ausgegeben. Hiervon hält die Gesellschaft zum 30.06.2026 einen Nominalbetrag von EUR 12,32 Mio. auf dem eigenen Buch, der zu den Anschaffungskosten von EUR 12,16 Mio. im Umlaufvermögen enthalten ist. Gegenüber dem 31.12.2025 wurden die selbstgehaltenen Anteile an der Anleihe aufgrund der bestehenden Veräußerungsabsicht aus dem Finanzanlagevermögen in das Umlaufvermögen umgegliedert.

Die **Anteile an verbundenen Unternehmen** sind im ersten Halbjahr unverändert geblieben und belaufen sich auf EUR 130,07 Mio.

Unter den **Beteiligungen** wird nach wie vor die Beteiligung an der MedNation AG mit Sitz in Bonn (ISIN DE0005653604) ausgewiesen. Der Anteil an den Aktien der Gesellschaft ist im ersten Halbjahr von 21,49% zum 31.12.2025 auf 22,06% zum 30.06.2026 gestiegen. Die in den Vorjahren enthaltene Beteiligung an der NPV Nachfolge Beteiligungen GmbH mit Sitz in Dorsten wurde im ersten Halbjahr 2026 an den Geschäftsführer und Mehrheitsgesellschafter im Rahmen eines MBOs verkauft. Neu hinzugekommen ist eine Beteiligung an der Float Financial Technologies AB. Das Unternehmen mit Sitz in Schweden bietet innovative Finanzierungslösungen für europäische Software- und Tech-Firmen. Neben der Beteiligung am Stammkapital hat die CHAPTERS Group AG in ein Wandeldarlehen der Gesellschaft in Höhe von EUR 4,50 Mio. investiert, das in den sonstigen Ausleihungen enthalten ist.

In ihrer Rolle als Konzernholding stellt die CHAPTERS Group AG die notwendigen Mittel für den Erwerb neuer Beteiligungsunternehmen durch die Plattformgesellschaften und in kleinerem Umfang zur Finanzierung des Aufbaus des Geschäftsbetriebs in Form von **Gesellschafterdarlehen oder Einzahlungen in die Kapitalrücklage** von Tochtergesellschaften zur Verfügung. Im Rahmen der Finanzierung des Erwerbs von operativ tätigen Gesellschaften wird üblicherweise ein Teil des Erwerbspreises durch von Banken bereitgestelltes Fremdkapital finanziert. Die Gesellschafterdarlehen werden – sofern eine kurzfristige Rückzahlung z.B. aus der Aufnahme von Fremdfinanzierung durch die Tochtergesellschaft erwartet wird – im Umlaufvermögen ausgewiesen, andernfalls im Anlagevermögen. Die Zinsen, die auf die Gesellschafterdarlehen anfallen, können nach Wahl der Tochtergesellschaften thesauriert oder gezahlt

[12] Die Erläuterungen zur Finanz-, Vermögens- und Liquiditätslage der CHAPTERS Group AG sind im Rahmen der prüferischen Durchsicht des Konzernzwischenabschlusses mit einbezogen, eine prüferische Durchsicht des Einzelzwischenabschluss hat nicht stattgefunden.

werden. Grundsätzlich wird die Zahlung der Zinsen durch die Tochtergesellschaften erwartet, so dass die Zinsforderungen ebenfalls im Umlaufvermögen ausgewiesen werden.

Zum 30.06.2026 belaufen sich die Ausleihungen und Forderungen gegenüber Tochtergesellschaften und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, insgesamt auf EUR 177,42 Mio. (31.12.2025: EUR 163,73 Mio.).

Die **Sonstigen Vermögensgegenstände** belaufen sich auf EUR 0,80 Mio. (31.12.2025 EUR 1,86 Mio.). Der Rückgang ist der Rückführung des zum 31.12.2025 enthaltenen Brückendarlehen an einen Co-Gesellschafter geschuldet.

Im Rahmen des **Liquiditätsmanagements** investiert die CHAPTERS Group AG freie Mittel teilweise in Wertpapiere. Die Aktienanlagen werden entsprechend des handelsrechtlichen Niederstwertprinzips (§ 253 (3) Satz 5 HGB) zum jeweils niedrigeren Wert aus Anschaffungskosten und Kurswert zum 30.06.2026 bewertet, wobei eine Abschreibung auf den Kurswert nur dann vorgenommen wird, wenn der Kurswert mindestens 5% unterhalb der Anschaffungskosten liegt.

Zum 30.06.2026 liegt der Marktwert des Wertpapierportfolios (exklusive der Aktien an der MedNation AG) bei EUR 14,88 Mio. und damit rund 9,33% über dem Bilanzansatz. Zum 30.06.2026 setzt sich das Portfolio zusätzlich zu den Aktien an der Software Circle plc aus sieben weiteren Titeln zusammen, davon fünf Einzeltitel und zwei Fonds.

LIQUIDITÄTSLAGE DER CHAPTERS GROUP AG

Im April 2026 hat die CHAPTERS Group AG eine dritte Tranche ihrer Unternehmensanleihe platziert. Abzüglich der Anteile, die die Gesellschaft auf dem eigenen Buch hält (nach unterjährigen Transaktionen sowie Stückzinsen und Kosten) sind der Gesellschaft hieraus insgesamt EUR 4,76 Mio. zugeflossen. Eine erste Zinszahlung auf die Anleihe wurde im Februar 2026 in Höhe von EUR 2,52 Mio. geleistet. Die sonstigen Investitionen enthalten Rückflüsse aus Investitionen der Vergangenheit in Höhe von EUR 1,63 Mio.

	01.01.-30.06.26 in EUR Tsd.	01.01.-30.06.25 in EUR Tsd.	01.01.-31.12.25 in EUR Tsd.
Guthaben bei Kreditinstituten zu Beginn der Berichtsperiode	**58.488,2**	**26.490,1**	**26.490,1**
Cashflow aus Gesellschafterdarlehen & Investitionen in Töchter	**-8.569,6**	**-16.520,1**	**-51.282,3**
Ausgegebene Gesellschafterdarlehen	-17.459,5	-33.821,4	-52.816,7
Rückzahlungen aus der Refinanzierung durch Bankdarlehen	+ 8.316,4	+40.740,5	+70.230,8
Erhaltenen Zinsen und ähnliche Erträge	+ 3.671,9	+1.660,2	+2.219,5
Investition in das Eigenkapital von Tochtergesellschaften	0,0	-31.455,5	-73.128,3
Sonstige Investitionen	- 3.098,4	+6.356,2	+2.212,4
Cashflow aus der Investition in Wertpapiere & Zinsen	**882,3**	**-758,4**	**+ 22.376,6**
Abfluss aus dem Kauf von Wertpapieren (inkl. gez. Stückzinsen)	-145,4	-8.149,1	-10.162,5
Zufluss aus dem Verkauf von Wertpapieren (inkl. Stückzinsen)	549,7	+7.170,3	+32.147,9
Zufluss aus Zinsen und Dividenden (nach Steuern)	478,1	+220,4	+391,2
Cashflow aus Kapitalmaßnahmen und der Finanzierungstätigkeit	**2.235,7**	**574,3**	**+64.487,6**
Zufluss aus Kapitalerhöhungen (nach Kosten)	0,0	+16.468,8	+16.436,0
Zufluss aus der Ausgabe der Unternehmensanleihe (25/30), (nach Kosten)	4.755,7	0,0	+63.923,4
Gezahlte Zinsen	-2.520,0	0,0	0,0
Abfluss aus der Rückführung der Ewigkeitsanleihe (nach Kosten)	0,0	-15.894,5	-15.871,9
Sonstiger Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	**-3.403,8**	**-1.441,0**	**-3.583,7**
Guthaben bei Kreditinstituten zum Ende der Berichtsperiode	**49.632,9**	**8.345,0**	**58.488,2**
Bestand Wertpapierdepot zum Ende der Berichtsperiode[13]	**17.660,1**	**46.132,8**	**21.020,2**

[13] Inkl. der Aktien an der MedNation AG in Höhe von EUR 2,78 Mio. (31.12.2025: EUR 1,68 Mio.). Der Wert zum 30.06.2025 enthält zudem die Aktien an der Software Circle plc in Höhe von EUR 34,34 Mio., die zum 30.06.2025 ebenfalls in den Beteiligungen ausgewiesen waren.

C. Risiko- und Chancenbericht

Die CHAPTERS Group AG verfolgt das Ziel, den Unternehmenswert der Gruppe langfristig und nachhaltig zu steigern. Hierzu soll das bestehende Unternehmensbeteiligungsportfolio auch in den nächsten Jahren weiter ausgebaut und der Wert der bestehenden Beteiligungsunternehmen kontinuierlich gesteigert werden.

Grundsätzlich profitiert die CHAPTERS Group AG als Gruppe von der diversifizierten Aufstellung der Beteiligungsunternehmen, so dass die Auswirkungen einer potenziell unterplanmäßigen Entwicklung einzelner operativer Unternehmen durch positive Entwicklungen anderer Unternehmen abgemildert werden können.

Die wesentlichen Chancen für den Konzern als Ganzes sowie für die CHAPTERS Group AG als Konzernobergesellschaft sieht die Gesellschaft vor allem im weiteren organischen Wachstum der bestehenden Gruppenunternehmen, in der Entwicklung KI-nativer Zusatzfunktionalitäten mit konkretem Kundennutzen, in zusätzlichen Effizienzpotenzialen durch KI sowie in weiterem akquisitorischen Wachstum entlang der etablierten Segmente. Die wesentlichen Risiken liegen vor allem im Erwerb neuer Beteiligungen, bei denen trotz Due Diligence nicht ausgeschlossen werden kann, dass nicht alle Risiken zum Erwerbszeitpunkt identifiziert werden können sowie in segmentbezogenen Markt- und Endmarktrisiken.

Die Chancen und Risiken sind ausführlich im zusammengefassten Lagebericht für das Geschäftsjahr 2025 dargestellt. Wesentliche Veränderungen in der Einschätzung der Chancen und Risiken haben sich im Berichtszeitraum gegenüber den im zusammengefassten Lagebericht für das Geschäftsjahr 2025 nicht ergeben.

D. Prognosebericht

Zentrales Thema der Entwicklung der Gruppe seit etwa drei Jahren ist eine stärkere Fokussierung auf die Bereiche Public, Enterprise und Financial Technologies, sowie die Etablierung einer Kultur des organischen Wachstums in unseren Unternehmen.

Als organisches Wachstum definieren wir die Ganzjahresergebnisse für ein Geschäftsjahr auf der Grundlage der jeweiligen Gruppenstruktur zum 30. Juni dieses Geschäftsjahres – im Vergleich zu den Ganzjahresergebnissen derselben Gruppe für das vorangegangene Geschäftsjahr. Für das organische Wachstum im Jahr 2026 werden die Ganzjahresergebnisse für 2026 auf der Grundlage der Gruppenstruktur zum 30. Juni 2026 mit den Ganzjahresergebnissen für 2025 für diese Gruppenstruktur verglichen.

Die insgesamt 60 operativen Unternehmen, die zum 30.06.2026 Teil der Gruppe waren, haben im Geschäftsjahr 2025 eine Gesamtleistung von rd. EUR 197 Mio. und ein adjustiertes operatives EBITDA von rd. EUR 52 Mio. erzielt.

Die Entwicklung im ersten Halbjahr 2026 zeigt, dass der Fokus auf organisches Wachstum zunehmend Wirkung entfaltet. Unterstützt wurde diese Entwicklung durch eine starke Dynamik in den relevanten Endmärkten, die Realisierung von Synergien im Bereich Financial Technologies sowie den fortgesetzten Fokus auf KI und Automatisierung, organisatorische Vereinfachungen und wertbasierte Preisanpassungen in den Segmenten Enterprise und Public. Vor diesem Hintergrund hat die Gesellschaft bereits im Rahmen der Veröffentlichung der vorläufigen Zahlen für das erste Halbjahr 2026 am 08. September 2026 ihre Prognose für das organische Wachstum im Jahr 2026 nach oben korrigiert. Für 2026 erwartet die Gesellschaft nunmehr, dass das organische Wachstum bezogen auf die Gesamtleistung und die wiederkehrenden Umsätze bei 11–14% liegen wird. Dies entspricht gegenüber dem Prognosebericht für das Geschäftsjahr 2025 einer Anhebung von zuvor 7–9% für die Gesamtleistung sowie einem darüber liegenden Wachstum der wiederkehrenden Umsätze.

Für das adjustierte operative EBITDA erwartet die Gesellschaft ein organisches Wachstum von 36-39% (gegenüber einer Erwartung von 14-17% gemäß Prognosebericht für das Geschäftsjahr 2025, die am 13. Juli 2026 bereits auf eine Wachstumsrate von mehr als 22% angehoben wurde).

Zwischen dem 30.06.2026 und dem Zeitpunkt der Aufstellung des Konzernzwischenabschluss 2026 sind bereits vier weitere Unternehmen Teil der Gruppe geworden, die im Geschäftsjahr 2025 eine Gesamtleistung von rd. EUR 7,2 Mio. und ein adjustiertes operatives EBITDA von rd. EUR 2,6 Mio. erzielt haben. Eine weitere Transaktion wurde unterzeichnet – für ein Closing steht die Genehmigung der zuständigen staatlichen Institutionen aus. Das Unternehmen hat im Geschäftsjahr 2025 eine Gesamtleistung von rd. EUR 3,7 Mio. und ein adjustiertes operatives EBITDA von rd. EUR 2,0 Mio. erzielt. Derzeit gehen wir davon aus, dass die Transaktion noch im Geschäftsjahr 2026 genehmigt wird. Die Plattformen der CHAPTERS Group AG prüfen fortlaufend den Erwerb weiterer operativer Beteiligungsunternehmen innerhalb ihrer jeweiligen Märkte und entsprechenden Strategien. Wir gehen davon aus, dass noch weitere Transaktionen im Jahr 2026 umgesetzt werden können. Hinsichtlich des Volumens und Zeitpunkts weiterer Beteiligungen kann keine Prognose getroffen werden. Eine Prognose für die absolute Höhe der Gesamtleistung auf Gruppenebene und des Gruppen-EBITDAs ist für das laufende Geschäftsjahr 2026 daher nicht valide aufzustellen. Die Gruppe ent-

wickelt sich dynamisch und nimmt Opportunitäten dort wahr, wo sie für sinnvoll erachtet werden – und sie in der Lage ist, diese zu finanzieren.

Wesentlicher Ergebnisbeitrag auf Ebene der CHAPTERS Group AG als Holding-Gesellschaft ist vor allem der Zinsertrag aus den Gesellschafterdarlehen zur Finanzierung des Erwerbs der operativen Beteiligungsunternehmen. Für den Zinsertrag aus Gesellschafterdarlehen gehen wir davon aus, dass der Ertrag aufgrund von zeitlichen Verschiebungen von größeren Transaktionen leicht unterhalb des bisherigen Erwartungswertes von EUR 18 bis 20 Mio. liegen wird.

Hinsichtlich der operativen Kosten der CHAPTERS Group AG geht die Gesellschaft weiterhin davon aus, dass die Kosten sich auf EUR 6,0 bis 6,5 Mio. belaufen werden. Zusätzlich hat die Gesellschaft einen Betrag von rd. EUR 4,0 Mio. für die Umsetzung von zwei wesentlichen strategischen Projekten (Investition in die Entwicklung von KI-nativen Zusatzfunktionalitäten durch Tochtergesellschaften und Erreichung der IFRS-Readiness der Gruppe) erwartet. Hinsichtlich der Investitionen in die Entwicklung KI-nativer Zusatzfunktionalitäten wurde in den vergangenen Monaten eine starke Dynamik beobachtet. Dabei kann der weit überwiegende Teil der Maßnahmen – auch aufgrund der technologischen Weiterentwicklung – derzeit aus den operativen Gesellschaften heraus umgesetzt werden, sodass die Investitionen der AG als Muttergesellschaft voraussichtlich deutlich unter dem budgetierten Wert liegen werden.

Hamburg, den 06.10.2026

Jan-Hendrik Mohr
CEO

Marlene Carl
CFO

VERKÜRZTER KONZERN-ZWISCHEN-ABSCHLUSS ZUM 30.06.2026

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2026 bis zum 30.06.2026

	01.01.-30.06.26 in EUR Tsd.	01.01.-30.06.25 in EUR Tsd.	01.01.-31.12.25 in EUR Tsd.
1. Umsatzerlöse	105.117,63	70.963,65	180.800,48
2. Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und unfertigen Leistungen	-1.125,86	-2.276,43	-10.442,21
davon aus Kaufpreisallokation	*-1.666,50*	*-1.700,94*	*144,70*
davon sonstige Veränderungen	*540,64*	*-575,49*	*-10.586,91*
Gesamtleistung	**103.991,76**	**68.687,22**	**170.358,27**
3. Sonstige betriebliche Erträge	3.747,21	17.039,26	29.681,69
davon Erträge aus dem Abgang von und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	*2.016,07*	*14.903,25*	*23.381,80*
4. Materialaufwand	-12.459,37	-8.980,89	-22.429,76
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-5.007,66	-2.760,94	-6.948,49
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-7.451,71	-6.219,95	-15.481,27
5. Personalaufwand	-60.896,69	-50.815,25	-103.645,18
a) Löhne und Gehälter	-51.271,52	-43.726,19	-87154,92
davon für aktienbasierte Vergütung	*0,00*	*-11.130,80*	*-10.201,13*
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-9.625,17	-7.089,06	-16.490,26
davon für Altersversorgung	*40,56*	*-159,50*	*-1.036,57*
6. Abschreibungen	-31.346,96	-16.724,10	-47.669,00
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-31.346,70	-16.713,53	-47.565,29
davon auf Vermögensgegenstände aus Kaufpreisallokation	*-5.268,33*	*-3.124,47*	*-8.332,68*
davon auf Geschäfts- oder Firmenwert	*-24.117,88*	*-12.014,80*	*-35.544,80*
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens (soweit diese die in der Gesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten)	-0,26	-10,58	-103,71
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-21.705,06	-19.085,66	-49.144,20
davon Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	*-28,16*	*-658,08*	*-766,58*
Ergebnis vor Zinsen und Steuern	**-18.669,10**	**-9.879,42**	**-22.848,17**
8. Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	140,01	-352,50	520,22
9. Erträge aus Beteiligungen	9,38	0,00	10,01
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	85,54	123,43	221,73
davon aus Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	*77,07*	*70,55*	*125,57*
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	969,81	634,90	1.441,52
davon aus selbstgehaltenen Anteilen an Unternehmensanleihe	*323,40*	*0,00*	*107,52*
davon aus Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	*40,97*	*10,60*	*13,74*
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	-530,82	-816,81	-1.293,38
davon außerplanmäßige Abschreibungen	*-530,82*	*-816,81*	*-1.293,38*
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-10.324,89	-6.047,80	-15.858,54
davon für Unternehmensanleihe	*-2.653,96*	*-400,30*	*-400,30*
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3.089,64	-1.469,27	-2.167,53
davon aus Auflösung aktiver und passiver latenter Steuern	*1.912,92*	*1.348,16*	*2.279,94*
Ergebnis nach Steuern	**-31.409,72**	**-17.807,47**	**-39.974,13**
15. Sonstige Steuern	-34,94	-35,61	-240,05
(Halb-)Jahresfehlbetrag	**-31.444,66**	**-17.843,08**	**-40.214,18**
Anteile anderer Gesellschafter	-10.287,55	-1.763,62	-10.568,98
Konzern(halb-)jahresfehlbetrag	**-21.157,11**	**-16.079,47**	**-29.645,20**

Konzernbilanz zum 30.06.2026

	30.06.2026 in EUR Tsd.	31.12.2025 in EUR Tsd.
A. Anlagevermögen	**504.248,94**	**510.497,54**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	**447.189,92**	**454.745,72**
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte *davon aus Kaufpreisallokation*	47.695,03 *43.836,61*	51.391,47 *47.121,89*
2. Geschäfts- oder Firmenwert	399.359,94	403.120,22
3. Geleistete Anzahlungen	134,95	234,03
II. Sachanlagen	**10.217,17**	**10.307,85**
1. Grundstücke und Bauten	686,59	718,75
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.255,48	971,26
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.606,37	4.995,47
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.668,73	3.622,37
III. Finanzanlagen	**46.841,86**	**45.443,98**
1. Anteile an assoziierten Unternehmen	23.444,37	21.404,67
2. Ausleihungen an assoziierte Unternehmen	2.150,00	1.055,00
3. Sonstige Beteiligungen an Unternehmen	2.453,16	624,99
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	14.008,53	14.845,55
5. Selbst gehaltene Anteile an der Unternehmensanleihe	0,00	7.315,62
6. Sonstige Ausleihungen	4.785,80	198,15
B. Umlaufvermögen	**160.152,16**	**150.164,68**
I. Vorräte	**8.557,04**	**8.372,43**
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	27,79	23,39
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	3.355,28	2.609,01
3. Fertige Erzeugnisse und Waren *davon aus Kaufpreisallokation*	4.855,84 *4.140,21*	5.382,59 *4.391,94*
4. Geleistete Anzahlungen	318,13	357,44
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	**36.182,66**	**35.054,46**
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25.361,33	22.922,12
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.628,27	3.901,97
3. Sonstige Vermögensgegenstände	8.193,06	8.230,37
III. Wertpapiere	**12.164,93**	**0,00**
Selbst gehaltene Anteile an der Unternehmensanleihe	12.164,93	0,00
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	**103.247,53**	**106.737,79**
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**5.343,02**	**2.132,12**
D. Aktive latente Steuern	**2.228,98**	**2.223,09**
Summe Aktiva	**671.973,11**	**665.017,43**

	30.06.2026 in EUR Tsd.	31.12.2025 in EUR Tsd.
A. Eigenkapital	**282.690,60**	**313.567,78**
I. Gezeichnetes Kapital	23.842,15	23.842,15
II. Kapitalrücklage	259.017,98	259.017,98
III. Währungsdifferenz aus Neubewertung	821,14	710,88
IV. Verlustvortrag	-59.412,20	-30.055,98
V. Konzern(halb-)jahresfehlbetrag	-21.157,11	-29.645,20
VI. Nicht beherrschende Anteile	79.578,64	89.697,95
B. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	**2.127,52**	**2.133,32**
C. Sonderposten	**2.901,57**	**1.679,18**
D. Rückstellungen	**52.652,00**	**45.748,33**
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	5.731,86	5.818,98
2. Steuerrückstellungen	7.995,73	7.814,35
3. Sonstige Rückstellungen *davon für die aktienbasierte Vergütung* *davon für potenzielle zusätzliche Kaufpreiszahlungen (Earn-outs)*	38.924,40 *13.856,70* *1.860,23*	32.115,00 *13.856,70* *2.280,92*
E. Verbindlichkeiten	**285.865,32**	**270.250,07**
1. Anleihen	82.000,00	72.000,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	121.871,00	111.188,66
3. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1.505,46	1.568,43
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.484,06	8.029,21
5. Verbindlichkeiten gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	106,38	231,18
6. Sonstige Verbindlichkeiten *davon aus Verkäuferdarlehen* *davon gegenüber Minderheitsgesellschaftern*	74.898,42 *61.601,37* *2.520,12*	77.232,59 *64.516,98* *2.576,57*
F. Rechnungsabgrenzungsposten	**32.335,03**	**17.143,49**
G. Passive latente Steuern	**13.401,07**	**14.495,25**
Summe Passiva	**671.973,11**	**665.017,43**

Konzern-Eigenkapitalspiegel zum 30.06.2026

	Auf die Gesellschafter des Mutterunternehmens entfallend						Nicht beherrschende Anteile							
	Gezeichnetes Kapital in EUR Tsd.	Kapital-rücklage in EUR Tsd.	Währungs-differenz aus Neubewertung in EUR Tsd.	Verlustvortrag in EUR Tsd.	Konzern-(halb-)jahres-fehlbetrag in EUR Tsd.	**Summe in EUR Tsd.**	Nicht beherrschende Anteile vor Neu-bewertungs-rücklage, Eigenkapital-differenz aus Währungsum-rechnung und Jahresergebnis in EUR Tsd.	Neubewer-tungs-rücklage in EUR Tsd.	Währungs-differenz aus Neu-bewertung in EUR Tsd.	Unter-schieds-betrag aus der Kapital-konsoli-dierung in EUR Tsd.	Auf nicht beherr-schende Anteile entfallende Gewinne und Verluste in EUR Tsd.	**Summe in EUR Tsd.**	**Konzern-eigen-kapital in EUR Tsd.**
Stand 01.01.2026	23.842,15	259.017,98	710,88	-59.701,18	0,00	**223.869,83**	105.162,17	61,08	1,75	533,33	-16.060,39	**89.697,95**	**313.567,78**
Änderungen des Konsolidierungskreises				288,98		**288,98**	17,52				-10,89	**6,63**	**295,61**
Laufende Wertänderung aus Währungsumrechnung			110,25			**110,25**			1,17	-1,45		**-0,28**	**109,97**
Sonstige Änderungen						**0,00**	161,91					**161,91**	**272,16**
Konzernergebnis					-21.157,11	**-21.157,11**					-10.287,55	**-10.287,55**	**-31.444,66**
Stand 30.06.2026	**23.842,15**	**259.017,98**	**821,14**	**-59.412,20**	**-21.157,11**	**203.111,96**	**105.341,60**	**61,08**	**2,92**	**531,88**	**-26.358,83**	**79.578,64**	**282.690,60**

Der auf die nicht beherrschenden Anteile vor Neubewertungsrücklage, Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung und Jahresergebnis entfallende Betrag entspricht der quotalen Beteiligung des jeweiligen Minderheitsgesellschafters am Grundkapital und der Kapitalrücklage der betreffenden Tochtergesellschaften. Die Anteile anderer Gesellschafter an der Neubewertungsrücklage ergeben sich aus der Kapitalkonsolidierung. Insoweit Minderheitsgesellschafter direkt an der erworbenen Gesellschaft beteiligt sind, wird der auf sie entfallende Anteil aus der Kaufpreisallokation hier ausgewiesen. Die auf den Konzern entfallenden Anteile an den Positionen werden im Rahmen der Kapitalkonsolidierung eliminiert. Die Position Währungsdifferenz aus Neubewertung resultiert aus der im Geschäftsjahr 2023 neu zur Gruppe hinzugekommenen tschechischen Tochtergesellschaft und der im Geschäftsjahr 2024 neu hinzugekommenen Tochtergesellschaft in der Schweiz sowie den Anteilen an assoziierten Unternehmen in UK. Durch unterschiedliche Wechselkurse bei der Bewertung zum Akquisitionszeitpunkt und der Erstellung des Konzernzwischenabschlusses resultiert eine Differenz in den neubewerteten Vermögensgegenständen aus Kaufpreisallokation, die über diese Position ausgeglichen wird. Die sonstigen Änderungen enthalten Änderungen, die sich aus der Erhöhung bzw. Reduzierung von Anteilen des Konzerns an Tochtergesellschaften ergeben. Die Bewegungen aus Änderungen des Konsolidierungskreises enthalten Effekte aus dem Verkauf von Anteilen an Gesellschaften der Altamount-Gruppe.

Konzern-Kapitalflussrechnung vom 01.01.2026 bis zum 30.06.2026

	01.01.-30.06.26 in EUR Tsd.	01.01.-30.06.25 in EUR Tsd.	01.01.-31.12.25 in EUR Tsd.
Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	-31.444,66	-17.843,08	-40.214,18
Auflösung Auftrags-/Warenbestand aus der Kaufpreisallokation	1.666,50	1.700,94	-144,70
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sachanlagen *davon auf im Rahmen der Kaufpreisallokation aufgedeckte Vermögensgegenstände*	884,60 *56,46*	817,18 *56,46*	1.884,13 *112,92*
Abschreibungen/Zuschreibungen Finanzanlagen	530,82	816,81	1.293,38
Abschreibungen/Zuschreibungen immaterielle Vermögensgegenstände *davon auf im Rahmen der Kaufpreisallokation aufgedeckte Vermögensgegenstände* *davon auf Geschäfts- oder Firmenwerte*	30.462,10 *5.211,87* *24.117,88*	15.896,35 *3.068,01* *12.014,80*	45.681,15 *8.219,75* *35.544,80*
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	6.772,57	12.535,45	15.305,43
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-208,74	-327,43	-1.079,22
Zu-/Abnahme der Vorräte, Ford. LuL und anderer Aktiva (soweit nicht Inv.-/Finanz.-Tätigkeit)	-4.865,43	-2.385,77	5.573,15
Zu-/Abnahme der Verb. LuL und anderer Passiva (soweit nicht Inv.-/Finanz.-Tätigkeit)	11.207,44	15.027,85	1.497,06
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-1.987,91	-14.245,17	-22.615,51
Zinsaufwendungen/Zinserträge	9.355,08	5.342,34	14.417,02
Sonstige Beteiligungserträge	-94,92	-52,87	-231,74
Aufwendungen in Verbindung mit Kapitalmaßnahmen und Bondplatzierung	144,50	46,23	1.541,25
Ertragssteueraufwand/-ertrag	5.002,56	2.817,42	4.447,47
Ertragssteuerzahlungen	-4.822,10	-3.052,36	-6.584,36
Auflösung latenter Steuern aus Kaufpreisallokation	-1.885,60	-1.320,43	-2.271,25
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	**20.716,81**	**15.773,45**	**18.499,38**
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0,00	7,36	17,54
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-408,79	-990,58	-1.672,82
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	111,73	122,08	347,91
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-980,20	-644,55	-1.657,61
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	3.221,67	11.506,12	33.738,82
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-6.551,74	-8.355,10	-10.541,49
Auszahlungen für Brückendarlehen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	-2.620,00
Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis	-24.809,43	-94.201,63	-131.795,14
Einzahlungen aus Abgängen zum Konsolidierungskreis	86,50	8.901,41	10.291,20
Erhaltene Zins- und Dividendenzahlungen	712,57	702,57	1.660,58
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	**-28.617,70**	**-82.952,32**	**-102.231,01**
Einzahlungen aus Kapitalmaßnahmen der CHAPTERS Group AG	0,00	16.492,66	16.492,66
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von anderen Gesellschaftern	97,00	54,23	1.694,88
Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	-176,84	34,46	-497,77
Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter	0,00	-2.178,30	-2.189,53
Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	20.635,83	70.262,97	148.224,31
Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-)Krediten	-7.701,58	-24.107,97	-27.942,37
Auszahlungen in Verbindung mit Kapitalmaßnahmen und Bondplatzierung	-144,50	-46,23	-1.541,25
Gezahlte Zinsen	-9.729,54	-4.963,30	-11.484,44
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	**2.980,36**	**55.548,53**	**122.756,49**
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	**-4.920,52**	**-11.630,34**	**39.024,86**
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	**106.737,79**	**58.507,77**	**58.507,77**
Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	43,94	-13,49	-104,39
Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	1.386,32	5.340,68	9.309,55
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	**103.247,53**	**52.204,62**	**106.737,79**

Der Finanzmittelfonds entspricht dem Bilanzposten „Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten“. Hiervon ist ein Betrag von EUR 120 Tsd. (31.12.2025: EUR 120 Tsd.) als Sicherheit für eine von der CHAPTERS Group AG begebene Bankbürgschaft hinterlegt und unterliegt entsprechenden Verfügungsbeschränkungen. Die sonstigen zahlungsunwirksamen Erträge (Vorjahr Aufwendungen) enthalten im Wesentlichen das Ergebnis aus assoziierten Unternehmen. Weitere Erläuterungen zur Entwicklung der Liquiditätslage des Konzerns können dem zusammengefassten Zwischenlagebericht für das erste Halbjahr 2026 entnommen werden. Die wechselkursbedingten Änderungen des Finanzmittelfonds resultieren aus den zur Gruppe gehörenden Tochtergesellschaften in der Tschechischen Republik, China, den USA und der Schweiz und den dort liegenden liquiden Mitteln.

Verkürzter Konzernanhang

A. Allgemeine Angaben

Die CHAPTERS Group AG hat ihren Sitz in Hamburg und ist eingetragen in das Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter der Registernummer HRB 182147. Die Aktien der Gesellschaft werden seit dem 03.06.2005 im Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt (WKN 661 830). Der Freiverkehr ist kein organisierter Markt i.S.d. § 2 (11) WpHG.

Die CHAPTERS Group AG investiert – üblicherweise mittelbar über Tochtergesellschaften – in Unternehmen, derzeit ausschließlich mit Sitz in Europa, China und den USA. Zum Bilanzstichtag hält die Gesellschaft mittelbar oder unmittelbar mehrheitliche Anteile an 117 Unternehmen (31.12.2025: 117), davon 76[1] operativ tätige Tochterunternehmen (31.12.2025: 76 Unternehmen). Die Gesellschaft besitzt zum Bilanzstichtag fünf Minderheitsbeteiligungen, an denen sie mehr als 20% hält (31.12.2025: fünf) davon eine an einer börsennotierten AG. Bei den Unternehmen, an denen die CHAPTERS Group AG mehrheitlich beteiligt ist, handelt es sich, soweit in Deutschland ansässig, um mittelgroße Kapitalgesellschaften nach § 267 (2) HGB sowie um kleine Kapitalgesellschaften nach § 267 (1) HGB.

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss zum 30. Juni 2026 wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des Deutschen Rechnungslegungsstandards (DRS) 16 „Zwischenberichterstattung“ erstellt, welcher Zwischenabschlüsse nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften regelt. Der Konzernzwischenabschluss für den Zeitraum vom 01.01.2026 bis zum 30.06.2026 umfasst die Konzernbilanz, die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, die Konzern-Kapitalflussrechnung, den Konzern-Eigenkapitalspiegel sowie den verkürzten Konzernanhang (inklusive Verbindlichkeiten- und Anlagespiegel). Bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben können aufgrund der kaufmännischen Rundung Differenzen auftreten. Das Geschäftsjahr der CHAPTERS Group AG und dem überwiegenden Teil der einbezogenen Tochtergesellschaften beginnt am 01. Januar und endet am 31. Dezember. Die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung wird – wie die Gewinn- und Verlustrechnung der einbezogenen Unternehmen – nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Der zusammengefasste Zwischenlagebericht des CHAPTERS Group AG-Konzerns wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des Deutschen Rechnungslegungsstandards (DRS) 16 „Zwischenberichterstattung“ erstellt, welcher Zwischenabschlüsse nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften regelt und mit dem Zwischenlagebericht der CHAPTERS Group AG zusammengefasst.

[1] Die Abweichungen zum Wert im zusammengefassten Zwischenlagebericht ergeben sich aus der Zusammenfassung mehrerer rechtlicher Gesellschaften zu einer operativen Einheit bzw. vice versa.

B. Konsolidierungskreis und Konsolidierungsmethoden

KONSOLIDIERUNGSKREIS

In den Konzernzwischenabschluss werden nach § 294 (1) HGB alle Unternehmen einbezogen, an denen die CHAPTERS Group AG zum Stichtag 30.06.2026 mittelbar oder unmittelbar mit mehr als 50% am Kapital beteiligt ist. Unternehmen, bei denen die mittelbare Beteiligungsquote der CHAPTERS Group AG weniger als 50% beträgt, aber auf jeder Ebene der Beteiligungskette jeweils mehr als 50% des Kapitals bei einem Konzernunternehmen liegen, werden ebenfalls einbezogen. Unternehmen, an denen die CHAPTERS Group AG mit weniger als 50% am Kapital beteiligt ist, ihr aber mehr als 50% der Stimmrechte zustehen, bestehen zum 30.06.2026 nicht.

Der Konsolidierungskreis umfasst zum 30.06.2026 neben dem Mutterunternehmen 117 Gesellschaften (31.12.2025: 117 Gesellschaften), die vollkonsolidiert werden. Eine Gesellschaft wird unter Bezug auf § 296 (2) HGB nicht mit in den Konzernabschluss einbezogen (31.12.2025: eine Gesellschaft).

Fünf Unternehmen (31.12.2025: fünf Unternehmen), an denen die CHAPTERS Group AG mittelbar mit mehr als 20% aber weniger als 50% am Kapital beteiligt ist, werden als assoziierte Unternehmen nach der Equity-Methode in den Konzernabschluss einbezogen.

Nr.	Gesellschaft	Sitz	Kategorie	Beteiligungs-quote CHAPTERS Group AG	Beteiligt über Nr.	Anteil direkte Mutter-gesellschaft	Teil der Gruppe seit	Einbezug in Konzern-abschluss 2025
	Muttergesellschaft							
1	CHAPTERS Group AG	Hamburg						
	Direkte Beteiligungen							
2	CHAPTERS Beteiligungsgesellschaft mbH	Hamburg	Beteiligungs-holding	100,00	1	100,00	Feb 19	✓
	Indirekte Beteiligungen (1. Ebene)							
3	NGC CNC Beteiligungen GmbH	Alfdorf	Beteiligungs-plattform	68,40	2	72,00	Apr 21	✓
4	CHAPTERS Software GmbH	Hamburg	Beteiligungs-plattform	100,00	2	100,00	Mai 19	✓
5	CarMa Holding GmbH	Bremer-haven	Beteiligungs-plattform	80,00	2	80,00	Jun 21	✓
6	mlog capital SAS	Le Bouscat, Frankreich	Beteiligungs-plattform	80,00	2	80,00	Dez 23	✓
7	CHAPTERS Beteiligungen Verwaltungs GmbH	Hamburg	Verwaltungs GmbH	100,00	2	100,00	Aug 22	✓
8	CHAPTERS Beteiligungen 1 GmbH & Co. KG	Hamburg	Beteiligungs-plattform	63,40	2	63,40	Aug 22	✓
9	Lumeira Holding GmbH (vormals Blitz F25-951 GmbH)	Frankfurt am Main	Beteiligungs-plattform	61,74	2	61,74	Mai 25	✓
10	CHAPTERS Software Switzerland GmbH	Zürich, Schweiz	Beteiligungs-plattform	100,00	2	100,00	Okt 23	✓
11	Altamount Software GmbH	Berlin	Beteiligungs-plattform	81,50	2	81,50	Jun 24	✓
12	Waterkant Software GmbH	Hamburg	Beteiligungs-plattform	80,00	2	80,00	Sep 24	✓
	Indirekte Beteiligungen unterhalb der NGC CNC Beteiligungen GmbH (Nr. 3)							
13	Direkt CNC-Systeme GmbH	Alfdorf	Operatives Unternehmen	68,40	3	100,00	Mai 21	✓
14	ProLogic Computer GmbH	München	Operatives Unternehmen	68,40	3	100,00	Apr 25	pro-rata
15	ProLogic Handelges. mbH	Hafnerbach, Österreich	Operatives Unternehmen	68,40	14	100,00	Apr 25	pro-rata
	Indirekte Beteiligungen unterhalb der CHAPTERS Software GmbH (Nr. 4)							
16	Vortex Software GmbH	Bochum	Beteiligungs-plattform	90,00	4	90,00	Jul 19	✓
17	Parity Software GmbH	Ditzingen	Operatives Unternehmen	90,00	16	100,00	Aug 19	✓
18	GAIN Software GmbH	Schönbrunn i. Stgw.	Operatives Unternehmen	90,00	16	100,00	Jul 23	✓
19	CSB – Bruns & Börjes GmbH	Augustfehn	Operatives Unternehmen	90,00	16	100,00	Jan 24	✓
20	Vortex 1 Beteiligungs GmbH	Bochum	Akquisitions-gesellschaft	90,00	16	100,00	Sep 21	✓
21	Corporate Montage Europe GmbH	Wiesbaden	Operatives Unternehmen	90,00	20	100,00	Sep 21	✓
22	BleTec Software GmbH	Roßdorf	Operatives Unternehmen	90,00	16	100,00	Dez 20	✓
23	CHAPTERS DACH 1 Beteiligungs GmbH	Hamburg	Akquisitions-gesellschaft	100,00	4	100,00	Dez 21	✓

Nr.	Gesellschaft	Sitz	Kategorie	Beteiligungs-quote CHAPTERS Group AG	Beteiligt über Nr.	Anteil direkte Mutter-gesellschaft	Teil der Gruppe seit	Einbezug in Konzern-abschluss 2025
	Indirekte Beteiligungen unterhalb der CHAPTERS Software GmbH (Nr. 4)							
24	Condition Integrierte Software-lösungen GmbH	Göttingen	Operatives Unternehmen	100,00	23	100,00	Jan 23	✓
25	gripsware datentechnik gmbh	Röttenbach	Operatives Unternehmen	100,00	23	100,00	Dez 19	✓
26	OPAS Software GmbH	Strullendorf	Operatives Unternehmen	100,00	23	100,00	Dez 20	✓
27	OPAS USA Inc.	Wilmington, USA	Operatives Unternehmen	100,00	26	100,00	Jan 26	
28	elKom Solutions GmbH	Tuttlingen	Operatives Unternehmen	100,00	23	100,00	Dez 21	✓
29	rocom GmbH	Riedering	Operatives Unternehmen	100,00	23	100,00	Dez 23	✓
30	SWH Softwarehaus Heider GmbH	Bad Abbach	Operatives Unternehmen	100,00	23	100,00	Dez 19	✓
31	Software und Beratung Meinhardt GmbH	Eschwege	Operatives Unternehmen	91,67	23	91,67	Dez 22	✓
32	Via Unita prima GmbH	Stephans-kirchen	Akquisitions-gesellschaft	80,00	4	80,00	Mrz 21	✓
33	DATEX Software GmbH	Karlsruhe	Operatives Unternehmen	80,00	32	100,00	Apr 21	✓
34	Software24.com GmbH	Stephans-kirchen	Operatives Unternehmen	80,00	32	100,00	Apr 21	✓
35	WAREHaus GmbH	Stephans-kirchen	Operatives Unternehmen	80,00	34	100,00	Jun 22	✓
36	Voigt Software und Beratung AG	Ilsfeld	Operatives Unternehmen	80,00	32	100,00	Mai 22	✓
37	MWM Software & Beratung GmbH	Bonn	Operatives Unternehmen	72,00	32	90,00	Jun 23	✓
38	KeyLogic GmbH	Eschborn	Operatives Unternehmen	80,00	32	100,00	Aug 23	✓
39	Littera Software & Consulting GmbH	Hall in Tirol, Österreich	Operatives Unternehmen	80,00	32	100,00	Nov 23	✓
40	Littera Software & Consulting GmbH	München	Operatives Unternehmen	80,00	39	100,00	Nov 23	✓
41	Via Unita Software GmbH	Stephans-kirchen	Beteiligungs-plattform	80,00	4	80,00	Feb 25	✓
42	filmwerte Beteiligungs GmbH	Stephans-kirchen	Akquisitions-gesellschaft	80,00	41	100,00	Mrz 25	✓
43	filmwerte GmbH	Potsdam	Operatives Unternehmen	80,00	42	100,00	Nov 24	✓
44	myfilmfriend, Inc	Austin, USA	Operatives Unternehmen	80,00	43	100,00	Nov 24	✓
45	Lang Finanzsoftware GmbH	Freistadt, Österreich	Operatives Unternehmen	80,00	41	100,00	Okt 25	pro-rata
46	Via Unita Futura GmbH	Stephans-kirchen	Akquisitions-gesellschaft	80,00	41	100,00	Mai 26	
47	SOLARYS Beteiligungen GmbH	Wien, Österreich	Akquisitions-gesellschaft	100,00	4	100,00	Feb 22	✓
48	Solarys Software GmbH	Wien, Österreich	Operatives Unternehmen	100,00	47	100,00	Feb 22 / Dez 22	✓

Nr.	Gesellschaft	Sitz	Kategorie	Beteiligungs-quote CHAPTERS Group AG	Beteiligt über Nr.	Anteil direkte Mutter-gesellschaft	Teil der Gruppe seit	Einbezug in Konzern-abschluss 2025
	Indirekte Beteiligungen unterhalb der CHAPTERS Software GmbH (Nr. 4)							
49	Utilities Systems s.r.o.	Prag, Tschechische Republik	Operatives Unternehmen	100,00	4	100,00	Apr 23	✓
50	Usys Slovakia, s.r.o.	Banská Bystrica, Slowakische Republik	Operatives Unternehmen	100,00	49	100,00	Apr 23	✓
51	Teamsware Beteiligungen GmbH	Stephanskirchen	Akquisitionsgesellschaft	70,00	4	70,00	Jan 23	✓
52	Teamsware GmbH	München	Operatives Unternehmen	70,00	51	100,00	Mrz 23	✓
53	OSW 15 Ookam Beteiligungs GmbH	Berlin	Akquisitionsgesellschaft	80,00	4	80,00	Mrz 24	✓
54	Divera GmbH	Wuppertal	Operatives Unternehmen	80,00	53	100,00	Nov 24	✓
55	Ferlynx Software GmbH	Bovenden	Beteiligungsplattform	90,00	4	90,00	Nov 25	pro-rata
	Indirekte Beteiligungen unterhalb der CarMa Holding GmbH (Nr. 5)							
56	CarrierWerke GmbH	Walldorf	Operatives Unternehmen	80,00	5	100,00	Aug 21	✓
57	LUMi GmbH	Frankfurt am Main	Operatives Unternehmen	80,00	5	100,00	Nov 21	✓
58	CarMa rental GmbH	Frankfurt am Main	AssetCo[2]	80,00	5	100,00	Feb 22	✓
59	Ingenia Glasfaser GmbH	Kirchberg an der Jagst	Operatives Unternehmen	64,00	5	80,00	Sep 22	✓
60	CarMa networks GmbH	Frankfurt am Main	AssetCo[2]	80,00	5	100,00	Apr 23	✓
61	Jobst NET GmbH	Amberg	Operatives Unternehmen	80,00	60	100,00	Aug 23	✓
62	Glasfaser Direkt GmbH	Köln	Operatives Unternehmen	80,00	60	100,00	Aug 23	✓
63	EIFEL-NET GmbH	Euskirchen	Operatives Unternehmen	80,00	60	100,00	Aug 23	✓
64	codewerke GmbH	Heubach	Operatives Unternehmen	80,00	5	100,00	Nov 23	✓
	Indirekte Beteiligungen unterhalb der mlog capital SAS (Nr. 6)							
65	GI Informatique Holding SAS	Le Bouscat, Frankreich	Akquisitionsgesellschaft	68,00	6	85,00	Dez 23	✓
66	GI Informatique SAS	Bouillargues, Frankreich	Operatives Unternehmen	68,00	65	100,00	Jan 24	✓
67	BG Informatique SAS	Metz, Frankreich	Operatives Unternehmen	68,00	65	100,00	Jun 24	✓
68	Cogima Logiciels SAS	Pompey, Frankreich	Operatives Unternehmen	68,00	65	100,00	Apr 25	pro-rata
69	CSWIN Holding SAS	Le Bouscat, Frankreich	Akquisitionsgesellschaft	64,00	6	80,00	Dez 23	✓
70	CSWIN SAS	Plérin, Frankreich	Operatives Unternehmen	64,00	69	100,00	Jan 24	✓
71	ACM2J SAS	Plérin, Frankreich	Operatives Unternehmen	64,00	69	100,00	Jan 24	✓

Nr.	Gesellschaft	Sitz	Kategorie	Beteiligungs-quote CHAPTERS Group AG	Beteiligt über Nr.	Anteil direkte Mutter-gesellschaft	Teil der Gruppe seit	Einbezug in Konzern-abschluss 2025
	Indirekte Beteiligungen unterhalb der mlog capital SAS (Nr. 6)							
72	MAJELIS Tutelle SAS	Bordeaux, Frankreich	Operatives Unternehmen	64,00	69	100,00	Apr 24	✓
73	Equinoxe Holding SAS	Le Bouscat, Frankreich	Akquisitionsgesellschaft	48,00	6	60,00	Aug 24	✓
74	Equinoxe Software SAS	Gouvieux, Frankreich	Operatives Unternehmen	48,00	73	100,00	Aug 24	✓
75	Equinoxe Automative SAS	Gouvieux, Frankreich	Operatives Unternehmen	24,00	74	50,00	Aug 24	✓
76	3GWIN Holding SAS	Le Bouscat, Frankreich	Akquisitionsgesellschaft	72,00	6	90,00	Okt 24	✓
77	3GWIN SAS	Bordeaux, Frankreich	Operatives Unternehmen	72,00	76	100,00	Okt 24	✓
78	Technocarte Holding SAS	Le Bouscat, Frankreich	Akquisitionsgesellschaft	73,60	6	92,00	Dez 24	✓
79	Technocarte SAS	Fos sur Mer, Frankreich	Operatives Unternehmen	73,60	78	100,00	Dez 24	✓
80	Inedee Holding SAS	Le Bouscat, Frankreich	Akquisitionsgesellschaft	56,00	6	70,00	Dez 24	✓
81	Inedee SAS[3]	Colombes, Frankreich	Operatives Unternehmen	56,00	80	100,00	Jan 25	✓
82	Interconsult SAS	Penne-sur-Huveaune, Frankreich	Operatives Unternehmen	80,00	6	100,00	Jul 25	pro-rata
83	D2L Informatique SAS	Bordeaux, Frankreich	Operatives Unternehmen	80,00	6	100,00	Mrz 26	
	Indirekte Beteiligungen unterhalb der Lumeira Holding GmbH (Nr. 9)							
84	Lumeira Group GmbH (vormals Blitz F25-952 GmbH)	Frankfurt am Main	Akquisitionsgesellschaft	61,74	9	100,00	Mai 25	pro-rata
85	Fintiba GmbH	Frankfurt am Main	Operatives Unternehmen	61,74	84	100,00	Dez 21	✓
86	Coracle GmbH	Hamburg	Operatives Unternehmen	61,74	85	100,00	Dez 24	✓
87	Expatrio Global Services GmbH	Berlin	Operatives Unternehmen	61,74	84	100,00	Mai 25	pro-rata
88	Lumeira Invest GmbH (vormals 4OS Capital GmbH)	Berlin	Operatives Unternehmen	61,74	87	100,00	Mai 25	pro-rata
89	DeGiS gGmbH	Berlin	Operatives Unternehmen	61,74	87	100,00	Mai 25	pro-rata
	Indirekte Beteiligungen unterhalb der CHAPTERS Software Switzerland GmbH (Nr. 10)							
90	CHSS 1 CHAPTERS Beteiligungs GmbH	Zürich, Schweiz	Akquisitionsgesellschaft	100,00	10	100,00	Sep 24	✓
91	Xplain AG	Interlaken, Schweiz	Operatives Unternehmen	100,00	90	100,00	Okt 24	✓
92	Xplain Iberica S.L.	Madrid, Spanien	Operatives Unternehmen	100,00	10	100,00	Okt 24	✓
93	Finfox Holding AG	Zürich, Schweiz	Akquisitionsgesellschaft	100,00	90	100,00	Mai 25	pro-rata
94	Finfox Software and Technology AG	Zürich, Schweiz	Operatives Unternehmen	100,00	93	100,00	Mai 25	pro-rata
95	Exito 24h SL	Madrid, Spanien	Operatives Unternehmen	100,00	10	100,00	Nov 25	✓

Nr.	Gesellschaft	Sitz	Kategorie	Beteiligungs-quote CHAPTERS Group AG	Beteiligt über Nr.	Anteil direkte Mutter-gesellschaft	Teil der Gruppe seit	Einbezug in Konzern-abschluss 2025
	Indirekte Beteiligungen unterhalb der Altamount Software GmbH (Nr. 11)							
96	Altamount Beteiligungen 1 GmbH	Berlin	Akquisitions-gesellschaft	81,50	11	100,00	Jun 24	✓
97	GBS Europa GmbH	Karlsruhe	Operatives Unternehmen	81,50	96	100,00	Jun 24	✓
98	Altamount Beteiligungen 2 GmbH	Berlin	Akquisitions-gesellschaft	81,50	11	100,00	Okt 24	✓
99	Peak Mobility GmbH	Berlin	Operatives Unternehmen	81,50	98	100,00	Mrz 25	pro-rata
100	PEAK MOBILITY sp.z.o.O.	Poznan, Polen	Operatives Unternehmen	81,50	99	100,00	Mrz 25	pro-rata
101	Altamount Beteiligungen 3 GmbH	Berlin	Akquisitions-gesellschaft	48,90	11	60,00	Jan 25	✓
102	Cybersense GmbH	Dortmund	Operatives Unternehmen	48,90	101	100,00	Jun 25	pro-rata
103	Altamount Beteiligungen 4 GmbH	Berlin	Akquisitions-gesellschaft	81,50	11	100,00	Jan 25	✓
104	Altamount Beteiligungen 5 GmbH	Berlin	Akquisitions-gesellschaft	81,50	11	100,00	Aug 25	✓
105	Somentec Software GmbH	Langen	Operatives Unternehmen	81,50	104	100,00	Aug 25	pro-rata
106	Altamount Ignite GmbH (vormals Altamount Beteiligungen 6 GmbH)	Berlin	Akquisitions-gesellschaft	81,50	11	100,00	Aug 25	✓
107	Altamount Beteiligungen AT 1 GmbH	Graz, Österreich	Akquisitions-gesellschaft	81,50	11	100,00	Nov 25	✓
108	Icomedias Holding GmbH	Graz, Österreich	Akquisitions-gesellschaft	81,50	107	100,00	Feb 26	
109	Icomedias GmbH	Graz, Österreich	Operatives Unternehmen	81,50	108	100,00	Feb 26	
	Indirekte Beteiligungen unterhalb der Waterkant Software GmbH (Nr. 12)							
110	Waterkant Software 1 Beteiligungs GmbH	Hamburg	Akquisitions-gesellschaft	80,00	12	100,00	Sep 24	✓
111	Haiberg GmbH (vormals HUP GmbH)[4]	Braun-schweig	Operatives Unternehmen	80,00	110	100,00	Sep 24	✓
112	LEO Bytes GmbH	Braun-schweig	Nicht operativ	80,00	111	100,00	Sep 24	✓
113	Waterkant Software 2 Beteiligungs GmbH	Hamburg	Akquisitions-gesellschaft	80,00	12	100,00	Sep 24	✓
114	Simmeth System GmbH	Burghausen	Operatives Unternehmen	80,00	113	100,00	Mrz 25	pro-rata
115	Waterkant Software 3 Beteiligungs GmbH	Hamburg	Akquisitions-gesellschaft	80,00	12	100,00	Dez 24	✓
116	UniSoft Gesellschaft für Software Engineering mbH	Roth	Operatives Unternehmen	80,00	115	100,00	Okt 25	pro-rata
117	Waterfüchse Software GmbH	Hamburg	Akquisitions-gesellschaft	72,00	12	90,00	Mai 25	✓
118	Linear Service GmbH	Berlin	Operatives Unternehmen	72,00	117	100,00	Jun 25	pro-rata

VERZICHT AUF DIE EINBEZIEHUNG

Für ein Unternehmen wurde bezugnehmend auf § 296 (2) HGB aufgrund ihrer untergeordneten Bedeutung für den verkürzten Konzernzwischenabschluss auf die Einbeziehung verzichtet.

Die HUP Benelux B.V. mit Sitz in AP Bergschenhoek, Niederlande ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der HUP GmbH. Die HUP Benelux B.V. war in den Geschäftsjahren 2024 und 2025 sowie im ersten Halbjahr 2026 nicht operativ tätig.

Die Gesellschaft wurde auch zum 31.12.2025 nicht in den Konzernabschluss einbezogen und ist mit ihrem Beteiligungsbuchwert von in Summe EUR 30,00 Tsd. (entspricht dem anteiligen Stammkapital) unter den sonstigen Beteiligungen ausgewiesen.

ASSOZIIERTE UNTERNEHMEN

Nr.	Gesellschaft	Sitz	Kategorie	Beteiligungs-quote CHAPTERS Group AG	Beteiligt über Nr.	Anteil direkte Mutter-gesellschaft	Teil der Gruppe seit	Einbezug in Konzern-abschluss 2025
119	MedNation AG[5]	Bonn	Operatives Unternehmen	22,06	1	21,49	Nov 21	✓
120	TraFin Scout GmbH[6]	Frankfurt am Main	Operatives Unternehmen	33,09	2	33,09	Aug 22	✓
121	Global Heart Beteiligungs-gesellschaft mbH	Frankfurt am Main	Beteiligungs-holding	31,38	8	49,50	Aug 22	✓
122	rocom services GmbH	Riedering	Operatives Unternehmen	50,00	29	50,00	Dez 23	✓
123	KKM Allstars GmbH	Hamburg	Operatives Unternehmen	49,00	2	49,00	Apr 26	

Fußnoten zur Tabelle S. 70-74
[2] Gesellschaften besitzen und vermieten Sachanlagevermögen an andere Tochtergesellschaften innerhalb der Gruppe.
[3] Mit Wirkung zum 01.01.2026 wurde die Billjobs SAS auf die Inedee SAS verschmolzen.
[4] Mit Wirkung zum 01.01.2026 wurden die Haiberg GmbH und die AdFlow Systems GmbH auf die Haiberg GmbH (vormals: HUP GmbH) verschmolzen.

Fußnoten zur Tabelle oben
[5] Die CHAPTERS Group AG hält bereits seit August 2020 Aktien an der MedNation AG (vormals Eifelhöhen-Klinik AG). Der Wert von 20% wurde im November 2021 erstmalig überschritten.
[6] Die CHAPTERS Group AG hält bereits seit April 2022 Anteile an der TraFin Scout GmbH. Der Wert von 20% wurde im August 2022 erstmalig überschritten.

VERÄNDERUNGEN IM KONSOLIDIERUNGSKREIS

Neben den sich aus der Übersicht zum Konsolidierungskreis ergebenden Zugängen zum Konsolidierungskreis hat sich im ersten Halbjahr 2026 der mittelbare Anteil der CHAPTERS Group AG an folgenden Gesellschaften verändert:

Nr.	Gesellschaft	Sitz	Kategorie	Beteiligungsquote CHAPTERS Group AG 06/2026	Beteiligungsquote CHAPTERS Group AG 2025	Beteiligt über Nr.
11	Altamount Software GmbH	Berlin	Beteiligungs-plattform	81,50	84,50	2
96	Altamount Beteiligungen 1 GmbH	Berlin	Akquisitions-gesellschaft	81,50	84,50	11
97	GBS Europa GmbH	Karlsruhe	Operatives Unternehmen	81,50	84,50	96
98	Altamount Beteiligungen 2 GmbH	Berlin	Akquisitions-gesellschaft	81,50	84,50	11
99	Peak Mobility GmbH	Berlin	Operatives Unternehmen	81,50	84,50	98
100	PEAK MOBILITY sp.z.o.O.	Poznan, Polen	Operatives Unternehmen	81,50	84,50	99
101	Altamount Beteiligungen 3 GmbH	Berlin	Akquisitions-gesellschaft	48,90	50,70	11
102	Cybersense GmbH	Dortmund	Operatives Unternehmen	48,90	50,70	101
103	Altamount Beteiligungen 4 GmbH	Berlin	Akquisitions-gesellschaft	81,50	84,50	11
104	Altamount Beteiligungen 5 GmbH	Berlin	Akquisitions-gesellschaft	81,50	84,50	11
105	Somentec Software GmbH	Langen	Operatives Unternehmen	81,50	84,50	104
106	Altamount Ignite GmbH (vormals Altamount Beteiligungen 6 GmbH)	Berlin	Akquisitions-gesellschaft	65,20	84,50	11
107	Altamount Beteiligungen AT1 GmbH	Graz, Österreich	Akquisitions-gesellschaft	81,50	84,50	11

Im ersten Halbjahr 2026 wurde folgende Gesellschaft entkonsolidiert:

Gesellschaft	Sitz	Kategorie	Beteiligungsquote CHAPTERS Group AG	Beteiligt über Gesellschaft	Anteil direkte Mutter-gesellschaft	Teil der Gruppe bis
Kältehelden GmbH	Hamburg	Operatives Unternehmen	49,00	KKM Allstars GmbH	100,00	Apr 26

KAPITALKONSOLIDIERUNG

Die Kapitalkonsolidierung für von der CHAPTERS Group AG mittelbar oder unmittelbar von Dritten erworbenen oder gegründeten Unternehmen erfolgt nach der Erwerbsmethode gemäß § 301 HGB. Der Wertansatz bei der direkten Muttergesellschaft des erworbenen und gegründeten Unternehmens wird mit dem auf diese Anteile entfallenden Betrag des neubewertenden Eigenkapitals des Tochterunternehmens verrechnet. Bei der verwendeten Neubewertungsmethode werden die aufzunehmenden Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten und Sonderposten zu ihrem Zeitwert zum Zeitpunkt der erstmaligen Einbeziehung in den Konzern-(zwischen)abschluss bewertet. Für die Neubewertung des Eigenkapitals wurde durch die CHAPTERS Group AG (mit Unterstützung durch Baker Tilly GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft) eine Kaufpreisallokation vorgenommen. Die sich aus der Kaufpreisallokation ergebenden neubewerteten Vermögensgegenstände werden für den Konzern(zwischen)abschluss auf Ebene der jeweils erworbenen Tochtergesellschaft bilanziert und dort abgeschrieben.

Ein positiver Unterschiedsbetrag zwischen dem Wertansatz bei der direkten Muttergesellschaft und dem im Rahmen der Kaufpreisallokation neubewerteten Eigenkapital der Tochterunternehmen wird als Geschäfts- oder Firmenwert für den Konzern(zwischen)abschluss auf Ebene der direkten Muttergesellschaft aktiviert und dort abgeschrieben.

Ein negativer Unterschiedsbetrag zwischen dem Wertansatz bei der direkten Muttergesellschaft und dem im Rahmen der Kaufpreisallokation neubewerteten Eigenkapital der Tochterunternehmen wird als Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung für den Konzern(zwischen)abschluss auf Ebene der direkten Muttergesellschaft passiviert und dort als Posten nach dem Eigenkapital ausgewiesen. Der Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung wird planmäßig über die gewichtete durchschnittliche Restnutzungsdauer der erworbenen abnutzbaren Vermögensgegenstände vereinnahmt. Sofern das erworbene Vermögen zu einem wesentlichen Teil aus nicht abnutzbaren Vermögensgegenständen besteht, orientiert sich die Behandlung des Unterschiedsbetrags aus der Kapitalkonsolidierung am Verbrauch oder Abgang der nicht abnutzbaren Vermögensgegenstände. In diesem Fall wird der Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung in dem Umfang erfolgswirksam aufgelöst, in dem die nicht abnutzbaren Vermögensgegenstände außerplanmäßig abgeschrieben oder z. B. aufgrund eines Verkaufs als Abgang erfasst werden.

Die Bewertung findet gemäß § 301 (2) HGB zum Erwerbszeitpunkt der jeweiligen Tochtergesellschaft statt. Sofern für unterjährig stattgefundene Transaktionen keine Zwischenabschlüsse zum Erwerbszeitpunkt erstellt werden, werden diese nach der pro-rata-temporis Methode hergeleitet. In die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung werden Tochterunternehmen, die im ersten Halbjahr 2026 erworben wurden, nur anteilig mit den seit dem Erwerbszeitpunkt erzielten Ergebnissen einbezogen.

Bei einem sukzessiven Anteilserwerb, wird als Zeitpunkt der erstmaligen Kapitalkonsolidierung und damit auch für den Wechsel von der Einbeziehung at-equity zur Vollkonsolidierung der Zeitpunkt zugrunde gelegt, zu dem die CHAPTERS Group AG die Beherrschung erlangt hat und das Mutter-Tochter-Verhältnis entstanden ist.

NICHT BEHERRSCHTE ANTEILE

In der Konzernstruktur der CHAPTERS Group AG sind auf mehreren Ebenen Minderheitsgesellschafter an den Tochterunternehmen beteiligt. Gem. § 307 HGB wird für die Anteile an einem einzubeziehenden Tochterunternehmen, die von kon-

zernfremden Gesellschaftern gehalten werden, ein Ausgleichsposten für nicht beherrschende Anteile in Höhe des anteiligen Eigenkapitals gebildet. In der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung werden die den anderen Gesellschaftern zustehenden Gewinne und Verluste (inklusive der auf sie entfallenden Ergebnisse aus der Kapitalkonsolidierung und den resultierenden Abschreibungen) gesondert ausgewiesen und der Ausgleichsposten im Eigenkapital entsprechend fortgeschrieben.

SCHULDEN-, AUFWANDS- UND ERTRAGS-KONSOLIDIERUNG, ZWISCHENERGEBNIS-ELIMINIERUNG

Forderungen und Verbindlichkeiten, Umsätze sowie Aufwendungen und Erträge innerhalb des Konsolidierungskreises wurden eliminiert. Dies umfasst insbesondere innerhalb des Konsolidierungskreises bestehende (Gesellschafter-)Darlehen sowie darauf berechnete Zinsen. Wesentliche Zwischenergebnisse aus Geschäftsvorfällen zwischen einbezogenen Unternehmen bestanden nicht.

FREMDWÄHRUNGSUMRECHNUNG

Bei der Umrechnung von Abschlüssen von Tochterunternehmen, deren Währung nicht dem Euro entspricht, kommt gemäß § 308a HGB die modifizierte Stichtagskursmethode zur Anwendung. Dabei werden die Vermögensgegenstände und Schulden grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs zum Abschlussstichtag umgerechnet. Aufwendungen und Erträge werden zum Durchschnittskurs in Euro umgerechnet. Die Posten des Eigenkapitals werden mit den historischen Kursen, die zum Zeitpunkt der erstmaligen Konsolidierung galten, umgerechnet. Die bilanziellen Währungsumrechnungsdifferenzen werden bis zur Veräußerung des ausländischen Geschäftsbetriebes erfolgsneutral im Eigenkapital nach den Rücklagen unter dem Posten „Währungsdifferenz aus Neubewertung“ erfasst.

ANTEILE AN ASSOZIIERTEN UNTERNEHMEN

Anteile an assoziierten Unternehmen werden nach der at-equity Methode zu Anschaffungskosten bilanziert, erhöht oder vermindert um die seit dem Erwerb der Beteiligung entstandenen Eigenkapitalveränderungen bei dem assoziierten Unternehmen. Sofern das assoziierte Unternehmen einen Konzernzwischenabschluss aufstellt, wird von diesem ausgegangen, ansonsten vom Einzelabschluss. Auf die Anpassung von gegenüber dem Konzernzwischenabschluss abweichenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden oder Stichtagen in den relevanten Abschlüssen der assoziierten Unternehmen wird verzichtet. Für das Ergebnis der Eigenkapitalveränderung bei assoziierten Unternehmen wird das jeweilige Jahresergebnis nach Steuern berücksichtigt. Erhaltene Gewinnausschüttungen werden abgezogen. Sofern die Anschaffungskosten zum Erwerbszeitpunkt von dem anteilig erworbenen Eigenkapital abweichen, wird die Differenz als passiver Unterschiedsbetrag oder als Geschäfts- oder Firmenwert in einer Nebenrechnung planmäßig über 10 Jahre aufgelöst bzw. abgeschrieben und ist im Ergebnis aus assoziierten Unternehmen enthalten. Sofern der kumulierte Verlust des jeweiligen Unternehmens seit Beteiligung durch die CHAPTERS Group AG den Beteiligungsbuchwert überschreitet, werden die Anteile bis zur Aufholung durch laufende Erträge des Unternehmens mit einem Wert von EUR 1,00 bilanziert.

C. Zusammenfassung wesentlicher Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss des CHAPTERS Group AG-Konzerns wird auf Basis der Einzelzwischenabschlüsse der in den Konzern einbezogenen vollkonsolidierten Tochtergesellschaften und der nach der at-equity Methode einbezogenen assoziierten Unternehmen aufgestellt. Bei Tochtergesellschaften, die ihren Sitz nicht in Deutschland haben, werden wesentliche Unterschiede zwischen den lokalen Rechnungslegungsvorschriften und dem HGB eliminiert.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden entsprechend der im Anhang zum geprüften Konzernabschluss zum 31. Dezember 2025 erläuterten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt, sofern nichts anderes angegeben ist.

Zulässige Bewertungswahlrechte werden im Konzernzwischenabschluss unabhängig von ihrer Ausübung in den Einzelzwischenabschlüssen der in den Konzernzwischenabschluss einbezogenen Unternehmen nach § 308 HGB einheitlich ausgeübt.

D. Erläuterungen zur Konzernbilanz

ANLAGEVERMÖGEN

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens sowie die Abschreibungen im Geschäftsjahr im Konzern können dem als Anlage zum verkürzten Konzernanhang beigefügten Konzern-Anlagespiegel entnommen werden.

Anteile an assoziierten Unternehmen werden mit ihrem fortgeschriebenen Wert bilanziert. Für den fortgeschriebenen Wert werden die Anschaffungskosten um das anteilig auf die CHAPTERS Group AG (oder ihre direkten Tochtergesellschaften) entfallende Zwischenergebnis sowie die Abschreibungen auf den Geschäfts- oder Firmenwert bzw. die Auflösung von passiven Unterschiedsbeträgen erhöht bzw. verringert. Sofern der kumulierte Verlust des jeweiligen Unternehmens seit Beteiligung durch die CHAPTERS Group AG den Beteiligungsbuchwert überschreitet, werden die Anteile bis zur Aufholung durch laufende Erträge des Unternehmens mit einem Wert von EUR 1,00 bilanziert. Die Differenz zwischen dem fortgeschriebenen Wert (soweit negativ) und Bilanzansatz beläuft sich auf EUR 618,43 Tsd. (31.12.2025: EUR 606,1 Tsd.). Sofern aus der Verrechnung der Anschaffungskosten mit dem Anteil am Eigenkapital der jeweiligen Gesellschaft ein Geschäfts- oder Firmenwert oder ein Unterschiedsbetragsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung (wenn die Anschaffungskosten das Eigenkapital der Gesellschaft zum Erwerbszeitpunkt unterschreiten) entsteht, wird dieser linear über 10 Jahre ab Erwerbszeitpunkt erfolgswirksam abgeschrieben bzw. aufgelöst. Die Abschreibungen auf den in den Vorjahren entstandenen Geschäfts- oder Firmenwert in Verbindung mit assoziierten Unternehmen belaufen sich auf kumuliert EUR 326,24 Tsd., davon EUR 30,34 Tsd. im ersten Halbjahr 2026. Zum 30.06.2026 beläuft sich der verbleibende Geschäfts- oder Firmenwert auf EUR 330,18 Tsd. (31.12.2025: EUR 363,00 Tsd.). Der im Geschäftsjahr 2021 und Geschäftsjahr 2024 entstandene Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung beläuft sich nach Auflösung im Geschäftsjahr zum 30.06.2026 auf EUR 38,32 Tsd. (31.12.2025: EUR 125,60 Tsd.).

Der im Rahmen der Kaufpreisallokation identifizierte **Geschäfts- oder Firmenwert** hat sich in der Berichtsperiode wie folgt entwickelt:

	Anfangsbestand zum 01.01.2026 in EUR Tsd.	Zugang im Geschäftsjahr (inkl. konsolidierungskreisbedingter Änderungen) in EUR Tsd.	Abgang im Geschäftsjahr/ Umbuchungen/ Währungsdifferenzen in EUR Tsd.	Abschreibungen im Geschäftsjahr in EUR Tsd.	Endbestand zum 30.06.2026 in EUR Tsd.
Aus Kaufpreisallokation	401.446,84	20.538,38	104,88	-24.117,88	397.972,22
Aus Einzelabschlüssen	1.673,38	7,32	-2,57	-290,40	1.387,72
Gesamt	**403.120,22**	**20.545,70**	**102,31**	**-24.408,28**	**399.359,94**

FERTIGE ERZEUGNISSE UND WAREN AUS KAUFPREISALLOKATION

Der im Rahmen der Kaufpreisallokation identifizierte Auftrags- und Vertragsbestand hat sich im ersten Halbjahr 2026 wie folgt entwickelt:

Anfangsbestand zum 01.01.2026 in EUR Tsd.	Zugang im Geschäftsjahr in EUR Tsd.	Währungsbedingte Änderungen in EUR Tsd.	Auflösung im Geschäftsjahr in EUR Tsd.	Endbestand zum 30.06.2026 in EUR Tsd.
4.391,94	1.414,77	0,00	-1.666,49	4.140,22

FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** in Höhe von EUR 25.361,33 Tsd. (31.12.2025: EUR 22.922,12 Tsd.) bestehen auf Ebene der in den Konzernzwischenabschluss mit einbezogenen operativen Tochtergesellschaften.

Bei den **Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht** in Höhe von EUR 2.628,27 Tsd. (31.12.2025: EUR 3.901,97 Tsd.) handelt es sich um Darlehensforderungen gegenüber Minderheitsbeteiligungen innerhalb der Gruppenstruktur. Die Zinsen, die auf die Gesellschafterdarlehen anfallen, können nach Wahl der Tochtergesellschaften thesauriert oder gezahlt werden. Grundsätzlich ist die Zahlung der Zinsen durch die Tochtergesellschaften geplant. Die Zinsforderungen werden daher ebenfalls im Umlaufvermögen ausgewiesen.

WERTPAPIERE

Die **selbst gehaltenen Anteile an der Unternehmensanleihe** in Höhe von EUR 12.164,93 Tsd. (31.12.2025: EUR 7.315,62 Tsd.) wurden im Vorjahr im Anlagevermögen unter den Finanzanlagen auswiesen. Aufgrund der bestehenden Verkaufsabsicht werden zum 30.06.2026 die selbst gehaltenen Anteile an der Unternehmensanleihe umgegliedert und nunmehr im Umlaufvermögen unter den Wertpapieren ausgewiesen.

GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN UND KASSENBESTAND

Bei den liquiden Mitteln in Höhe von EUR 103.247,53 Tsd. (31.12.2025: EUR 106.737,79 Tsd.) handelt es sich überwiegend um Guthaben bei Kreditinstituten. In Höhe von EUR 19,86 Tsd. (31.12.2025: EUR 20,79 Tsd.) ist Kassenbestand enthalten. Ein Betrag in Höhe von EUR 49.632,90 Tsd. (31.12.2025: EUR 58.488,25 Tsd.) entfällt auf die liquiden Mittel der CHAPTERS Group AG als oberste Konzerngesellschaft, die liquiden Mittel auf Ebene der Tochtergesellschaften belaufen sich auf EUR 53.614,63 Tsd. (31.12.2025: EUR 48.249,54 Tsd.). Ein Cash-Pooling findet nicht statt. Eine detaillierte Analyse der Veränderungen der Zahlungsmittel ist der Konzern-Kapitalflussrechnung zu entnehmen.

RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

Die **passiven Rechnungsabgrenzungsposten** werden im Rahmen der Halbjahreskonzernabschlusserstellung für die auf Ebene der operativen Tochtergesellschaft bereits im ersten Halbjahr 2026 erhaltenen Zahlungen für Leistungen, die das gesamte Geschäftsjahr umfassen, gebildet.

Hier sind insbesondere die Umsätze aus Softwarewartungsverträgen relevant. Zum 30.06.2026 belaufen sich die passiven Rechnungsabgrenzungsposten auf EUR 32.335,03 Tsd. (31.12.2025: EUR 17.143,49 Tsd.). Der überwiegende Teil der Rechnungsabgrenzung wird im zweiten Halbjahr 2026 erfolgswirksam aufgelöst.

Die **aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** belaufen sich auf EUR 5.343,02 Tsd. (31.12.2025: EUR 2.132,12 Tsd.). Hiervon entfallen EUR 288,68 Tsd. (31.12.2025: EUR 0,00 Tsd.) auf erwartete Zinsaufwendungen durch die Auflösung des Disagios für die im August 2025 ausgegebene Unternehmensanleihe auf Ebene der CHAPTERS Group AG als oberste Konzerngesellschaft.

EIGENKAPITAL

Die detaillierten Veränderungen des Eigenkapitals sind im Konzern-Eigenkapitalspiegel dargestellt.

Das **Gezeichnete Kapital** der CHAPTERS Group AG beträgt zum Bilanzstichtag EUR 23.842,15 Tsd. (31.12.2025: EUR 23.842,15 Tsd.) und ist eingeteilt in 23.842.152 auf den Inhaber lautende Stückaktien. Die Kapitalrücklage beträgt unverändert EUR 259.017,98 Tsd. (31.12.2025: EUR 259.017,98 Tsd.).

Die ordentliche Hauptversammlung hat am 09.07.2025 beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft einmalig oder mehrmals von EUR 23.457,25 Tsd. um bis zu nominal EUR 11.728,62 Tsd. auf bis zu EUR 35.185,87 Tsd. zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2025). Im Zuge der Beschlussfassung wurde das bis dahin bestehende Genehmigte Kapital 2023/I und 2024/I aufgehoben. Nach teilweiser Inanspruchnahme im September 2025 beträgt das Genehmigte Kapital zum 30.06.2026 EUR 11.343,72 Tsd.

SONDERPOSTEN

Bei dem **Sonderposten** in Höhe von EUR 2.901,57 Tsd. (31.12.2025: EUR 1.679,18 Tsd.) handelt es sich um erhaltene Fördermittel für den Ausbau eines Glasfasernetzes bei einem Unternehmen aus der Glasfaser-Direkt-Gruppe. Die erhaltene Förderung wird passiv ausgewiesen und über die Nutzungsdauer des geförderten Netzes erfolgswirksam über den sonstigen betrieblichen Ertrag aufgelöst. Der Anstieg resultiert aus der Fertigstellung eines Glasfasernetzes, das in halbfertigem Zustand miterworben wurde. Mit der Fertigstellung des Baus sind auch die Fördermittel fällig geworden und werden entsprechend passiv ausgewiesen.

RÜCKSTELLUNGEN

Die Rückstellungen in Höhe von EUR 52.652,00 Tsd. (31.12.2025: EUR 45.748,33 Tsd.) setzen sich wie folgt zusammen:

	30.06.2026 in EUR Tsd.	31.12.2025 in EUR Tsd.
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	**5.731,86**	**5.818,98**
Steuerrückstellungen	**7.995,73**	**7.814,35**
Sonstige Rückstellungen	**38.924,40**	**32.115,00**
davon für Abschluss und Prüfung	*831,99*	*1.053,08*
davon für Personalkosten (außer aktienbasierte Vergütung)	*10.738,90*	*2.537,42*
davon für die aktienbasierte Vergütung auf Ebene CHAPTERS Group AG	*13.856,70*	*13.856,70*
davon Urlaubsrückstellungen	*3.238,76*	*2.866,54*
davon für Gewährleistung	*45,80*	*16,60*
davon für potenzielle zusätzliche Kaufpreiszahlungen (Earn-outs)	*1.860,23*	*2.280,92*

Im Geschäftsjahr 2023 hat der Aufsichtsrat der Gesellschaft einen Aktienoptionsplan („Virtual Share Option Plan“, „VSOP“) für den Vorstand der Gesellschaft etabliert. Im Geschäftsjahr 2024 wurde der Aktienoptionsplan für Schlüsselmitarbeiter in der Gesellschaft übernommen. Auf Basis des durchschnittlichen volumengewichteten Durchschnittkurses (30 Handelstage) zum 30.06.2026 lag der Optionswert zwischen EUR 4,29 und EUR 11,88 und damit deutlich unterhalb der Werte zum 31.12.2025. Auf die Auflösung von bereits gebildeten Rückstellungen wurden vor dem Hintergrund der Kursentwicklung seit dem 30.06.2026 verzichtet. Weitere Erläuterungen zu den Optionen finden sich unter „Vergütung der Organe“. Die Aktienoptionen werden nach Black Scholes bewertet.

	Vorstand	Schlüsselmitarbeiter
Gewährte Optionen *davon unverfallbar zum 30.06.2026 („vested“)*	1.000.000 *875.000*	541.000 *162.886*
Frühester Ausübungszeitpunkt	31.12.2026	31.12.2027-31.03.2030
Strike Price	22,27	26,03-62,45
Optionswert je Option zum 30.06.2026	11,88	4,29-10,93

VERBINDLICHKEITEN

Die Verbindlichkeiten in Höhe von insgesamt EUR 285.865,32 Tsd. (31.12.2025 EUR 270.250,07 Tsd.) enthalten in Höhe von EUR 82.000,00 Tsd. (31.12.2025 EUR 72.000,00 Tsd.) die von der CHAPTERS Group AG im Geschäftsjahr 2025 ausgegebene Unternehmensanleihe. Am 31. Juli 2025 hat der Vorstand die Ausgabe einer neue Unternehmensanleihe mit einem maximalen Volumen von EUR 100.000,00 Tsd. beschlossen. Eine erste Teilausgabe der Anleihe über EUR 32.000,00 Tsd. erfolgte am 08.08.2025. Eine weitere Ausgabe über EUR 40.000,00 Tsd. erfolgte zum 20.10.2025 sowie am 23.04.2026 über EUR 10.000,00 Tsd. Es wurde eine Laufzeit von 5 Jahren vereinbart und es sind keine Pfandrechte oder ähnliche Rechte bestellt. Der Zinssatz beträgt 7%.

Bei den **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** handelt es sich im Wesentlichen um für die Finanzierung des Erwerbs der operativen Tochtergesellschaften aufgenommenen Akquisitionsdarlehen. Diese Finanzierungen werden auf Ebene der Akquisitionsgesellschaften oder der operativen Unternehmen selbst aufgenommen. Sofern die Finanzierung auf Ebene der Akquisitionsgesellschaft aufgenommen wurde, ist diese üblicherweise durch die Verpfändung der Anteile an der operativen Gesellschaft durch die Akquisitionsgesellschaft oder eine Bürgschaft von dem operativen Unternehmen zugunsten der finanzierenden Bank besichert. Der durch Verpfändung von Anteilen besicherte Betrag beläuft sich auf EUR 77,37 Mio. (31.12.2025: EUR 78,15 Mio.). Eine Mithaftung durch andere Konzerngesellschaften oder die CHAPTERS Group AG besteht nicht („ring-fencing“). Teilweise wurden Zinssicherungsgeschäfte für die Kredite

abgeschlossen. Die Mittel werden zur teilweisen Rückführung der von der CHAPTERS Group AG als oberste Konzerngesellschaft bereitgestellten Gesellschafterdarlehen für den Erwerb genutzt.

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** in Höhe von EUR 5.484,06 Tsd. (31.12.2025: EUR 8.029,21 Tsd.) beinhalten im Wesentlichen Verbindlichkeiten für bezogene Leistungen und Waren auf Ebene der operativen Tochterunternehmen.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** enthalten **Verkäuferdarlehen** in Höhe von EUR 61.601,37 Tsd. (31.12.2025: EUR 64.516,98 Tsd.), die sich aus der Stundung von Kaufpreisen im Rahmen des Erwerbs operativer Unternehmen durch die Verkäufer ergeben.

Ebenfalls enthalten sind **Verbindlichkeiten gegenüber Minderheitsgesellschaftern** in Höhe von EUR 2.520,12 Tsd. (31.12.2025: EUR 2.576,57 Tsd.). Die Gesellschafterdarlehen von Minderheitsgesellschaftern werden zu im Wesentlichen gleichen Konditionen wie die Gesellschafterdarlehen der CHAPTERS Group AG gegeben.

Die Fälligkeiten der Verbindlichkeiten ergeben sich aus nachfolgendem Verbindlichkeitenspiegel:

		Gesamt in EUR Tsd.	Bis zu 1 Jahr in EUR Tsd.	Zwischen 1 und 5 Jahren in EUR Tsd.	Mehr als 5 Jahre in EUR Tsd.
Anleihe	30.06.2026 31.12.2025	82.000,00 72.000,00	0,00 0,00	82.000,00 72.000,00	0,00 0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	30.06.2026 31.12.2025	121.871,00 111.188,66	11.715,10 8.974,24	71.606,90 26.687,44	38.549,00 75.526,99
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	30.06.2026 31.12.2025	1.505,46 1.568,43	1.505,46 1.568,43	0,00 0,00	0,00 0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	30.06.2026 31.12.2025	5.484,06 8.029,21	5.484,06 8.029,21	0,00 0,00	0,00 0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	30.06.2026 31.12.2025	106,38 231,18	106,38 231,18	0,00 0,00	0,00 0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	30.06.2026 31.12.2025	74.898,42 77.232,59	11.779,08 11.656,62	1.762,40 2.017,96	61.356,94 63.558,01
davon aus Verkäuferdarlehen	*30.06.2026* *31.12.2025*	*61.601,37* *64.516,98*	*1.002,15* *1.517,58*	*1.762,40* *2.017,96*	*58.836,82* *60.981,44*
davon gegenüber Minderheitsgesellschaftern	*30.06.2026* *31.12.2025*	*2.520,12* *2.576,57*	*0,00* *0,00*	*0,00* *0,00*	*2.520,12* *2.576,57*
davon aus Steuern	*30.06.2026* *31.12.2025*	*4.803,30* *4.523,80*	*4.803,30* *4.523,80*	*0,00* *0,00*	*0,00* *0,00*
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	*30.06.2026* *31.12.2025*	*1.204,04* *1.016,09*	*1.204,04* *1.016,09*	*0,00* *0,00*	*0,00* *0,00*
Verbindlichkeiten	**30.06.2026** 31.12.2025	**285.865,32** 270.250,07	**30.590,08** 30.459,68	**155.369,30** 100.705,39	**99.905,94** 139.085,00

LATENTE STEUERN

Die bilanzierten passiven latenten Steuern resultieren im Wesentlichen aus der Kaufpreisallokation im Zuge der Konzernzwischenabschlusserstellung und haben sich in der Berichtsperiode wie folgt entwickelt:

Anfangsbestand zum 01.01.2026 in EUR Tsd.	Zugang/Abgang im Geschäftsjahr in EUR Tsd.	Auflösung im Geschäftsjahr in EUR Tsd.	Währungsbedingte Veränderungen in EUR Tsd.	Endbestand zum 30.06.2026 in EUR Tsd.
14.495,25	829,88/0,00	-1.951,48	27,42	13.401,07

Die aktiven latenten Steuern in Höhe von EUR 2.228,98 Tsd. (31.12.2025: EUR 2.223,09 Tsd.) resultieren in Höhe von EUR 140,00 Tsd. aus im Einzelabschluss einer Tochtergesellschaft aktivierten, selbstgeschaffenen immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, die gemäß der lokalen Vorschriften steuerlich abzugsfähig abgeschrieben werden. Im Konzernzwischenabschluss werden die selbstgeschaffenen immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens nicht aktiviert. In Höhe von EUR 1.295,78 Tsd. (31.12.2025 EUR 1.314,87 Tsd.) resultieren die aktiven latenten Steuern aus einer niedrigeren Bewertung von Sachanlagevermögen im Rahmen der Kaufpreisallokation gegenüber dem Wertansatz im Einzelzwischenabschluss der relevanten Gesellschaft.

EVENTUALVERBINDLICHKEITEN

Zum 30.06.2026 bestehen Eventualverbindlichkeiten in Höhe von EUR 793,69 Tsd. (31.12.2025: EUR 793,32 Tsd.) durch die Übernahme einer Garantie für eine Earn-Out Zahlung (in Höhe von EUR 330,00 Tsd.) sowie in Verbindung mit Höchstbetragsbürgschaften für Leasing- und Lieferantenverträge von Tochtergesellschaften. Auf Basis der Geschäftsentwicklung der Tochtergesellschaften ist nicht von einer Inanspruchnahme auszugehen.

E. Erläuterungen zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Aufgrund des starken akquisitorischen Wachstums des Konzerns ist zu Vergleichszwecken neben der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung zum 30.06.2025 auch die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2025 im Halbjahreskonzernabschluss enthalten. Nachfolgend wird die Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum 01.01.2025 bis 30.06.2025 angegeben, sofern nicht anders ausgewiesen.

UMSATZERLÖSE

Die Umsatzerlöse werden im Wesentlichen durch den Verkauf von Dienstleistungen sowie Software-Lizenzen und dazugehörigen Wartungsverträgen erzielt. Die Umsätze werden großteils in Deutschland erzielt. Rund 25% der Umsätze werden im europäischen Ausland erzielt, rd. 4% im Rest der Welt.

Die Umsatzerlöse im Konzern in Höhe von insgesamt EUR 105.117,63 Tsd. (Vorjahreszeitraum: EUR 70.963,65 Tsd.) entfallen in Höhe von EUR 51.520,79 Tsd. auf den Bereich Public Sector, in Höhe von EUR 27.551,22 Tsd. auf den Bereich Enterprise, in Höhe von EUR 25.443,59 Tsd. auf den Bereich Financial Technologies und in Höhe von EUR 565,47 Tsd. auf den Bereich Other. Umsätze aus Holdinggesellschaften (sofern nicht konsolidierungskreisintern) sind in Höhe von EUR 36,56 Tsd. (Vorjahreszeitraum EUR 51,00 Tsd.) enthalten.

SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE

	01.01.-30.06.2026 in EUR Tsd.	01.01.-30.06.2025 in EUR Tsd.
Ordentliche betriebliche Erträge	933,14	1.243,26
Erträge aus dem Abgang von und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	2.016,07	14.903,25
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	353,84	108,77
Periodenfremde Erträge	389,51	215,97
Erträge aus Währungsumrechnung	54,65	568,01
Sonstige betriebliche Erträge	**3.747,21**	**17.039,26**

In den ordentlichen betrieblichen Erträgen sind in Höhe von EUR 355,57 Tsd. (Vorjahreszeitraum EUR 335,09 Tsd.) Erträge aus der Verrechnung von Sachbezügen enthalten.

Die Erträge aus dem Abgang von und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens enthalten in Höhe von EUR 190,65 Tsd. (Vorjahreszeitraum EUR 3.798,68 Tsd.) Erträge aus dem Verkauf von Wertpapieren durch die CHAPTERS Group AG, wobei hiervon EUR 97,59 Tsd. auf Zuschreibungen entfallen (Vorjahreszeitraum EUR 1.136,00 Tsd.). Auf Erträge aus dem Abgang von Unternehmen aus dem Konsolidierungskreis entfallen EUR 1.764,84 Tsd. Davon resultieren EUR 1.342,78 Tsd. auf nicht liquiditätswirksame Erträge aus dem Abgang von Verlustvorträgen der Vergangenheit (verrechnet mit dem Abgang von Gewinnvorträgen soweit relevant).

ABSCHREIBUNGEN

	01.01.-30.06.2026 in EUR Tsd.	01.01.-30.06.2025 in EUR Tsd.
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen aus Kaufpreisallokation	-5.268,33	-3.124,47
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände auf Ebene der Einzelgesellschaften	-1.019,42	-700,61
Abschreibungen auf Sachanlagevermögen auf Ebene der Einzelgesellschaften	-941,07	-873,64
Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte aus Konsolidierung	-24.117,88	-12.014,80
Auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens (soweit diese die in der Gesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten)	-0,26	-10,58
Abschreibungen	**-31.346,96**	**-16.724,10**

SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

	01.01.-30.06.2026 in EUR Tsd.	01.01.-30.06.2025 in EUR Tsd.
Raumkosten	-2.414,68	-2.525,82
Versicherungen/Beiträge	-606,17	-750,84
Fahrzeugkosten	-1.044,07	-884,52
Werbe- und Reisekosten	-2.513,26	-2.758,38
Reparatur und Instandhaltungen	-403,82	-777,63
Fremdleistungen	-4.454,76	-2.329,03
Rechts- und Beratungskosten	-2.791,93	-1.964,95
Kosten für Buchführung und Jahresabschlusserstellung	-1.111,21	-864,21
Lizenzkosten	-1.618,02	-967,95
Sonstige betriebliche Kosten	-4.157,84	-4.184,51
Ordentliche betriebliche Aufwendungen	**-21.115,76**	**-18.007,86**
Aufwendungen aus der Währungsumrechnung	-79,90	-314,09
Periodenfremde Aufwendungen	-416,76	-100,00
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-28,16	-658,08
Verluste aus Wertminderungen, aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	-64,48	-5,62
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**-21.705,06**	**-19.085,66**

ERGEBNIS AUS ASSOZIIERTEN UNTERNEHMEN

	01.01.-30.06.2026 in EUR Tsd.	01.01.-30.06.2025 in EUR Tsd.	01.01.-31.12.2025 in EUR Tsd.
Erhaltene Ausschüttungen	0,00	0,00	0,00
Anteilig auf die CHAPTERS Group AG entfallender Jahresüberschuss	172,22	227,15	554,55
Anteilig auf die CHAPTERS Group AG entfallender Jahresverlust	-308,40	-235,00	-128,84
Über den Wertansatz hinausgehende Verluste	291,74	115,64	128,96
Jahresüberschuss für die Wertaufholung verwendet	0,00	0,00	0,00
Verrechnung von Jahresüberschüssen mit Verlustvorträgen aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00
Abschreibung auf Geschäfts- oder Firmenwert	-30,34	-473,63	-61,68
Auflösung passiver Unterschiedsbeträge	14,78	13,34	27,23
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen gesamt	**140,01**	**-352,50**	**520,22**

ERTRÄGE AUS ANDEREN WERTPAPIEREN UND AUSLEIHUNGEN DES FINANZANLAGEVERMÖGENS

Die Erträge in Höhe von EUR 85,54 Tsd. (Vorjahreszeitraum EUR 123,43 Tsd.) resultieren in Höhe von EUR 77,07 Tsd. aus Zinsen auf Ausleihungen von der CHAPTERS Group AG an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.

SONSTIGE ZINSEN UND ÄHNLICHE ERTRÄGE

Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge in Höhe von insgesamt EUR 969,81 Tsd. (Vorjahreszeitraum EUR 634,90 Tsd.) ergeben sich im Wesentlichen aus Zinserträgen auf Sichtguthaben sowie Zinssicherungsgeschäften.

ABSCHREIBUNGEN AUF FINANZANLAGEN

Die Abschreibungen auf Finanzanlagen in Höhe von EUR 530,82 Tsd. (Vorjahreszeitraum EUR 816,81 Tsd.) entfallen in Höhe von EUR 530,82 Tsd. auf außerplanmäßige Abschreibungen auf Wertpapiere, die die CHAPTERS Group AG als oberste Konzerngesellschaft im Rahmen des Liquiditätsmanagements hält.

ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen in Höhe von EUR 10.324,89 Tsd. (Vorjahreszeitraum EUR 6.047,80 Tsd.) setzen sich zusammen aus dem Zinsaufwand auf Ebene der CHAPTERS Group AG als oberste Konzerngesellschaft in Höhe von EUR 2.653,96 Tsd. (Vorjahreszeitraum EUR 415,05 Tsd.), und dem Zinsaufwand auf Ebene der Tochtergesellschaften in Höhe von EUR 7.670,93 Tsd. (Vorjahreszeitraum EUR 5.632,75 Tsd.). Der Zinsaufwand auf Ebene der CHAPTERS Group AG entfällt in Höhe von EUR 2.653,96 Tsd. auf den Zinsaufwand für die Unternehmensanleihe. Auf Ebene der Tochtergesellschaften fällt der Zinsaufwand im Wesentlichen für die von den Gesellschaften aufgenommenen Akquisitionsdarlehen zur (Re-) Finanzierung des Erwerbs von Unternehmen an, in kleinerem Umfang sind Zinsen an Minderheitsgesellschafter enthalten.

STEUERN VOM EINKOMMEN UND VOM ERTRAG

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag werden auf Ebene der jeweiligen Einzelgesellschaften gezahlt. Ertragssteuerliche Organschaften bestehen regelmäßig zwischen der Akquisitionsgesellschaft und der operativen Gesellschaft, an der diese direkt beteiligt ist. Sonstige ertragssteuerliche Organschaften bestehen nicht, sodass Verluste in anderen Konzernunternehmen nicht verrechnet werden. Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden ermittelt, indem der Ertragssteuersatz, der für das Gesamtjahr erwartet wird, auf das Vorsteuerergebnis des Halbjahresabschlusses der jeweiligen Einzelgesellschaft angewendet wurde.

ANTEILE ANDERER GESELLSCHAFTER AM ERGEBNIS

Anteile anderer Gesellschafter am Verlust in Höhe von EUR 10.287,55 Tsd. (Vorjahreszeitraum EUR 1.763,62 Tsd.) werden saldiert aus Anteilen an Gewinnen und Verlusten ausgewiesen. Der auf andere Gesellschafter entfallende Gewinn beläuft sich auf EUR 1.205,76 Tsd. (Vorjahreszeitraum EUR 3.649,90 Tsd.) und wird verrechnet mit einem Verlustanteil von EUR 11.493,31 Tsd. (Vorjahreszeitraum EUR 5.413,52 Tsd.).

F. Sonstige Angaben

MITARBEITER*INNEN

Die Anzahl der durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer*innen im ersten Halbjahr 2026 beträgt 1.312 (Vorjahr: 1.253). Für Unternehmen, die im Geschäftsjahr 2026 Teil des Konsolidierungskreises geworden sind, werden die Mitarbeiter*innen nur anteilig für den Zeitraum, in dem das Unternehmen Teil des Konzerns war, berücksichtigt. Geschäftsführer*innen bzw. im Falle der CHAPTERS Group AG Mitglieder des Vorstands bleiben bei der Ermittlung der Zahl unberücksichtigt.

Die Anzahl der durchschnittlich Beschäftigten verteilt sich wie in der folgenden Übersicht dargestellt. Mit Ausnahme der CHAPTERS Group AG umfasst die angegebene Mitarbeiterzahl auch die Mitarbeiter*innen der Gesellschaften, an denen die aufgeführten Gesellschaften die Mehrheit besitzen.

	06/2026	12/2025
CHAPTERS Group AG	23	16
CHAPTERS Software GmbH	416	386
NGC CNC Beteiligungen GmbH	52	42
Lumeira Holding GmbH (vormals: Blitz F25-951 GmbH)	113	139
Altamount Software GmbH	344	172
mlog Capital SAS	110	101
CarMa Holding GmbH	24	26
Waterkant Software GmbH	131	119
CHAPTERS Switzerland Software GmbH	77	77
Unternehmen, die zum 30.06.2026 nicht mehr Teil der Gruppe sind	22	175
Gesamt	**1.312**	**1.253**

SONSTIGE FINANZIELLE VERPFLICHTUNGEN

Am Bilanzstichtag bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Miet- und Leasing-Verträgen in Höhe von EUR 10.964,55 Tsd. (31.12.2025 EUR 12.236,73 Tsd.).

G. Nachtragsbericht

Im Zeitraum zwischen dem 30.06.2026 und der Aufstellung des Konzernzwischenabschlusses haben sich die Tochtergesellschaften der CHAPTERS Group AG an vier weiteren Unternehmen beteiligt, davon zwei Unternehmen mit Sitz in Deutschland, ein Unternehmen mit Sitz in Frankreich und ein Unternehmen mit Sitz in Italien. Bei zwei der Transaktionen handelt es sich um Bolt-on Akquisitionen, die das Kunden- und Produktportfolio bereits bestehender Gruppenunternehmen ergänzen.

Das Investitionsvolumen für die vorstehend genannten Transaktionen beläuft sich insgesamt auf rund EUR 17,3 Mio., die aus den Eigenmitteln der CHAPTERS Group AG und ihrer Tochtergesellschaften bereitgestellt wurden.

Zudem wurden Kaufverträge für ein weiteres Unternehmen mit Sitz in Slowenien bereits unterzeichnet. Für ein Closing steht die Genehmigung der zuständigen staatlichen Institution aus. Das Investitionsvolumen für diese Transaktion beträgt rund EUR 14 Mio.

Im Juli 2026 hat die Gesellschaft eine Kapitalerhöhung durch Bareinlage unter Ausnutzung des Genehmigten Kapitals durch die Ausgabe von 1.521.938 neuen Aktien beschlossen. Die Kapitalerhöhung wurde im Rahmen einer Privatplatzierung zu einem Preis von EUR 42,00 je Aktie durchgeführt. Der Gesellschaft sind insgesamt EUR 63,9 Mio. zugeflossen. Nach der Eintragung beträgt das Grundkapital der Gesellschaft EUR 25.364,09 Tsd.

In Höhe von EUR 27,8 Mio. wurden die Mittel in Form von Präferenzeigenkapital in die Global Heart Beteiligungsgesellschaft mbH investiert, die die Mittel ihrerseits für eine Kapitalerhöhung bei der Frankfurt International Bank AG investiert hat.

Zudem hat die CHAPTERS Group AG einen Nominalbetrag in Höhe von EUR 4,0 Mio. an selbstgehaltenen Anteilen an der Unternehmensanleihe (25/30) am Markt veräußert.

Hamburg, den 06.10.2026

Jan-Hendrik Mohr
CEO

Marlene Carl
CFO

Konzern-Anlagespiegel zum 30.06.2026

	Anschaffungs- und Herstellungskosten							Abschreibungen							Effekte aus Zuschreibungen, Zinserträgen und Ergebnis aus assoziierten Unternehmen (netto) in EUR Tsd.		Buchwert	
	01.01.2026 in EUR Tsd.	Zugänge in EUR Tsd.	Umbuchungen in EUR Tsd.	Abgänge in EUR Tsd.	Effekte aus Währungsumrechnung in EUR Tsd.	Konsolidierungsbedingte Änderungen in EUR Tsd.	**30.06.2026 in EUR Tsd.**	01.01.2026 in EUR Tsd.	Zugänge in EUR Tsd.	Abgänge in EUR Tsd.	Umbuchungen in EUR Tsd.	Effekte aus Währungsumrechnung in EUR Tsd.	Konsolidierungsbedingte Änderungen in EUR Tsd.	**30.06.2026 in EUR Tsd.**	**Aus Vorjahre**	**Im Geschäftsjahr**	**30.06.2026 in EUR Tsd.**	**31.12.2025 in EUR Tsd.**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	**555.508,00**	**23.017,42**	**0,00**	**-6,90**	**170,69**	**-225,89**	**578.463,55**	**-100.762,51**	**-30.462,10**	**6,90**	**0,00**	**-13,06**	**-43,56**	**-131.273,85**			**447.189,92**	**454.745,72**
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	85.640,16	2.296,09	0,00	-6,90	62,57	89,39	**88.081,31**	-34.248,70	-6.053,81	6,90	0,00	-6,77	-83,90	**-40.386,28**			**47.695,03**	51.391,47
davon aus Kaufpreisallokation	*62.470,87*	*1.983,19*	*0,00*	*0,00*	*63,11*	*0,00*	*64.517,17*	*-15.348,98*	*-5.324,79*	*0,00*	*0,00*	*-6,78*	*0,00*	*-20.680,56*			*43.836,61*	*47.121,89*
2. Geschäfts- oder Firmenwert	*469.633,81*	20.625,44	0,00	0,00	108,12	-120,30	**490.247,29**	-66.513,82	-24.408,28	0,00	0,00	-6,29	40,34	**-90.887,57**			**399.359,94**	403.120,22
davon aus Konsolidierung	*463.336,03*	20.625,44	*0,00*	*0,00*	111,71	-127,62	*483.945,78*	*-61.889,41*	*-24.117,88*	*0,00*	*0,00*	*-6,83*	*40,34*	*-85.973,78*			*397.972,22*	*401.446,84*
3. Geleistete Anzahlungen	234,03	95,90	0,00	0,00	0,00	-194,98	**134,95**	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	**0,00**			**134,95**	234,03
II. Sachanlagen	**24.208,12**	**980,28**	**0,00**	**-311,80**	**7,85**	**-97,67**	**24.786,69**	**-13.900,53**	**-884,60**	**258,16**	**0,00**	**-3,64**	**-39,45**	**-14.570,07**			**10.217,17**	**10.307,85**
1. Grundstücke und Bauten	1.244,36	14,02	0,00	0,00	0,74	-72,44	**1.186,68**	-525,62	-4,32	0,00	0,00	-0,12	29,97	**-500,09**			**686,59**	718,75
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.737,60	402,17	22,11	-7,10	0,00	0,00	**2.154,70**	-766,35	-131,01	6,42	-8,47	0,00	0,00	**-899,41**			**1.255,48**	971,26
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	17.603,78	517,08	-22,11	-304,05	7,11	-25,23	**17.776,59**	-12.608,57	-749,27	251,75	8,47	-3,52	-69,42	**-13.170,57**			***4.606,37***	4.995,47
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.622,37	47,00	0,00	-0,65	0,00	0,00	**3.668,73**	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	**0,00**			***3.668,73***	3.622,37
III. Finanzanlagen	**50.362,73**	**10.574,97**	**-7.315,62**	**-1.716,23**	**0,05**	**-38,42**	**51.867,48**	**-4.602,32**	**-530,82**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-5.133,14**	**-316,43**	**423,95**	**46.841,86**	**45.443,98**
1. Anteile an assoziierten Unternehmen	21.723,65	1.914,74	0,00	-201,40	0,00	0,00	**23.436,99**	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	**0,00**	**-318,98**	**326,26**	**23.444,37**	21.404,67
2. Ausleihungen an assoziierte Unternehmen	1.755,00	2.150,00	0,00	-1.055,00	0,00	0,00	**2.850,00**	-700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	**-700,00**	**0,00**	**0,00**	**2.150,00**	1.055,00
3. Sonstige Beteiligungen	1.747,34	1.828,16	0,00	0,00	0,00	0,00	**3.575,50**	-1.122,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	**-1.122,34**	**0,00**	**0,00**	**2.453,16**	624,99
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	17.625,52	85,54	8,87	-459,83	0,05	-38,42	**17.221,73**	-2.779,98	-530,82	0,00	0,00	0,00	0,00	**-3.310,80**	**0,00**	**97,59**	**14.008,53**	14.845,55
5. Selbst gehaltene Anteile an der Unternehmensanleihe	7.315,62	0,00	7.315,62	0,00	0,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	7.315,62
6. Sonstige Ausleihungen	195,60	4.596,53	-8,87	0,00	0,00	0,00	**4.783,25**	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	**0,00**	**2,55**	**0,00**	**4.785,80**	198,15
Anlagevermögen gesamt	**630.079,07**	**34.572,67**	**-7.315,62**	**-2.034,93**	**178,59**	**-361,98**	**655.117,72**	**-119.265,37**	**-31.877,52**	**265,06**	**0,78**	**-16,70**	**-83,01**	**-150.977,06**	**-316,43**	**423,95**	**504.248,94**	**510.497,54**

Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht

An die CHAPTERS Group AG

Wir haben den verkürzten Konzernzwischenabschluss — bestehend aus Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, Konzernbilanz, Konzern-Eigenkapitalspiegel, Konzern-Kapitalflussrechnung, sowie verkürztem Konzernanhang — und den Konzernzwischenlagebericht der CHAPTERS Group AG, Hamburg, für den Zeitraum vom 1. Januar 2026 bis zum 30. Juni 2026, einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Die Aufstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses und des Konzernzwischenlageberichtes nach den Vorschriften der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutsche Börse AG für den Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse“ und den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, eine Bescheinigung zu dem verkürzten Konzernzwischenabschluss und dem Konzernzwischenlagebericht auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht abzugeben.

Wir haben die prüferische Durchsicht des verkürzten Konzernzwischenabschlusses und des Konzernzwischenlageberichts unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass der verkürzte Konzernzwischenabschluss und der Konzernzwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den Vorschriften der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutsche Börse AG für den Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse“ und den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt worden sind. Eine prüferische Durchsicht beschränkt sich in erster Linie auf Befragungen von Mitarbeitern der Gesellschaft und auf analytische Beurteilungen und bietet deshalb nicht die durch eine Abschlussprüfung erreichbare Sicherheit. Da wir auftragsgemäß keine Abschlussprüfung vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der verkürzte Konzernzwischenabschluss und der Konzernzwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit Vorschriften der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutsche Börse AG für den Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse“ und den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt worden sind.

Hamburg, 06.10.2026

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Härle
Wirtschaftsprüfer

gez. Ramm
Wirtschaftsprüferin

Verkürzter Zwischenabschluss

CHAPTERS GROUP AG – BILANZ ZUM 30.06.2026

	30.06.2026 in EUR Mio.	31.12.2025 in EUR Mio.
Anlagevermögen	**298,75**	**294,80**
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,05	0,06
Sachanlagen	0,03	0,02
Finanzanlagen	298,67	294,72
Anteile an verbundenen Unternehmen	*130,07*	*130,07*
Ausleihungen an verbundene Unternehmen & Beteiligungen	*147,55*	*140,28*
Beteiligungen	*2,72*	*2,64*
Sonstige Ausleihungen	*4,71*	*0,00*
Wertpapiere	*13,61*	*14,40*
Selbst gehaltene Anteile an Unternehmensanleihe	*0,00*	*7,32*
Umlaufvermögen	**92,47**	**83,79**
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	30,68	25,31
Selbst gehaltene Anteile an der Unternehmensanleihe	12,16	0,00
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	49,63	58,49
Rechnungsabgrenzungsposten	**0,65**	**0,07**
Summe Aktiva	**391,88**	**378,67**

	30.06.2026 in EUR Mio.	31.12.2025 in EUR Mio.
Eigenkapital	**288,21**	**286,37**
Gezeichnetes Kapital	23,84	23,84
Kapitalrücklage	259,02	259,02
Bilanzgewinn	5,35	3,51
Rückstellungen	**18,48**	**17,45**
Steuerrückstellungen	3,05	2,19
Sonstige Rückstellungen *davon für Aktienbasierte Vergütung*	15,43 *13,86*	15,26 *13,86*
Verbindlichkeiten	**85,19**	**74,84**
Anleihe	82,00	72,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,36	0,03
Sonstige Verbindlichkeiten	2,84	2,81
Summe Passiva	**391,88**	**378,67**

CHAPTERS GROUP AG – GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 30.06.2026

	01.01.-30.06.2026 in EUR Mio.	01.01.-30.06.2025 in EUR Mio.	01.01.-31.12.2025 in EUR Mio.
Umsatzerlöse	0,66	1,41	2,20
Sonstige betriebliche Erträge	0,68	3,81	11,79
Personalaufwand	-1,52	-12,27	-12,70
Abschreibungen	-0,02	-0,01	-0,03
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2,68	-2,68	-6,20
Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,09	0,05	0,22
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8,80	7,13	15,16
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	-0,53	-0,82	-1,24
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2,65	-0,42	-1,85
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1,00	-0,07	-0,87
Jahresfehlbetrag/-überschuss	**1,83**	**-3,84**	**6,48**
Gewinn-/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	3,51	-2,97	-2,97
Bilanzgewinn	**5,35**	**-6,81**	**3,51**

www.CHAPTERSgroup.de